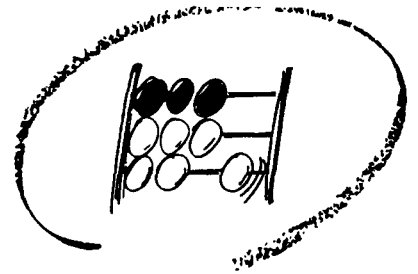


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

September 1989

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

September 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Dezember 1989

Preis: DM 13,--

Bestellnummer: 1020210 - 89109

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1989

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

	Seite	Inhalt	Seite
Vorbemerkung	5	<u>Bautätigkeit</u>	
T e x t t e i l		1 Langfristige Übersichten	
Erläuterungen	6	1.1 Baugenehmigungen	
Allgemeiner Überblick	10	1.1.1 Hochbau insgesamt	35
Schaubilder	12	1.1.2 Fertigteilbau	35
		1.1.3 Durchschnittliche Kosten neuerrichteter Gebäude	35
		1.2 Baufertigstellungen	35
T a b e l l e n t e i l		2 Baugenehmigungen	
<u>Bauberichterstattung</u>		2.1 Monatliche Entwicklung	36
1 Bauhauptgewerbe		2.2 Hochbau insgesamt	
1.1 Langfristige Übersichten		2.2.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	42
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme insgesamt	14	2.2.2 Nach Gebäudearten und Ländern	44
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	14	2.3 Fertigteilbau	
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt	14	2.3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	52
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme insgesamt	15	2.3.2 Nach Gebäudearten und Ländern	53
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	16	3 Baufertigstellungen	
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt	17	3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	54
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme nach Ländern	18	4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen	56
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern	19	5 Bauüberhang am Jahresende	58
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern	20	6 Gebäude- und Wohnungsabgang	58
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichtskreis insgesamt	21	7 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	58
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichtskreis nach Ländern	22	<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>	
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	23	1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länderergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	24	1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe ..	59
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länderergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	25	1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe	59
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	26	1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	59
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länderergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	27	1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	60
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länderergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	28	1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	60
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern	29	1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	60
2 Ausbaugewerbe		1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe	61
2.1 Beschäftigung und Umsatz insgesamt	31	1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe ..	61
2.2 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für die Bauinstallation	32	2 Produzierendes Gewerbe	
2.3 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation	33	2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse	62
2.4 Beschäftigung und Umsatz nach Ländern	34	3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
		3.1 Beschäftigung und Umsatz	64
		4 Handwerk	
		4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	64
		5 Witterung im Berichtsmonat	65

Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

Erläuterungen

Bauberichterstattung

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.7) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtskreises (ab Tabelle 1.8). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. In den Veröffentlichungen bis einschl. November werden in den Tabellen 1.1 bis 1.7 für die Monate März bis September des laufenden Jahres jeweils vorläufige Ergebnisse nachgewiesen.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt. Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBI. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m^3 Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude

von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilbau, wenn geschoßhohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschoßhöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach dem ehemaligen Teil 2 der DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft¹⁾
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1985 auf repräsentativer

Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe

Die Input-Output-Tabellen des Statistischen Bundesamtes liefern Angaben über die Produktion von Baustoffen sowie deren Verwendungsrichtung für das Bauhauptgewerbe einerseits und das Ausbaugewerbe andererseits. Auf der Grundlage entsprechend ausgewählter Fortschreibungsdaten der Nettoproduktionsindizes kann damit monatlich berechnet werden, in welchem Umfang Baustoffe für die beiden vorgenannten Bereiche produziert worden sind.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages

auf. Tarifierhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen.

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

10 Finanzen und Steuern

10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bauberichterstattung¹⁾

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im September 1989 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber August 1989 um rund 1 100 oder um 0,1 % auf 985 494 erhöht. Sie war um rund 22 200 oder 2,2 % niedriger als Ende September 1988. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im September 1989 (21,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 22,8 Arbeitstagen um

3,5 % auf 118,2 Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (22,0 Arbeitstage) bedeutet dies eine Abnahme von 7,2 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 11 229,5 Mill. DM lag im September 1989 um 1,7 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichtskreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im September 1989 gegenüber dem Vormonat um rund 2 600 bzw. 0,3 % auf 870 526 Personen erhöht. Davon waren 668 435 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 202 091 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber September 1988 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenrückgang von 0,3 %.

Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 2,5 % auf 104,4 Mill. Stunden angestiegen. Gegenüber September 1988 entspricht dies einer Abnahme um 5,1 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung - 6,0 %, im Ausbaugewerbe - 1,6 %. Der von den erfaßten Betrieben für September 1989 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 10 170,4 Mill. DM lag um 2,7 % über dem des September 1988. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 2,5 %, im Ausbaugewerbe betrug sie + 3,6 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im

Wirtschaftsgliederung Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Jan.-Sept. 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Sept. 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Sept. 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)¹⁾

Bauhauptgewerbe insgesamt	954 778	- 1,2	949 887	+ 1,2	83 839,4	+ 8,4
davon:						
Wohnungsbau	-	-	334 684	+ 0,9	25 971,6	+ 8,3
Landwirtschaftlicher Bau	-	-	7 678	- 0,6	617,3	+ 7,0
Gewerblicher und industrieller Bau	-	-	282 212	+ 4,2	28 074,6	+ 13,0
Öffentlicher und Verkehrsbau	-	-	325 313	- 0,8	29 175,8	+ 4,4
dar. Straßenbau	-	-	100 570	+ 2,8	9 169,8	+ 7,9
Hochbau	-	-	634 144	+ 1,6	55 571,7	+ 9,6
Tiefbau	-	-	315 743	+ 0,6	28 267,7	+ 6,0

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichtskreis)¹⁾

Baugewerbe insgesamt	840 458	+ 0,2	847 798	+ 2,0	76 285,1	+ 8,5
davon:						
Bauhauptgewerbe	645 903	- 0,5	646 407	+ 2,1	61 103,9	+ 8,8
Ausbaugewerbe	194 556	+ 2,7	201 391	+ 1,5	15 181,1	+ 7,0

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

Im Zeitraum Januar bis September 1989 wurden 128 289 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohn- und Nichtwohngebäude mit einem Rauminhalt von 234 Mill. Kubikmetern erteilt. Im Vergleich von Januar bis September 1988 ist das ein Zuwachs von 14 %.

Der Rauminhalt für genehmigte Wohngebäude stieg gegenüber den ersten neun Monaten 1988 um 17 % an. Bei den Nichtwohngebäuden lag das Ergebnis um 12 % über dem des Vorjahres. Bei den nichtöffentlichen Bauherren, die - gemessen am Rauminhalt - einen Anteil von 89 % am gesamten Nichtwohnbau hatten, war ein Zuwachs um 16 % festzustellen. Bei den öffentlichen Bauherren lag das Ergebnis um 13 % niedriger als ein Jahr zuvor.

Nach den von Januar bis September 1989 erteilten Baugenehmigungen sollen durch Neubau und durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

insgesamt 199 331 Wohnungen entstehen; damit liegt dieses Ergebnis um 24 % über dem des entsprechenden Vorjahreszeitraumes (161 189 Wohnungen).

Der Anstieg der Genehmigungen für die Errichtung neuer Einfamilienhäuser (80 479 Einheiten) lag in den Monaten Januar bis September 1989 bei 6 %. Mit 27 502 Wohnungen in Zweifamilienhäusern wurden 14 % mehr Genehmigungen erteilt. In Mehrfamilienhäusern waren in den ersten neun Monaten dieses Jahres 67 562 Wohnungen genehmigt worden. Damit war dieses Ergebnis um 57 % höher als im Vorjahr. Auch bei den genehmigten (35 026) Eigentumswohnungen war das Ergebnis höher als im Jahr zuvor (+ 37 %).

Von Januar bis September 1989 wurden 72 699 fertiggestellte Wohnungen gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Anstieg um 1 %.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar bis September		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1988	1989	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		161 189	199 331	23,7
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	204 851	234 062	14,3
	Mill. DM	54 832,4	61 318,6	11,8
Genehmigte Wohngebäude	1 000 m ³	92 808	108 429	16,8
	Mill. DM	30 717,6	36 222,4	17,9
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	99 749	107 981	8,3
mit 3 oder mehr Wohnungen	Anzahl	42 961	67 562	57,3
Genehmigte Nichtwohngebäude	1 000 m ³	112 043	125 633	12,1
	Mill. DM	24 114,8	25 096,2	4,1
davon: Öffentliche Bauherren ¹⁾	1 000 m ³	15 334	13 337	- 13,0
	Mill. DM	6 988,3	5 281,5	- 24,4
Nichtöffentliche Bauherren ²⁾	1 000 m ³	96 714	112 296	16,1
	Mill. DM	17 126,5	19 814,7	15,7
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	82 178	83 283	1,3
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		72 001	72 699	1,0

1) Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Unternehmen und private Haushalte.

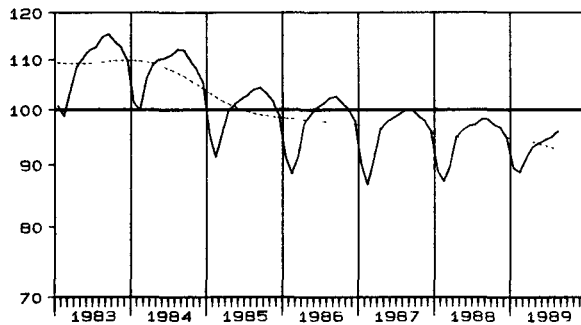
BAUHAUPTGEWERBE

1985 = 100

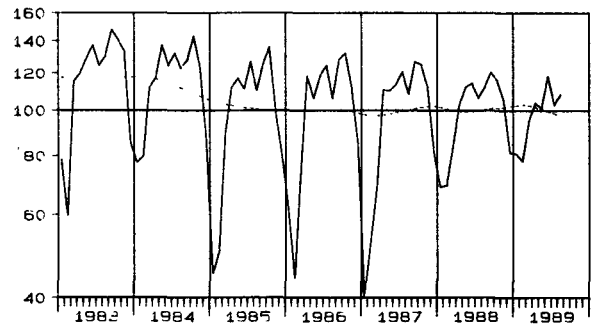
— URSPRUNGSREIHE
- - - - - GLATTE KOMPONENTE *)

Log Maßstab

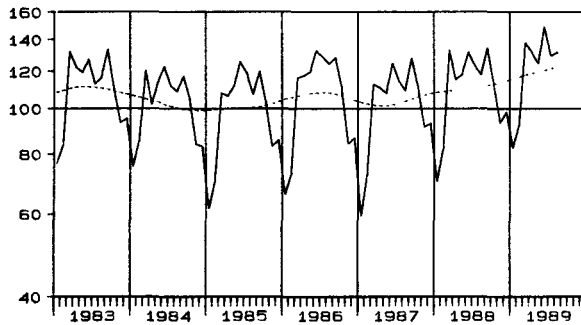
BESCHÄFTIGTE INSGESAMT



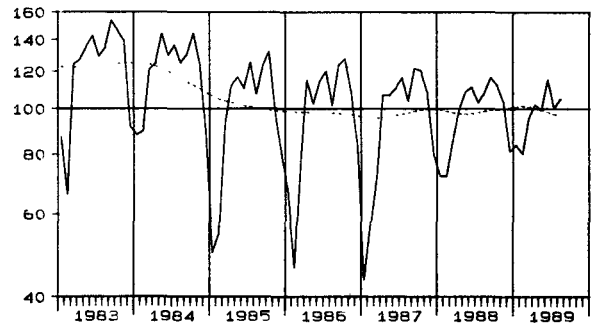
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT



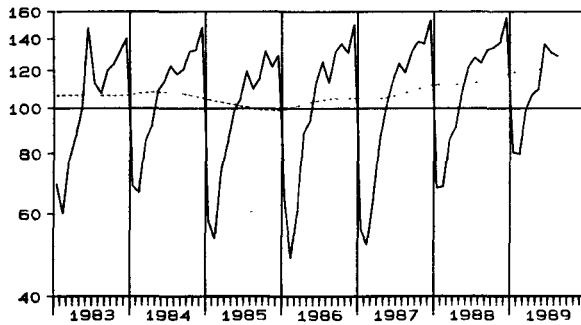
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT (VOLUMENINDEX)



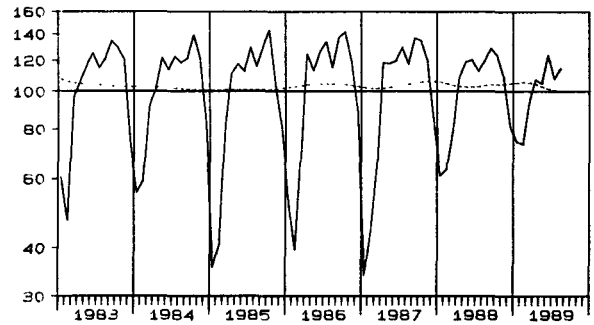
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM HOCHBAU



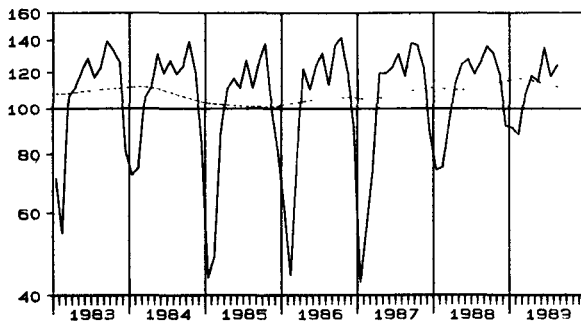
BAUGEWERBLICHER UMSATZ



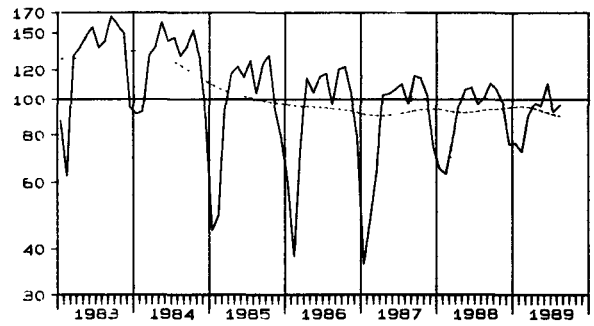
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM TIEFBAU



INDEX DER NETTOPRODUKTION



GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM WOHNUNGSBAU

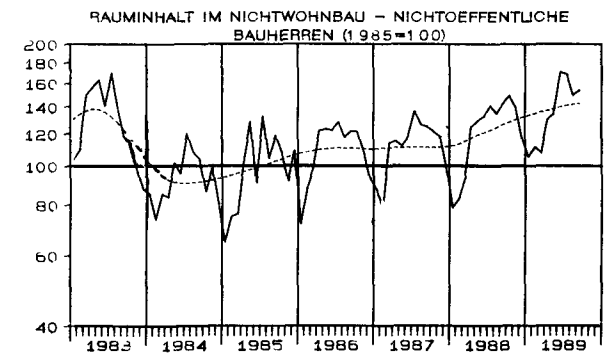
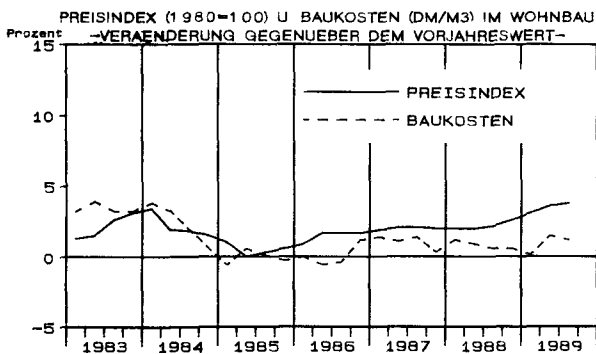
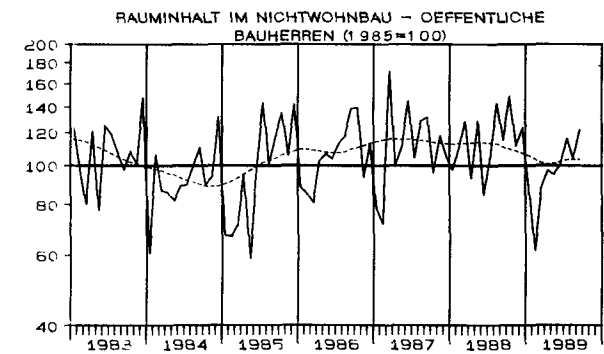
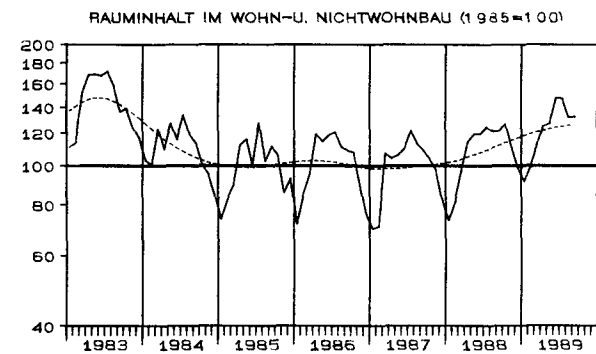
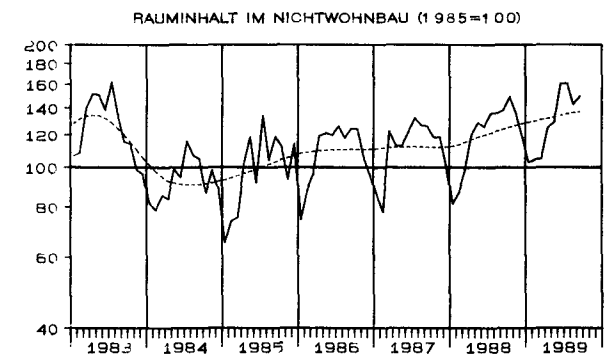
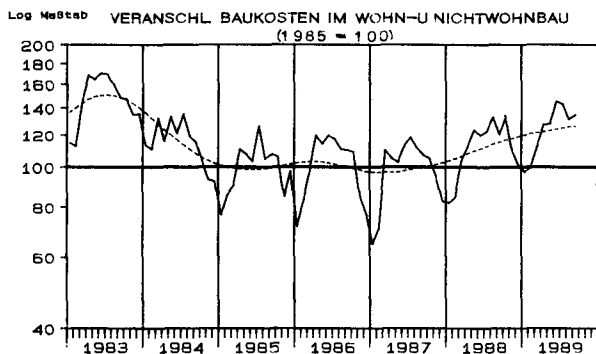
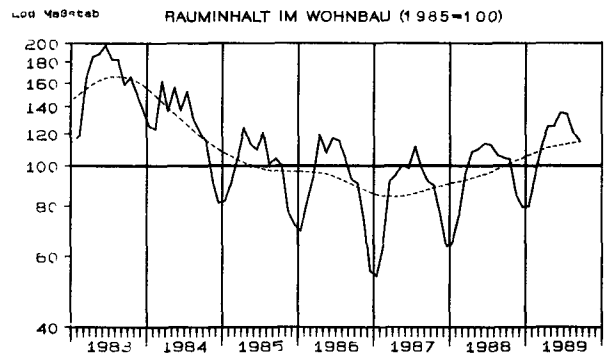
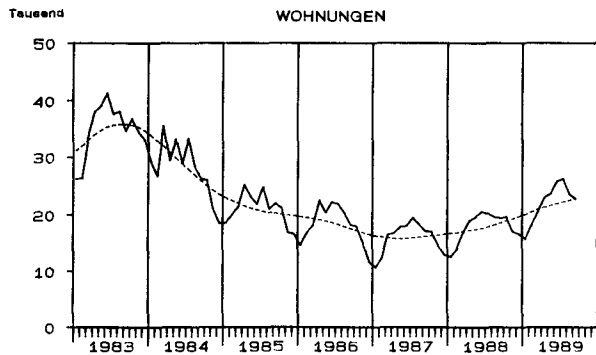


*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES "BERLINER VERFAHRENS" (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE.

STATISTISCHES INFORMATIONSSYSTEM (STATIS-BUND)

BAUGENEHMIGUNGEN

— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)



*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES "BERLINER VERFAHRENS" (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE.

STATISTISCHES INFORMATIONSSYSTEM (STATIS-BUND)

TABELLENTEIL

BAUBERICHTERSTATTUNG

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN *)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BE- TRIEBE 1)	BESCHAEFTIGTE 2)							BRUTTO- LOHN- SUMME 4) 5)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 5)
		INS- GESAMT	TAETIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	UEBRIGE BESCHAEFTIGTE					
					ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER 3)	FACH- WERKER U. WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE		
ANZAHL		1 000							MILL. DM	
1973	-	1 546	70	166	1 311	896	383	32	26 618	4 215
1974	-	1 387	68	161	1 158	810	314	34	25 511	4 392
1975	-	1 242	65	148	1 029	731	263	35	24 142	4 287
1976	58 354	1 222	63	142	1 017	726	253	38	24 665	4 385
1977	58 160	1 168	65	139	965	664	255	45	24 227	4 516
1978	59 589	1 190	64	144	982	667	261	55	25 448	4 970
1979	60 666	1 240	62	152	1 026	672	292	62	28 296	5 557
1980	60 294	1 263	60	159	1 044	678	297	70	31 269	6 173
1981	62 511	1 226	59	160	1 006	665	270	71	31 011	6 575
1982	63 411	1 152	61	157	935	636	228	70	30 742	6 658
1983	59 644	1 122	55	154	912	630	213	69	30 798	6 767
1984	60 255	1 106	53	153	899	625	205	70	31 334	6 879
1985	59 478	1 026	52	147	827	578	182	66	27 513	6 701
1986	59 132	1 003	51	144	809	575	175	59	27 936	6 816
1987	59 030	985	50	143	792	570	172	50	27 577	6 937
1988	59 677	972	50	144	778	566	169	43	28 810	7 223

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	ARBEITS- TAGE 6)	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL		MILL. STD.							
1973	20.8	2 435	1 079	22	543	791	186	279	326
1974	20.7	2 139	875	24	460	781	198	268	315
1975	20.8	1 890	747	24	404	715	186	239	290
1976	21.1	1 844	757	25	410	651	172	216	264
1977	21.0	1 722	712	25	384	600	155	206	238
1978	20.8	1 687	696	24	365	602	151	209	242
1979	20.8	1 724	717	20	382	605	149	209	247
1980	20.8	1 745	715	19	402	609	153	203	253
1981	20.8	1 614	659	16	382	556	151	178	228
1982	20.9	1 523	620	17	371	514	146	163	205
1983	20.9	1 480	632	18	364	488	130	146	191
1984	20.9	1 461	621	16	360	464	126	144	194
1985	20.8	1 269	484	15	332	439	117	132	189
1986	20.8	1 279	462	12	346	459	122	136	201
1987	20.9	1 237	434	11	350	442	119	132	191
1988	20.9	1 257	444	10	363	440	118	132	189

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT **)

MILL. DM

JAHR	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1973	81 078	32 963	654	19 260	28 201	7 491	9 775	10 935
1974	78 794	29 984	755	17 735	30 320	7 944	10 920	11 455
1975	75 370	26 697	824	16 746	31 103	8 383	10 976	11 744
1976	78 398	28 326	899	18 460	30 712	8 288	11 022	11 402
1977	86 128	32 767	910	19 556	32 894	9 539	11 294	12 062
1978	77 984	29 497	1 017	18 258	29 211	7 240	10 675	11 296
1979	92 080	34 703	1 068	21 702	34 606	8 424	12 469	13 713
1980	112 484	42 617	1 055	27 647	41 166	9 944	13 894	17 328
1981	110 929	41 713	1 007	27 930	40 279	10 758	13 250	16 271
1982	104 665	38 651	1 116	26 911	37 988	10 588	12 324	16 077
1983	106 390	40 871	1 100	28 039	36 379	10 067	11 613	14 699
1984	108 949	42 713	998	29 435	35 803	9 666	11 533	14 604
1985	99 976	34 081	1 040	28 403	36 452	9 436	11 661	15 356
1986	104 626	33 140	889	30 796	39 701	10 177	12 363	17 161
1987	106 094	32 354	842	32 908	39 990	10 566	12 187	17 237
1988	112 945	34 934	851	35 955	41 206	10 898	12 839	17 468

*) 1973 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATS-
BERICHTS.

**) DIE GENAUIGKEIT DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN IST
GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTAL-
ERHEBUNG.

1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI.
2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE,
SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER
UND MEISTER.

5) JAHRESSUMMEN.
6) MONATSDURCHSCHNITT.

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEMERBE
1.2 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL								
MILL. DM									
1988 JAN.-SEPT.	49915	143502	561901	167749	43382	966449	101254	20589.4	5150.2
1989 JAN.-SEPT.	48116	143760	558631	165379	38892	954778	99949	21564.9	5334.5
1987 SEPTEMBER	49792	143735	597517	185985	49304	1026333	107038	2664.3	557.7
1987 OKTOBER	48972	143012	588186	184507	48256	1012933	105234	2667.3	553.2
1987 NOVEMBER	48898	143174	584329	179515	47848	1003764	104696	3260.0	822.0
1987 DEZEMBER	48824	143715	572829	171927	47220	984515	102460	2383.1	623.9
1988 JANUAR	48293	142189	527363	150550	46017	914412	95703	1791.5	545.4
1988 FEBRUAR	48142	141688	514014	144654	45026	893524	94164	1625.5	538.2
1988 MAERZ	51280	143672	530355	151568	44034	920909	96995	1810.3	549.7
1988 APRIL	50832	143631	566475	168744	43597	973279	101629	2277.9	562.2
1988 MAI	50603	143834	575360	174428	43428	987653	103534	2539.9	579.2
1988 JUNI	50440	143921	585376	173116	41777	994630	103939	2589.0	607.2
1988 JULI	50140	143453	583239	181685	39902	998419	104410	2548.3	596.8
1988 AUGUST	49843	144266	586970	183168	43298	1007545	105005	2743.9	594.2
1988 SEPTEMBER	49663	144863	587959	181825	43362	1007672	105908	2663.0	577.3
1988 OKTOBER	49420	144573	582081	178150	42829	997053	104878	2605.9	576.2
1988 NOVEMBER	49303	144624	579448	174662	42323	990360	103805	3249.3	853.2
1988 DEZEMBER	49196	144047	569470	168420	41544	972677	102277	2365.7	643.1
1989 JANUAR	48790	142694	535011	150477	40359	917331	96628	2070.0	585.6
1989 FEBRUAR	48451	142628	530172	148849	39462	909562	95668	1856.3	558.2
1989 MAERZ	48347	142536	540607	157876	39328	934158	97378	2220.3	565.1
1989 APRIL	48101	143205	559575	165143	38654	954678	99728	2280.6	588.7
1989 MAI	48121	143658	564011	168938	38802	963530	100865	2606.5	592.2
1989 JUNI	48021	144150	572640	167918	36932	969661	101538	2618.2	630.6
1989 JULI	47794	143784	571757	175501	35378	974214	102276	2564.1	619.8
1989 AUGUST	47782	145191	573785	177510	40104	984372	102882	2775.5	613.5
1989 SEPTEMBER	47639	145991	574654	176200	41010	985494	102577	2573.5	600.9
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %									
1987 SEPTEMBER	-0.2	0.2	0.1	-0.6	2.3	0.1	0.5	5.3	-1.3
1987 OKTOBER	-1.6	-0.5	-1.6	-0.8	-2.1	-1.3	-1.7	0.1	-0.8
1987 NOVEMBER	-0.2	0.1	-0.7	-2.7	-0.8	-0.9	-0.5	22.2	48.6
1987 DEZEMBER	-0.2	0.4	-2.0	-4.2	-1.3	-1.9	-2.1	-26.9	-24.1
1988 JANUAR	-1.1	-1.1	-7.9	-12.4	-2.5	-7.1	-6.6	-24.8	-12.6
1988 FEBRUAR	-0.3	-0.4	-2.5	-3.9	-2.2	-2.3	-1.6	-9.3	-1.3
1988 MAERZ	6.5	1.4	3.2	4.8	-2.2	3.1	3.0	11.4	2.1
1988 APRIL	-0.9	-0.0	6.8	11.3	-1.0	5.7	4.8	25.8	2.3
1988 MAI	-0.5	0.1	1.6	3.4	-0.4	1.5	1.9	11.5	3.0
1988 JUNI	-0.3	0.1	1.7	-0.8	-3.8	0.7	0.4	1.9	4.8
1988 JULI	-0.6	-0.3	-0.4	4.9	-4.5	0.4	0.5	-1.6	-1.7
1988 AUGUST	-0.6	0.6	0.6	0.8	8.5	0.9	0.6	7.7	-0.4
1988 SEPTEMBER	-0.4	0.4	0.2	-0.7	0.1	0.0	0.9	-3.0	-2.8
1988 OKTOBER	-0.5	-0.2	-1.0	-2.0	-1.2	-1.1	-1.0	-2.1	-0.2
1988 NOVEMBER	-0.2	0.0	-0.5	-2.0	-1.2	-0.7	-1.0	24.7	48.1
1988 DEZEMBER	-0.2	-0.4	-1.7	-3.6	-1.8	-1.8	-1.5	-27.2	-24.6
1989 JANUAR	-0.8	-0.9	-6.1	-10.7	-2.9	-5.7	-5.5	-12.5	-12.1
1989 FEBRUAR	-0.7	-0.0	-0.9	-1.1	-2.2	-0.8	-1.0	-10.3	-1.3
1989 MAERZ	-0.2	-0.1	3.0	6.1	-0.3	2.7	1.8	19.6	1.2
1989 APRIL	-0.5	0.5	2.5	4.6	-1.7	2.2	2.4	2.7	4.2
1989 MAI	0.0	0.3	0.8	2.3	0.4	0.9	1.1	14.3	0.6
1989 JUNI	-0.2	0.3	1.5	-0.6	-4.8	0.6	0.7	0.4	6.5
1989 JULI	-0.5	-0.3	-0.2	4.5	-4.2	0.5	0.7	-2.1	-1.7
1989 AUGUST	-0.0	1.0	0.4	1.1	13.4	1.0	0.6	8.2	-1.0
1989 SEPTEMBER	-0.3	0.6	0.2	-0.7	2.3	0.1	-0.3	-7.3	-2.1
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %									
1989 JAN.-SEPT.	-3.6	0.2	-0.6	-1.4	-10.4	-1.2	-1.3	4.7	3.6
1988 JANUAR	-1.1	0.2	0.4	-0.8	-17.2	-0.9	-0.6	38.1	3.8
1988 FEBRUAR	-0.5	0.6	2.2	1.8	-17.0	0.6	2.4	32.1	4.7
1988 MAERZ	0.8	0.4	-0.4	-1.2	-19.6	-1.5	0.7	18.7	3.9
1988 APRIL	0.3	0.3	-0.7	-1.2	-18.5	-1.5	0.6	-3.1	3.1
1988 MAI	0.7	0.8	-1.1	-1.4	-15.0	-1.5	0.4	5.7	5.0
1988 JUNI	-0.1	0.9	-1.3	-1.3	-13.3	-1.5	-1.6	1.4	5.1
1988 JULI	-0.1	0.8	-1.8	-1.4	-13.9	-1.8	-1.1	-6.0	4.3
1988 AUGUST	-0.1	0.6	-1.7	-2.1	-10.2	-1.8	-1.5	8.4	5.1
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.8	-1.6	-2.2	-12.1	-1.8	-1.1	-0.1	3.5
1988 OKTOBER	0.9	1.1	-1.0	-3.4	-11.2	-1.6	-0.3	-2.3	4.2
1988 NOVEMBER	0.8	1.0	-0.8	-2.7	-11.5	-1.3	-0.9	-0.3	3.8
1988 DEZEMBER	0.8	0.2	-0.6	-2.0	-12.0	-1.2	-0.2	-0.7	3.1
1989 JANUAR	1.0	0.4	1.5	-0.0	-12.3	0.3	1.0	15.5	3.7
1989 FEBRUAR	0.6	0.7	3.1	2.9	-12.4	1.8	1.6	14.2	3.7
1989 MAERZ	-5.7	-0.8	3.0	4.2	-10.7	1.4	0.4	22.6	2.8
1989 APRIL	-5.4	-0.3	-1.2	-2.1	-11.3	-1.9	-1.9	0.1	4.7
1989 MAI	-4.9	-0.1	-2.0	-3.1	-10.7	-2.4	-2.6	2.6	2.2
1989 JUNI	-4.8	0.2	-2.2	-3.0	-11.6	-2.5	-2.3	1.1	3.8
1989 JULI	-4.7	0.2	-2.0	-3.4	-11.3	-2.4	-2.0	0.6	3.9
1989 AUGUST	-4.1	0.6	-2.2	-3.1	-7.4	-2.3	-2.0	1.2	3.3
1989 SEPTEMBER	-4.1	0.8	-2.3	-3.1	-5.4	-2.2	-3.1	-3.4	4.1

BAUERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.3 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

ZEITRAUM	AR- BEITS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		
ANZAHL		1 000 STD.												
1988 JAN.-SEPT.	188.6	331764	270899	196639	74260	327806	88157	17634	64317	239649	97788	107403	938193	624284
1989 JAN.-SEPT.	188.6	334684	282212	205573	76639	325199	86095	16872	62666	239104	100570	107633	949773	634030
1987 SEPTEMBER	22.0	46771	35780	25877	9903	50061	12880	2608	9378	37181	16052	16053	133900	86816
1987 OKTOBER	22.0	46058	35843	25846	9997	49034	12713	2512	9377	36321	15392	15894	132134	85816
1987 NOVEMBER	20.0	41368	32414	23126	9288	43268	11422	2321	8336	31846	13199	14118	118120	76986
1987 DEZEMBER	22.0	30028	25020	17922	7098	29889	8278	1651	6032	21611	8551	10052	85637	56928
1988 JANUAR	19.6	26267	23492	17415	6077	22090	7179	1389	5244	14911	5390	7208	72375	51387
1988 FEBRUAR	21.0	25396	24088	17795	6293	22987	7501	1359	5568	15486	5414	7683	72891	51112
1988 MAERZ	23.0	30919	27943	20648	7295	28822	8786	1695	6471	20036	7186	9633	88211	60880
1988 APRIL	19.0	38345	30298	21664	8634	38738	10096	2017	7362	28642	11561	12787	108187	70911
1988 MAI	20.0	42897	32070	22975	9095	42380	10576	2137	7707	31804	13352	13834	118245	77346
1988 JUNI	20.2	43638	32805	23666	9139	43238	10875	2298	7844	32363	13705	14105	120745	79243
1988 JULI	21.0	38996	31549	22950	8599	40339	10226	2094	7446	30113	12709	13185	111986	73274
1988 AUGUST	22.8	40646	33544	24306	9238	42892	11021	2268	8004	31871	13737	13860	118144	77035
1988 SEPTEMBER	22.0	44660	35110	25220	9890	46320	11887	2377	8671	34423	14734	15108	127409	83096
1988 OKTOBER	21.0	42898	34232	24633	9599	44230	11433	2265	8370	32797	14111	14388	122428	80032
1988 NOVEMBER	20.3	39233	32046	23040	9006	38676	10342	2040	7563	28334	11803	12738	110802	73462
1988 DEZEMBER	21.0	30387	25676	18467	7209	28972	8209	1630	5967	20763	8449	9529	85843	57871
1989 JANUAR	21.6	30500	27360	20267	7093	26845	8439	1563	6264	18406	7051	8841	85220	59721
1989 FEBRUAR	20.0	29016	26233	19280	6953	26326	8182	1576	6004	18144	6961	8751	82205	57108
1989 MAERZ	21.0	36173	29914	21792	8122	33610	9536	1843	7012	24074	9528	11229	100359	68163
1989 APRIL	20.0	39267	31556	22817	8739	38074	9906	1818	7341	28168	11731	12758	109683	72776
1989 MAI	19.2	38660	30404	21994	8410	36791	9180	1847	6576	27611	11837	12199	106778	70757
1989 JUNI	22.0	44496	35831	25899	9932	43664	10837	2159	7757	32827	14218	14456	125074	82315
1989 JULI	21.0	37032	32373	23651	8722	37795	9568	1908	6963	28227	12175	12437	108212	71263
1989 AUGUST	22.8	38739	34140	24851	9289	40121	9963	2019	7207	30158	13252	13153	114039	74592
1989 SEPTEMBER	21.0	40801	34401	25022	9379	41973	10484	2139	7542	31489	13817	13809	118203	77335
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %														
1987 SEPTEMBER	4.8	19.6	13.4	13.5	13.1	18.2	19.1	23.1	18.4	17.9	18.2	18.3	17.4	17.6
1987 OKTOBER	0.0	-1.5	0.2	-0.1	0.9	-2.1	-1.3	-3.7	-0.0	-2.3	-4.1	-1.0	-1.3	-1.2
1987 NOVEMBER	-9.1	-10.2	-9.6	-10.5	-7.1	-11.8	-10.2	-7.6	-11.1	-12.3	-14.2	-11.2	-10.6	-10.3
1987 DEZEMBER	10.0	-27.4	-22.8	-22.5	-23.6	-30.9	-27.5	-28.9	-27.6	-32.1	-35.2	-28.8	-27.5	-26.1
1988 JANUAR	-10.9	-12.5	-6.1	-2.8	-14.4	-26.1	-13.3	-15.9	-13.1	-31.0	-37.0	-28.3	-15.5	-9.7
1988 FEBRUAR	7.1	-3.3	2.5	2.2	3.6	4.1	4.5	-2.2	6.2	3.9	0.4	6.6	0.7	-0.5
1988 MAERZ	9.5	21.7	16.0	16.0	15.9	25.4	17.1	24.7	16.2	29.4	32.7	25.4	21.0	19.1
1988 APRIL	-17.4	24.0	8.4	4.9	18.4	34.4	14.9	19.0	13.8	43.0	60.9	32.7	22.6	16.5
1988 MAI	5.3	11.9	5.8	6.1	5.3	9.4	4.8	5.9	4.7	11.0	15.5	8.2	9.3	9.1
1988 JUNI	1.0	1.7	2.3	3.0	0.5	2.0	2.8	7.5	1.8	1.8	2.6	2.0	2.1	2.5
1988 JULI	4.0	-10.6	-3.8	-3.0	-5.9	-6.7	-6.0	-8.9	-5.1	-7.0	-7.3	-6.5	-7.3	-7.5
1988 AUGUST	8.6	4.2	6.3	5.9	7.4	6.3	7.8	8.3	7.5	5.8	8.1	5.1	5.5	5.1
1988 SEPTEMBER	-3.5	9.9	4.7	3.8	7.1	8.0	7.9	4.8	8.3	8.0	7.3	9.0	7.8	7.9
1988 OKTOBER	-4.5	-3.9	-2.5	-2.3	-2.9	-4.5	-3.9	-4.7	-3.5	-4.7	-4.2	-4.8	-3.9	-3.7
1988 NOVEMBER	-3.3	-8.5	-6.4	-6.5	-6.2	-12.6	-9.5	-9.9	-9.6	-13.6	-16.4	-11.5	-9.5	-8.2
1988 DEZEMBER	3.4	-22.5	-19.9	-19.8	-20.0	-25.1	-20.6	-20.1	-21.1	-26.7	-28.4	-25.2	-22.5	-21.2
1989 JANUAR	2.9	0.4	6.6	9.7	-1.6	-7.3	2.8	-4.1	5.0	-11.4	-16.5	-7.2	-0.7	3.2
1989 FEBRUAR	-7.4	-4.9	-4.1	-4.9	-2.0	-1.9	-3.0	0.8	-4.2	-1.4	-1.3	-1.0	-3.5	-4.4
1989 MAERZ	5.0	24.7	14.0	13.0	16.8	27.7	16.5	16.9	16.8	32.7	36.9	28.3	22.1	19.4
1989 APRIL	-4.8	8.6	5.5	4.7	7.6	13.3	3.9	-1.4	4.7	17.0	23.1	13.6	9.3	6.8
1989 MAI	-4.0	-1.5	-3.7	-3.6	-3.8	-3.4	-7.3	1.6	-10.4	-2.0	0.9	-4.4	-2.6	-2.8
1989 JUNI	14.6	15.1	17.8	17.8	18.1	18.7	18.1	16.9	18.0	18.9	20.1	18.5	17.1	16.3
1989 JULI	-4.5	-16.8	-9.7	-8.7	-12.2	-13.4	-11.7	-11.6	-10.2	-14.0	-14.4	-14.0	-13.5	-13.4
1989 AUGUST	8.6	4.6	5.5	5.1	6.5	6.2	4.1	5.8	3.5	6.8	8.8	5.8	5.4	4.7
1989 SEPTEMBER	-7.9	5.3	0.8	0.7	1.0	4.6	5.2	5.9	4.6	4.4	4.3	5.0	3.7	3.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1989 JAN.-SEPT.	0.0	0.9	4.2	4.5	3.2	-0.8	-2.3	-4.3	-2.6	-0.2	2.8	0.2	1.2	1.6
1988 JANUAR	-4.9	80.0	49.6	47.8	54.7	85.0	71.0	87.2	65.8	92.6	126.4	79.6	70.1	66.5
1988 FEBRUAR	5.0	32.5	20.8	18.4	28.2	41.6	26.8	28.5	25.1	50.0	71.9	38.9	31.0	26.5
1988 MAERZ	4.5	20.1	15.8	15.7	16.1	23.8	18.8	24.8	17.6	26.1	35.7	19.8	19.9	18.5
1988 APRIL	-5.0	-7.4	-4.9	-4.8	-5.2	-9.0	-8.4	-1.2	-10.3	-9.2	-7.2	-9.7	-7.3	-6.8
1988 MAI	5.3	2.3	1.8	2.5	0.0	0.6	-0.8	1.9	-2.0	1.1	2.1	1.3	1.4	1.7
1988 JUNI	5.2	1.3	4.2	5.6	0.8	-1.9	-9.0	2.9	-13.0	0.8	0.0	3.0	0.7	0.7
1988 JULI	-8.7	-12.4	-9.3	-8.7	-11.1	-14.4	-15.9	-11.0	-17.7	-13.8	-14.5	-12.8	-12.3	-11.8
1988 AUGUST	8.6	3.9	6.3	6.6	5.5	1.3	1.9	7.1	1.1	1.1	1.2	2.2	3.5	4.4
1988 SEPTEMBER	0.0	-4.5	-1.9	-2.5	-0.1	-7.5	-7.6	-8.9	-7.5	-7.4	-8.2	-5.9	-4.8	-4.3
1988 OKTOBER	-4.5	-6.9	-4.5	-4.7	-4.0	-9.8	-10.1	-9.8	-10.7	-9.7	-8.3	-9.5	-7.3	-6.7
1988 NOVEMBER	1.5	-5.2	-1.1	-0.4	-3.0	-10.6	-9.5	-12.1	-9.3	-11.0	-10.6	-9.8	-6.2	-4.6
1988 DEZEMBER	-4.5	1.2	2.6	3.0	1.6	-3.1	-0.8	-1.3	-1.1	-3.9	-1.2	-5.2	0.2	1.7
1989 JANUAR	10.2	16.1	16.5	16.4	16.7	21.5	17.6	12.5	19.5	23.4	30.8	22.7	17.7	16.2
1989 FEBRUAR	-4.8	14.3	8.9	8.3	10.5	14.5	9.1	16.0	7.8	17.2	28.6	13.9	12.8	11.7
1989 MAERZ	-8.7	17.0	7.1	5.5	11.3	16.6	8.5	8.7	8.4	20.2	32.6	16.6	13.8	12.0
1989 APRIL	5.3	2.4	4.2	5.3	1.2	-1.7	-1.9	-9.9	-0.3	-1.7	1.5	-0.2	1.4	2.6
1989 MAI	-4.0	-9.9	-5.2	-4.3	-7.5	-13.2	-13.2	-13.6	-14.7	-13.2	-11.3	-11.8	-9.7	-8.5
1989 JUNI	8.9	2.0	9.2	8.4	8.7	1.0	-0.3	-6.0	-1.1	1.4	3.7	2.5	3.6	3.9
1989 JULI	0.0	-5.0	2.6	3.1	1.4	-6.3	-6.4	-8.9	-6.5	-6.3	-4.2	-5.7	-3.4	-2.7
1989 AUGUST	0.0	-4.7	1.8	2.2	0.6	-6.5	-9.6	-11.0	-10.0	-5.4	-3.5	-5.1	-3.5	-3.2
1989 SEPTEMBER	-4.5	-8.6	-2.0	-0.8	-5.2	-9.4	-11.9	-10.0	-13.0	-8.5	-6.2	-8.6	-7.2	-6.9

BAUERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.4 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU								BAUGEWERB- LICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMT- UMSATZ
		ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER				
							ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN			
1988 JAN.-SEPT.	23982.7	24855.8	18629.6	6226.1	27947.8	7498.3	1293.5	5643.1	20449.6	8498.4	9363.8	77363.4	78851.8	
1989 JAN.-SEPT.	25971.6	28074.6	21126.0	6948.7	29175.8	7856.8	1332.0	5818.1	21319.0	9169.8	9944.0	83839.4	85410.5	
1987 SEPTEMBER	3276.5	3313.9	2483.5	830.4	4227.3	1050.1	185.8	771.0	3177.2	1423.6	1384.1	10909.7	11110.5	
1987 OKTOBER	3485.6	3422.4	2528.6	893.9	4480.6	1125.5	202.4	852.1	3355.1	1495.4	1458.0	11488.1	11701.1	
1987 NOVEMBER	3444.1	3319.0	2386.6	932.5	4536.3	1094.4	206.8	812.5	3441.9	1489.6	1568.1	11394.4	11585.5	
1987 DEZEMBER	3854.0	4025.0	3097.0	928.0	4824.0	1263.6	229.0	942.1	3560.4	1462.0	1684.6	12790.1	12998.2	
1988 JANUAR	1703.8	1936.2	1432.7	503.5	1977.0	566.3	100.4	417.1	1410.7	509.8	683.7	5656.4	5743.1	
1988 FEBRUAR	1814.5	2011.6	1518.7	492.8	1844.5	596.8	102.6	446.0	1247.6	406.4	659.9	5697.6	5794.2	
1988 MAERZ	2230.0	2442.3	1857.6	584.7	2435.9	754.6	132.6	570.9	1681.3	546.3	853.6	7140.3	7265.9	
1988 APRIL	2386.1	2487.8	1854.0	633.8	2699.5	769.8	137.4	576.6	1929.7	747.8	920.1	7618.7	7772.5	
1988 MAI	2894.8	2778.2	2084.8	693.3	3298.4	861.0	147.5	644.2	2437.4	1042.3	1086.0	9037.2	9228.5	
1988 JUNI	3186.6	3079.7	2284.5	795.2	3805.9	966.0	197.0	697.7	2839.8	1255.7	1242.9	10166.5	10371.6	
1988 JULI	3231.4	3467.9	2664.8	803.2	3833.4	942.3	151.4	727.1	2891.1	1291.8	1265.4	10627.4	10826.7	
1988 AUGUST	3131.0	3228.9	2400.4	828.5	3927.1	998.4	162.6	749.8	2928.7	1300.5	1300.9	10374.8	10586.0	
1988 SEPTEMBER	3394.6	3423.2	2532.1	891.1	4126.2	1042.9	162.1	813.7	3083.3	1397.8	1351.2	11044.5	11263.3	
1988 OKTOBER	3486.7	3379.9	2497.9	882.0	4214.3	1021.7	173.6	782.9	3192.6	1433.4	1395.4	11176.8	11379.8	
1988 NOVEMBER	3533.0	3524.2	2606.4	917.7	4321.1	1082.2	183.9	822.3	3238.9	1430.3	1466.4	11458.5	11649.6	
1988 DEZEMBER	3931.4	4194.7	3230.1	964.6	4722.3	1295.9	202.7	1006.2	3426.4	1477.3	1595.5	12946.5	13138.7	
1989 JANUAR	2085.9	2381.1	1802.7	578.4	2192.4	648.2	109.7	489.5	1544.1	569.9	793.6	6690.7	6799.4	
1989 FEBRUAR	2157.2	2332.7	1767.9	564.9	2093.4	659.6	112.5	496.9	1433.9	516.5	743.5	6623.1	6741.0	
1989 MAERZ	2618.3	2832.7	2136.0	696.7	2774.2	861.3	140.5	621.2	1813.0	735.0	956.9	8272.6	8423.0	
1989 APRIL	2809.9	2927.8	2210.0	717.8	3095.9	878.5	136.5	657.0	2217.4	905.4	1076.1	8890.0	9056.4	
1989 MAI	2871.4	2915.0	2174.8	740.2	3287.6	869.3	146.8	643.5	2418.3	1055.2	1098.8	9141.8	9321.5	
1989 JUNI	3570.0	3744.7	2761.6	983.1	3949.7	995.3	179.2	725.2	2954.4	1316.5	1340.3	11363.5	11574.0	
1989 JULI	3324.0	3559.7	2676.4	883.4	3931.1	977.3	158.2	733.5	2953.8	1325.3	1342.7	10901.9	11108.5	
1989 AUGUST	3150.1	3634.1	2755.2	878.9	3850.7	978.4	172.1	714.6	2872.3	1331.3	1264.2	10726.3	10936.9	
1989 SEPTEMBER	3384.8	3746.8	2841.4	905.4	4000.8	988.9	176.5	736.7	3011.9	1414.8	1327.7	11229.5	11450.0	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %														
1987 SEPTEMBER	10.0	10.6	12.1	6.1	10.4	8.8	4.4	8.0	10.9	12.3	9.9	10.4	10.1	
1987 OKTOBER	6.4	3.3	1.8	7.6	6.0	7.2	8.9	10.5	5.6	5.0	5.3	5.3	5.3	
1987 NOVEMBER	-1.2	-3.0	-5.6	4.3	1.2	-2.8	2.2	-4.7	2.6	-0.4	7.5	-0.8	-1.0	
1987 DEZEMBER	11.9	21.3	29.8	-0.5	6.3	15.5	10.7	16.0	3.4	-1.9	7.4	12.2	12.2	
1988 JANUAR	-55.8	-51.9	-53.7	-45.7	-59.0	-55.2	-56.1	-55.7	-60.4	-65.1	-59.4	-55.8	-55.8	
1988 FEBRUAR	6.5	3.9	5.0	-2.1	-6.7	5.4	2.1	6.9	-11.6	-20.3	-3.5	0.7	0.9	
1988 MAERZ	22.9	21.4	22.3	18.6	32.1	26.4	29.3	28.0	34.8	34.4	29.4	25.3	25.4	
1988 APRIL	7.0	1.9	-0.2	8.4	10.8	2.0	3.6	1.0	14.8	36.9	7.8	6.7	7.0	
1988 MAI	21.3	11.7	12.5	9.4	22.2	11.8	7.4	11.7	26.3	39.4	18.0	18.6	18.7	
1988 JUNI	10.4	10.9	9.6	14.7	15.4	12.2	33.6	8.3	16.5	20.5	14.5	12.5	12.4	
1988 JULI	1.1	12.6	16.6	1.0	0.7	-2.5	-23.2	4.2	1.8	2.9	1.8	4.5	4.4	
1988 AUGUST	-3.1	-6.9	-9.9	3.2	2.4	6.0	7.4	3.1	1.3	0.7	2.8	-2.4	-2.2	
1988 SEPTEMBER	8.4	6.0	5.5	7.6	5.1	4.5	-0.4	8.5	5.3	7.5	3.9	6.5	6.4	
1988 OKTOBER	2.7	-1.3	-1.3	-1.0	2.1	-2.0	7.1	-3.8	3.5	2.5	3.3	1.2	1.0	
1988 NOVEMBER	1.3	4.3	4.3	4.1	2.5	5.9	5.9	5.0	1.4	-0.2	5.1	2.5	2.4	
1988 DEZEMBER	11.3	19.0	23.9	5.1	9.3	19.7	10.2	22.4	5.8	3.3	8.8	13.0	12.8	
1989 JANUAR	-46.9	-43.2	-44.2	-40.0	-53.6	-50.0	-45.9	-51.4	-54.9	-61.4	-50.3	-48.3	-48.2	
1989 FEBRUAR	3.4	-2.0	-1.9	-2.3	-4.5	1.7	2.6	1.5	-7.1	-9.4	-6.3	-1.0	-0.9	
1989 MAERZ	21.4	21.4	20.8	23.3	32.5	30.6	24.9	25.0	33.4	42.3	28.7	24.9	25.0	
1989 APRIL	7.3	3.4	3.5	3.0	11.6	2.0	-2.9	5.8	15.9	23.2	12.5	7.5	7.5	
1989 MAI	2.2	-0.4	-1.6	3.1	6.2	-1.0	7.5	-2.1	9.1	16.5	2.1	2.8	2.9	
1989 JUNI	24.3	28.5	27.0	32.8	20.1	14.5	22.1	12.7	22.2	24.8	22.0	24.3	24.2	
1989 JULI	-6.9	-4.9	-3.1	-10.1	-0.5	-1.8	-11.8	1.1	-0.0	0.7	0.2	-4.1	-4.0	
1989 AUGUST	-5.2	2.1	2.9	-0.5	-2.0	0.1	8.8	-2.6	-2.8	0.5	-5.9	-1.6	-1.5	
1989 SEPTEMBER	7.5	3.1	3.1	3.0	3.9	1.1	2.6	3.1	4.9	6.3	5.0	4.7	4.7	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1989 JAN.-SEPT.	8.3	13.0	13.4	11.6	4.4	4.8	3.0	3.1	4.3	7.9	6.2	8.4	8.3	
1988 JANUAR	23.1	21.1	20.0	24.2	23.3	20.6	36.3	17.1	24.3	36.1	21.9	22.3	22.4	
1988 FEBRUAR	36.5	36.1	39.7	26.1	26.2	25.9	25.6	25.2	26.3	28.3	28.1	32.8	32.5	
1988 MAERZ	37.2	24.6	25.7	21.3	38.2	33.1	55.8	30.8	40.6	54.2	31.5	33.0	32.5	
1988 APRIL	6.7	6.7	6.9	6.1	7.8	8.1	20.5	7.5	7.7	14.1	7.3	7.0	6.8	
1988 MAI	10.0	8.8	12.4	-0.7	4.8	2.6	-10.6	5.7	5.6	12.5	1.7	7.5	7.6	
1988 JUNI	8.4	9.4	11.7	3.1	5.5	0.8	27.1	-5.6	7.2	12.1	5.9	7.4	7.4	
1988 JULI	2.2	12.1	17.4	-2.5	-4.3	-10.1	-15.0	-9.0	-2.3	-0.7	-1.9	2.7	2.6	
1988 AUGUST	5.1	7.7	8.4	5.8	2.6	3.5	-8.6	5.0	2.2	2.5	3.2	5.0	4.9	
1988 SEPTEMBER	3.6	3.3	2.0	7.3	-2.4	-0.7	-12.8	5.5	-3.0	-1.8	-2.4	1.2	1.4	
1988 OKTOBER	0.0	-1.2	-1.2	-1.3	-5.9	-9.2	-14.2	-8.1	-4.8	-4.1	-4.3	-2.7	-2.7	
1988 NOVEMBER	2.6	6.2	9.2	-1.6	-4.7	-1.1	-11.1	1.2	-5.9	-4.0	-6.5	0.6	0.6	
1988 DEZEMBER	2.0	4.2	4.3	3.9	-2.1	2.6	-11.5	6.8	-3.8	1.0	-5.3	1.2	1.1	
1989 JANUAR	22.4	23.0	25.8	14.9	10.9	14.5	9.2	17.4	9.5	11.8	16.1	18.3	18.4	
1989 FEBRUAR	18.9	16.0	16.4	14.6	13.5	10.5	9.7	11.4	14.9	27.1	12.7	16.2	16.3	
1989 MAERZ	17.4	16.0	15.0	19.2	13.9	14.1	6.0	8.8	13.8	34.5	12.1	15.9	15.9	
1989 APRIL	17.8	17.7	19.2	13.3	14.7	14.1	-0.6	13.9	14.9	21.1	17.0	16.7	16.5	
1989 MAI	-0.8	4.9	4.3	6.8	-0.3	1.0	-0.5	-0.1	-0.8	1.2	1.2	1.2	1.0	
1989 JUNI	11.7	21.6	20.9	23.6	3.8	3.0	-9.0	3.9	4.0	4.8	7.8	11.8	11.6	
1989 JULI	2.9	2.6	0.4	10.0	2.5	3.7	4.5	0.9	2.2	2.6	6.1	2.6	2.6	
1989 AUGUST	0.6	12.6	14.8	6.1	-1.9	-2.0	5.8	-4.7	-1.9	2.4	-2.8	3.4	3.3	
1989 SEPTEMBER	-0.3	9.5	12.2	1.6	-3.0	-5.2	8.9	-9.5	-2.3	1.2	-1.7	1.7	1.7	

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.5 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL							MILL. DM	
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 SEPTEMBER	2920	5212	23990	6368	2323	40813	701	104.2	18.2
1989 AUGUST	2724	5058	22655	6036	2083	38556	622	105.2	18.1
1989 SEPTEMBER	2724	5047	22658	6072	2211	38712	619	98.5	17.8
HAMBURG									
1988 SEPTEMBER	831	3865	12605	2711	712	20724	1366	58.9	18.0
1989 AUGUST	913	3780	12610	2556	575	20434	1338	62.1	18.4
1989 SEPTEMBER	904	3796	12624	2688	666	20678	1379	58.3	17.9
NIEDERSACHSEN									
1988 SEPTEMBER	5366	14551	64412	18386	4936	107651	3521	281.8	52.6
1989 AUGUST	5104	14719	64542	18084	4750	107199	3473	302.7	55.5
1989 SEPTEMBER	5043	14824	64633	17986	4893	107379	3514	278.9	55.0
BREMEN									
1988 SEPTEMBER	388	1692	6697	1172	519	10468	344	27.6	7.1
1989 AUGUST	388	1711	6599	1192	460	10350	369	27.9	7.9
1989 SEPTEMBER	388	1720	6570	1157	479	10314	360	26.9	7.8
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 SEPTEMBER	11932	33859	131091	33344	10777	221003	22581	578.9	144.8
1989 AUGUST	11439	34100	128407	32885	10652	217483	22679	608.2	150.8
1989 SEPTEMBER	11377	34100	128226	32390	10693	216786	22538	566.8	150.5
HESSEN									
1988 SEPTEMBER	3469	14277	51026	15020	4053	87845	12084	224.5	57.6
1989 AUGUST	3317	13996	48321	14302	3589	83525	11251	226.1	59.1
1989 SEPTEMBER	3306	14012	48458	14010	3698	83484	11239	210.2	58.7
RHEINLAND-PFALZ									
1988 SEPTEMBER	3180	8224	31137	15484	2600	60625	3653	165.0	31.7
1989 AUGUST	3078	8290	30851	15416	2411	60046	3663	196.7	37.0
1989 SEPTEMBER	3071	8314	30792	15309	2388	59874	3649	157.1	35.4
BADEN-WUERTTEMBERG									
1988 SEPTEMBER	8260	24007	92413	37509	7758	169947	31717	447.2	93.3
1989 AUGUST	8040	24353	89385	35838	7144	164760	30263	451.0	99.2
1989 SEPTEMBER	8032	24489	89844	35470	6882	164717	30311	426.0	97.4
BAYERN									
1988 SEPTEMBER	11608	31592	148428	39029	7799	238456	23746	633.1	122.2
1989 AUGUST	11159	31560	144737	38315	6897	232668	23103	649.4	131.9
1989 SEPTEMBER	11159	32017	145357	38136	7191	233860	22742	612.6	127.0
SAARLAND									
1988 SEPTEMBER	519	2474	8767	3965	758	16483	1136	44.2	9.1
1989 AUGUST	456	2512	8866	3996	764	16594	1175	47.7	9.7
1989 SEPTEMBER	498	2521	8905	3988	771	16683	1187	44.2	9.5
BERLIN (WEST)									
1988 SEPTEMBER	1190	5110	17393	8837	1127	33657	5059	97.7	22.9
1989 AUGUST	1164	5112	16812	8890	779	32757	4946	98.5	25.0
1989 SEPTEMBER	1137	5151	16587	8994	1138	33007	5039	94.0	24.0

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN

ZEITRAUM	AR- BEITTS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU		
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER					
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN				
															ANZAHL				1 000 STD.
SCHLESWIG-HOLSTEIN																
1988 SEPTEMBER	22.0	1918	1279	919	360	1918	484	82	366	1434	618	635	5209	3415		
1989 AUGUST	23.0	1599	1283	953	330	1682	388	61	309	1294	538	577	4638	3014		
1989 SEPTEMBER	21.0	1604	1280	920	360	1730	393	79	282	1337	579	586	4705	3008		
HAMBURG																
1988 SEPTEMBER	22.0	448	1019	859	160	923	180	32	95	743	268	333	2390	1487		
1989 AUGUST	23.0	367	1084	896	188	802	146	14	84	656	260	321	2253	1409		
1989 SEPTEMBER	21.0	384	1070	909	161	838	158	16	84	680	255	340	2292	1451		
NIEDERSACHSEN																
1988 SEPTEMBER	22.0	5101	3370	2263	1107	5235	1222	240	866	4013	1783	1674	13996	8876		
1989 AUGUST	23.0	4368	3502	2393	1109	4447	1028	213	727	3419	1551	1416	12537	8009		
1989 SEPTEMBER	21.0	4737	3472	2339	1133	4790	1109	214	797	3681	1648	1555	13252	8438		
BREMEN																
1988 SEPTEMBER	22.0	238	541	396	145	506	162	14	110	344	108	191	1285	796		
1989 AUGUST	23.0	202	527	393	134	421	100	8	76	321	100	183	1150	695		
1989 SEPTEMBER	21.0	199	552	402	150	446	116	9	89	330	117	159	1197	717		
NORDRHEIN-WESTFALEN																
1988 SEPTEMBER	22.0	8523	9852	6177	3675	8289	1775	532	1137	6514	2852	2846	26966	16777		
1989 AUGUST	23.0	8537	9948	6284	3664	8168	1777	471	1186	6391	2834	2811	26791	16736		
1989 SEPTEMBER	21.0	7827	9575	5964	3611	7830	1718	463	1131	6112	2702	2684	25346	15623		
HESSEN																
1988 SEPTEMBER	22.0	3189	2823	2046	777	4524	1077	162	833	3447	1302	1480	10579	6355		
1989 AUGUST	23.0	2518	2756	2062	694	3936	886	141	658	3050	1177	1391	9250	5506		
1989 SEPTEMBER	21.0	2723	2823	2103	720	3940	900	120	681	3040	1172	1390	9503	5743		
RHEINLAND-PFALZ																
1988 SEPTEMBER	22.0	2828	2079	1466	613	3201	785	124	624	2416	1297	747	8144	5115		
1989 AUGUST	23.0	2661	2153	1526	627	3161	693	140	498	2468	1391	797	8050	4955		
1989 SEPTEMBER	21.0	2585	2007	1430	577	2934	606	108	465	2328	1292	758	7564	4659		
BADEN-WUERTTEMBERG																
1988 SEPTEMBER	22.0	9234	5329	4266	1063	7607	1881	316	1414	5726	2667	2329	22313	15524		
1989 AUGUST	23.0	8172	4869	3949	920	6158	1538	333	1117	4620	2216	1821	19294	13754		
1989 SEPTEMBER	21.0	8818	5073	4112	961	6677	1587	366	1131	5090	2402	2065	20684	14633		
BAYERN																
1988 SEPTEMBER	22.0	11157	7231	5701	1530	11621	3503	754	2557	8118	3167	4049	30420	20772		
1989 AUGUST	22.0	8608	6500	5259	1241	9049	2683	541	1976	6366	2547	3059	24552	16945		
1989 SEPTEMBER	21.0	10156	7019	5720	1299	10451	3110	655	2263	7341	3031	3502	28025	19385		
SAARLAND																
1988 SEPTEMBER	22.0	620	598	459	139	915	185	34	135	730	316	277	2133	1264		
1989 AUGUST	22.0	493	615	491	124	837	194	39	129	643	276	238	1947	1180		
1989 SEPTEMBER	21.0	508	605	485	120	879	210	38	138	669	297	244	1992	1203		
BERLIN (WEST)																
1988 SEPTEMBER	22.0	1404	989	668	321	1581	643	87	534	938	356	547	3974	2715		
1989 AUGUST	23.0	1214	903	645	258	1460	530	58	447	930	362	539	3577	2389		
1989 SEPTEMBER	21.0	1260	925	638	287	1458	577	71	481	881	322	526	3643	2475		

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) NACH LAENDERN
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			DEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU								BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMT-UMSATZ
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER				
							ORGA-NISA-TIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN			
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1988 SEPTEMBER	145.6	110.3	77.2	33.1	166.6	32.4	5.4	25.1	134.2	69.8	54.1	428.3	434.2	
1989 AUGUST	120.8	116.0	89.7	26.3	144.7	32.6	5.4	25.8	112.1	54.4	45.3	387.7	391.2	
1989 SEPTEMBER	134.2	127.0	90.3	36.7	155.9	32.4	4.8	24.5	123.5	59.9	52.7	423.5	430.9	
HAMBURG														
1988 SEPTEMBER	46.2	127.7	110.9	16.8	110.8	23.6	2.0	14.7	87.2	32.1	34.8	284.7	288.9	
1989 AUGUST	42.4	149.1	128.3	20.8	101.8	16.6	1.9	9.1	85.2	35.1	41.0	293.2	300.1	
1989 SEPTEMBER	36.4	154.9	136.0	18.9	93.9	14.5	2.2	7.6	79.4	33.0	40.5	285.2	291.2	
NIEDERSACHSEN														
1988 SEPTEMBER	403.3	329.6	224.2	105.4	476.6	107.8	17.8	79.7	368.8	173.7	143.5	1232.7	1257.0	
1989 AUGUST	351.3	361.7	247.5	114.2	427.0	99.5	18.3	70.8	327.5	164.0	134.6	1161.8	1178.9	
1989 SEPTEMBER	398.5	375.4	258.5	116.9	436.1	93.0	15.4	68.3	343.1	176.1	138.4	1232.1	1247.9	
BREMEN														
1988 SEPTEMBER	19.9	55.3	39.5	15.8	53.4	18.8	2.0	13.2	34.6	10.5	21.1	128.7	131.2	
1989 AUGUST	19.6	65.4	51.0	14.4	52.4	18.3	1.0	14.6	34.1	10.0	21.3	137.5	141.0	
1989 SEPTEMBER	17.9	65.3	50.2	15.2	48.2	15.3	1.3	11.5	32.9	12.3	16.2	131.5	133.2	
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1988 SEPTEMBER	658.8	929.9	614.1	315.8	755.8	153.0	34.7	109.6	602.8	283.5	265.1	2362.7	2393.7	
1989 AUGUST	672.4	1000.9	670.6	330.3	772.6	180.9	40.7	118.2	591.7	280.7	266.0	2456.3	2482.4	
1989 SEPTEMBER	668.6	988.8	675.1	313.7	816.9	187.2	42.9	133.5	629.7	297.5	283.3	2484.2	2513.8	
HESSEN														
1988 SEPTEMBER	234.0	300.8	227.5	73.3	397.3	89.0	12.0	71.3	308.4	117.0	138.4	936.4	956.0	
1989 AUGUST	201.2	335.5	269.1	66.4	351.5	81.6	9.8	65.7	269.8	108.6	126.6	891.8	911.1	
1989 SEPTEMBER	219.8	358.9	290.2	68.7	363.9	89.9	9.2	69.4	274.0	107.8	133.7	946.7	964.0	
RHEINLAND-PFALZ														
1988 SEPTEMBER	205.2	197.9	147.7	50.2	281.0	82.8	8.0	71.9	198.2	111.8	64.2	686.6	698.3	
1989 AUGUST	190.6	189.2	141.7	47.5	269.5	67.6	9.6	51.6	201.9	122.6	59.7	651.6	665.0	
1989 SEPTEMBER	199.9	198.5	149.9	48.6	256.0	55.8	8.3	45.4	200.2	120.5	60.8	656.9	670.2	
BADEN-WUERTTEMBERG														
1988 SEPTEMBER	661.5	510.6	413.7	96.9	663.9	177.9	28.1	136.6	486.0	237.4	196.6	1845.3	1887.8	
1989 AUGUST	612.1	544.1	458.6	85.5	566.8	136.5	26.3	101.6	430.3	214.7	171.7	1732.8	1773.1	
1989 SEPTEMBER	695.3	564.9	467.9	97.0	600.8	134.9	25.9	102.2	465.8	224.1	192.4	1869.9	1912.6	
BAYERN														
1988 SEPTEMBER	834.1	674.5	541.0	133.5	988.3	281.5	43.5	226.0	706.8	297.6	352.8	2534.0	2596.4	
1989 AUGUST	777.0	699.0	563.7	135.3	931.8	264.3	47.5	194.9	667.5	272.6	325.3	2445.0	2513.4	
1989 SEPTEMBER	832.1	732.2	587.6	144.5	972.7	267.6	52.5	195.0	705.1	316.2	328.7	2580.3	2653.8	
SAARLAND														
1988 SEPTEMBER	46.4	51.6	41.7	9.9	79.3	19.8	2.5	16.9	59.6	26.5	24.2	177.3	185.7	
1989 AUGUST	44.0	61.3	49.7	11.6	76.9	23.5	3.5	15.5	53.4	23.9	20.4	182.4	189.4	
1989 SEPTEMBER	46.7	60.6	50.4	10.3	94.6	29.9	4.0	23.2	64.7	30.3	26.5	201.9	211.0	
BERLIN (WEST)														
1988 SEPTEMBER	139.6	135.1	94.6	40.5	153.1	56.4	6.0	48.8	96.7	37.9	56.4	427.8	434.2	
1989 AUGUST	118.5	111.9	85.5	26.5	155.7	56.9	8.0	46.8	98.8	44.7	52.3	386.1	391.3	
1989 SEPTEMBER	135.3	120.1	85.3	34.8	161.9	68.4	10.1	56.2	93.5	36.9	54.6	417.3	421.4	

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.8 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS INSGESAMT

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE						
		ANZAHL				MILL. DM		1 000 STD.		MILL. DM	
1988 JAN.-SEPT.	11221	649016	387273	129174	26411	14882.3	4174.8	633183	357792	56141.4	32391.6
1989 JAN.-SEPT.	11010	645903	387581	128288	23846	15676.6	4326.1	646309	367952	61103.9	35859.7
1987 SEPTEMBER	11504	694310	413558	143843	29597	1934.8	452.6	90563	49693	8003.5	4417.3
1987 OKTOBER	11374	692315	411520	144483	29154	1956.9	450.9	90957	49972	8504.3	4674.6
1987 NOVEMBER	11389	685506	408781	140576	28890	2391.6	670.0	81162	44794	8439.4	4503.9
1987 DEZEMBER	11363	671421	400680	134612	28502	1747.9	508.5	58646	33303	9465.6	5416.5
1988 JANUAR	11310	620383	368410	117710	27773	1311.6	444.7	48574	30105	4171.7	2453.3
1988 FEBRUAR	11293	605253	358895	113068	27184	1190.3	438.7	49552	30387	4145.6	2583.3
1988 MAERZ	11273	612682	363706	116062	26882	1302.7	444.5	59102	35216	5145.8	3133.2
1988 APRIL	11253	651165	389196	129408	26519	1641.8	454.5	72987	40310	5497.8	3217.9
1988 MAI	11214	661723	395340	133810	26518	1831.6	468.3	79575	43683	6521.5	3731.3
1988 JUNI	11202	666435	401674	133059	25553	1868.9	494.6	81163	44820	7343.3	4140.4
1988 JULI	11170	670282	400802	139386	24355	1837.4	482.5	76003	42029	7730.1	4438.9
1988 AUGUST	11153	676462	403351	140538	26321	1978.0	480.3	80077	43984	7563.5	4213.0
1988 SEPTEMBER	11124	676761	404085	139523	26491	1920.1	466.7	86150	47258	8022.3	4480.4
1988 OKTOBER	11095	675536	404072	138246	26296	1895.8	467.2	83710	46265	8172.3	4522.2
1988 NOVEMBER	11096	670707	402263	135529	25975	2363.4	691.6	75413	42496	8392.9	4671.5
1988 DEZEMBER	11080	657995	395282	130687	25495	1719.9	521.5	58186	33552	9476.6	5546.6
1989 JANUAR	11025	617766	370832	116640	24765	1503.1	458.9	57298	34867	4863.9	2970.5
1989 FEBRUAR	10994	612426	367414	115372	24204	1348.1	452.8	55522	33443	4764.1	2982.7
1989 MAERZ	10983	630745	378835	122430	24121	1613.6	458.2	67952	39568	6001.9	3672.2
1989 APRIL	10994	646020	388366	128141	23711	1658.8	477.5	74637	42083	6461.5	3835.8
1989 MAI	11004	652484	391467	131092	23803	1895.6	480.3	72316	40563	6654.3	3833.7
1989 JUNI	11022	656786	397425	130235	22671	1903.7	511.2	85098	47407	8251.2	4740.2
1989 JULI	11016	660835	396819	136189	21667	1864.5	502.3	74441	41856	7995.0	4565.0
1989 AUGUST	11025	667627	398248	137747	24490	2017.6	497.6	78068	43271	7886.2	4533.1
1989 SEPTEMBER	11029	668435	398820	136746	25181	1871.7	487.3	80977	44894	8225.9	4726.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %											
1987 SEPTEMBER	-0.4	0.1	0.1	-0.6	2.7	5.3	-1.3	17.1	17.3	10.3	10.7
1987 OKTOBER	-1.1	-0.3	-0.5	0.4	-1.5	1.1	-0.4	0.4	0.6	6.3	5.8
1987 NOVEMBER	0.1	-1.0	-0.7	-2.7	-0.9	22.2	48.6	-10.8	-10.4	-0.8	-3.7
1987 DEZEMBER	-0.2	-2.1	-2.0	-4.2	-1.3	-26.9	-24.1	-27.7	-25.7	12.2	20.3
1988 JANUAR	-0.5	-7.6	-8.1	-12.6	-2.6	-25.0	-12.5	-17.2	-9.6	-55.9	-54.7
1988 FEBRUAR	-0.2	-2.4	-2.6	-3.9	-2.1	-9.2	-1.3	2.0	0.9	-0.6	5.3
1988 MAERZ	-0.2	1.2	1.3	2.6	-1.1	9.4	1.3	19.3	15.9	24.1	21.3
1988 APRIL	-0.2	6.3	7.0	11.5	-1.0	26.0	2.2	23.5	14.5	6.8	2.7
1988 MAI	-0.3	1.6	1.6	3.4	-0.4	11.6	3.0	9.0	8.4	18.6	16.0
1988 JUNI	-0.1	0.7	1.6	-0.6	-3.6	2.0	5.6	2.0	2.6	12.6	11.0
1988 JULI	-0.3	0.6	-0.2	4.8	-4.7	-1.7	-2.4	-6.4	-6.2	5.3	7.2
1988 AUGUST	-0.2	0.9	0.6	0.8	8.1	7.7	-0.5	5.4	4.7	-2.2	-5.1
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.0	0.2	-0.7	0.6	-2.9	-2.8	7.6	7.4	6.1	6.3
1988 OKTOBER	-0.3	-0.2	-0.0	-0.9	-0.7	-1.3	0.1	-2.8	-2.1	1.9	0.9
1988 NOVEMBER	0.0	-0.7	-0.4	-2.0	-1.2	24.7	48.0	-9.9	-8.1	2.7	3.3
1988 DEZEMBER	-0.1	-1.9	-1.7	-3.6	-1.8	-27.2	-24.6	-22.8	-21.0	12.9	18.7
1989 JANUAR	-0.5	-6.1	-6.2	-10.7	-2.9	-12.6	-12.0	-1.5	3.9	-48.7	-46.4
1989 FEBRUAR	-0.3	-0.9	-0.9	-1.1	-2.3	-10.3	-1.3	-3.1	-4.1	-2.1	0.4
1989 MAERZ	-0.1	3.0	3.1	6.1	-0.3	19.7	1.2	22.4	18.3	26.0	23.1
1989 APRIL	0.1	2.4	2.5	4.7	-1.7	2.8	4.2	9.8	6.4	7.7	4.5
1989 MAI	0.1	1.0	0.8	2.3	0.4	14.3	0.6	-3.1	-3.6	3.0	-0.1
1989 JUNI	0.2	0.7	1.5	-0.7	-4.8	0.4	6.4	17.7	16.9	24.0	23.6
1989 JULI	-0.1	0.6	-0.2	4.6	-4.4	-2.1	-1.7	-12.6	-11.7	-3.1	-3.7
1989 AUGUST	0.1	1.0	0.4	1.1	13.0	8.2	-0.9	4.9	3.4	-1.4	-0.7
1989 SEPTEMBER	0.0	0.1	0.1	-0.7	2.8	-7.2	-2.1	3.7	3.8	4.3	4.3
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %											
1989 JAN.-SEPT.	-1.9	-0.5	0.1	-0.7	-9.7	5.3	3.6	2.1	2.8	8.8	10.7
1988 JANUAR	-3.9	-1.7	-0.4	-1.5	-17.5	36.4	2.8	63.4	55.6	20.3	18.0
1988 FEBRUAR	-3.5	-0.1	1.4	1.1	-17.2	30.6	3.7	27.9	20.5	30.0	32.9
1988 MAERZ	-3.5	-2.2	-1.2	-2.0	-17.8	17.7	3.5	19.8	16.8	31.5	29.5
1988 APRIL	-3.1	-2.2	-1.4	-1.9	-16.6	-3.7	2.7	-7.1	-7.0	6.4	6.0
1988 MAI	-3.3	-2.2	-1.8	-2.2	-12.9	5.0	4.6	1.6	1.2	6.7	8.8
1988 JUNI	-3.3	-2.3	-2.0	-2.6	-11.7	0.9	4.5	0.5	-0.5	7.3	8.4
1988 JULI	-3.2	-2.5	-2.5	-2.2	-12.1	-6.7	3.9	-12.2	-12.1	1.9	5.5
1988 AUGUST	-3.4	-2.6	-2.4	-2.9	-8.6	7.6	4.7	3.5	3.8	4.3	5.5
1988 SEPTEMBER	-3.3	-2.5	-2.3	-3.0	-10.5	-0.8	3.1	-4.9	-4.9	0.2	1.4
1988 OKTOBER	-2.5	-2.4	-1.8	-4.3	-9.8	-3.1	3.6	-8.0	-7.4	-3.9	-3.3
1988 NOVEMBER	-2.6	-2.2	-1.6	-3.6	-10.1	-1.2	3.2	-7.1	-5.1	-0.6	3.7
1988 DEZEMBER	-2.5	-2.0	-1.3	-2.9	-10.6	-1.6	2.6	-0.8	0.7	0.1	2.4
1989 JANUAR	-2.5	-0.4	0.7	-0.9	-10.8	14.6	3.2	18.0	15.8	16.6	21.1
1989 FEBRUAR	-2.6	1.2	2.4	2.0	-11.0	13.3	3.2	12.0	10.1	14.9	15.5
1989 MAERZ	-2.6	2.9	4.2	5.5	-10.3	23.9	3.1	15.0	12.4	16.6	17.2
1989 APRIL	-2.3	-0.8	-0.2	-1.0	-10.9	1.0	5.1	2.3	4.4	17.5	19.2
1989 MAI	-1.9	-1.4	-1.0	-2.0	-10.2	3.5	2.6	-9.1	-7.1	2.0	2.7
1989 JUNI	-1.6	-1.4	-1.1	-2.1	-11.3	1.9	3.4	4.8	5.8	12.4	14.5
1989 JULI	-1.4	-1.4	-1.0	-2.3	-11.0	1.5	4.1	-2.1	-0.4	3.4	2.8
1989 AUGUST	-1.1	-1.3	-1.3	-2.0	-7.0	2.0	3.6	-2.5	-1.6	4.3	7.6
1989 SEPTEMBER	-0.9	-1.2	-1.3	-2.0	-4.9	-2.5	4.4	-6.0	-5.0	2.5	5.5

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE						
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1988 SEPTEMBER	482	23772	14424	4743	1348	67.6	12.9	3113	1611	280.8	138.5
1989 AUGUST	457	22769	13872	4529	1210	69.0	13.0	2835	1494	256.2	140.1
1989 SEPTEMBER	457	22866	13874	4556	1284	64.6	12.8	2887	1485	279.3	146.0
HAMBURG											
1988 SEPTEMBER	231	15563	9768	2244	570	46.5	15.3	1862	1058	234.7	140.1
1989 AUGUST	245	15427	9921	2099	465	49.7	16.5	1788	1035	245.7	149.0
1989 SEPTEMBER	245	15632	9932	2208	539	46.7	15.2	1817	1064	241.1	151.4
NIEDERSACHSEN											
1988 SEPTEMBER	1264	67203	39873	14705	2585	189.9	40.7	8903	4377	840.9	411.9
1989 AUGUST	1248	67682	40538	14504	2502	205.5	43.0	8126	4125	804.8	408.6
1989 SEPTEMBER	1247	67794	40595	14426	2577	189.4	42.7	8541	4285	842.5	429.8
BREMEN											
1988 SEPTEMBER	121	8313	5488	1013	421	23.1	6.1	1022	557	107.3	59.5
1989 AUGUST	116	8183	5387	1031	370	23.2	6.8	914	482	115.2	69.1
1989 SEPTEMBER	117	8150	5363	1000	385	22.4	6.7	956	502	110.6	65.0
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1988 SEPTEMBER	2076	146337	90527	24154	6616	413.2	118.0	17585	8788	1674.3	863.0
1989 AUGUST	2063	145086	89163	24191	6535	436.9	123.3	17650	8912	1762.4	943.9
1989 SEPTEMBER	2064	144614	89037	23827	6560	407.1	123.1	16837	8392	1789.2	950.5
HESSEN											
1988 SEPTEMBER	879	61070	35846	11677	2650	163.9	48.5	7384	3567	705.1	357.1
1989 AUGUST	893	60361	35393	11492	2464	171.2	50.7	6822	3373	701.4	388.9
1989 SEPTEMBER	897	60311	35493	11257	2539	159.2	50.4	6949	3487	740.7	422.4
RHEINLAND-PFALZ											
1988 SEPTEMBER	705	39996	20437	11813	1508	116.6	25.6	5506	2813	498.4	277.6
1989 AUGUST	685	39811	20364	11803	1382	139.6	29.9	5503	2759	474.6	251.9
1989 SEPTEMBER	684	39693	20325	11721	1369	111.5	28.5	5160	2582	476.0	254.2
BADEN-WUERTTEMBERG											
1988 SEPTEMBER	1971	110024	60080	28938	4247	311.0	73.5	14483	8458	1306.8	784.7
1989 AUGUST	1904	106822	58247	27750	3877	314.2	77.9	12447	7498	1226.7	761.9
1989 SEPTEMBER	1904	106782	58546	27465	3735	296.7	76.5	13324	7915	1310.8	804.2
BAYERN											
1988 SEPTEMBER	2620	168322	107896	30360	5084	477.3	101.5	21819	13408	1902.9	1160.6
1989 AUGUST	2587	165028	105603	30046	4496	491.2	109.5	17769	11116	1846.1	1137.5
1989 SEPTEMBER	2584	165867	106055	29906	4688	463.3	105.5	20219	12634	1942.8	1192.8
SAARLAND											
1988 SEPTEMBER	183	10458	5691	2880	491	30.9	6.2	1366	656	124.6	64.8
1989 AUGUST	208	10962	5874	3109	514	34.6	6.7	1334	687	131.4	75.0
1989 SEPTEMBER	210	10996	5900	3103	519	32.1	6.6	1361	694	147.7	82.2
BERLIN (WEST)											
1988 SEPTEMBER	592	25703	14055	6996	971	80.1	18.3	3107	1965	346.4	222.7
1989 AUGUST	619	25496	13886	7193	675	82.4	20.1	2880	1790	321.7	207.2
1989 SEPTEMBER	620	25730	13700	7277	986	78.7	19.3	2926	1854	345.3	228.1

BAUERBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.10 AUFTRAGSEINGANG NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT

MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU								DARVON		
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER		INS-GESAMT	HOCH-BAU	TIEF-BAU	
							ORGA-NISA-TIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN				
1988 JAN.-SEPT.	10928.5	21464.3	16634.2	4830.1	25512.1	6567.9	1054.8	4997.2	18944.2	8112.2	8999.4	58168.8	34394.5	23774.3	
1989 JAN.-SEPT.	11975.1	24947.0	19087.6	5859.4	27949.1	7120.9	1183.9	5274.6	20828.1	8959.5	9967.4	65178.0	38490.5	26687.5	
1987 SEPTEMBER	1314.3	2332.7	1795.6	537.1	3524.5	970.1	180.0	695.6	2554.4	1195.7	1122.2	7199.4	4107.9	3091.5	
1987 OKTOBER	1164.9	2181.6	1676.6	505.0	2873.1	700.1	121.1	533.7	2173.0	895.1	1149.0	6240.6	3562.6	2678.0	
1987 NOVEMBER	889.0	1908.0	1467.8	440.2	2326.0	849.1	227.4	585.1	1476.9	600.5	733.7	5140.8	3223.7	1917.2	
1987 DEZEMBER	953.2	1897.1	1399.0	498.1	2353.3	627.0	93.1	496.5	1726.3	575.4	899.7	5219.5	2995.1	2224.4	
1988 JANUAR	738.6	1815.4	1447.8	367.6	1365.3	359.4	39.6	292.3	1005.8	292.2	500.8	3940.3	2566.8	1373.5	
1988 FEBRUAR	944.7	1902.1	1458.0	444.1	1757.9	519.2	92.9	397.0	1238.7	444.6	597.8	4629.0	2946.2	1682.8	
1988 MAERZ	1470.3	2816.1	2257.0	559.1	3201.1	782.2	133.4	584.9	2418.9	991.5	1184.6	7515.6	4537.6	2978.0	
1988 APRIL	1170.1	2363.2	1860.4	502.8	2952.7	829.5	107.5	679.4	2123.3	990.9	955.0	6513.8	3887.7	2626.1	
1988 MAI	1423.6	2347.3	1820.0	527.3	2891.2	725.9	129.2	537.0	2165.2	1013.9	961.7	6690.0	3997.4	2692.6	
1988 JUNI	1375.4	2575.4	1937.3	638.1	3492.8	942.0	160.6	684.9	2550.8	1180.7	1174.1	7480.4	4291.6	3188.9	
1988 JULI	1194.6	2455.0	1874.7	580.3	3331.1	745.8	137.6	558.0	2585.3	1091.4	1293.3	7016.4	3850.9	3165.6	
1988 AUGUST	1225.0	2505.8	1920.5	585.2	2954.2	839.0	118.5	635.3	2115.2	1001.8	931.1	6717.2	4016.7	2700.4	
1988 SEPTEMBER	1386.1	2683.9	2058.4	625.5	3566.0	824.9	135.5	628.4	2741.0	1105.1	1401.1	7666.2	4299.7	3366.5	
1988 OKTOBER	1091.4	2372.5	1772.9	599.6	2942.2	857.5	122.2	675.8	2084.7	936.2	961.6	6430.3	3745.9	2684.3	
1988 NOVEMBER	979.2	2100.6	1606.5	494.1	2233.3	641.7	90.2	452.0	1591.6	591.9	850.2	5330.3	3244.6	2085.7	
1988 DEZEMBER	1044.8	2227.6	1696.2	531.4	2338.9	597.6	87.5	450.2	1741.3	607.7	967.4	5635.1	3362.4	2272.7	
1989 JANUAR	941.7	2050.4	1508.7	541.7	1730.4	491.0	70.1	357.8	1239.4	431.6	623.3	4743.7	2962.6	1781.1	
1989 FEBRUAR	1077.2	2307.8	1782.8	525.0	1914.3	558.6	115.3	411.6	1355.7	532.2	653.9	5333.3	3452.6	1880.7	
1989 MAERZ	1601.1	3028.3	2274.1	754.2	3317.5	808.0	122.1	597.3	2509.5	949.7	1302.8	7983.8	4720.1	3263.7	
1989 APRIL	1377.1	2858.4	2259.6	598.8	3364.6	864.2	122.9	633.2	2500.4	1143.4	1145.5	7633.5	4534.2	3099.3	
1989 MAI	1300.8	2706.4	2130.5	575.9	3208.6	791.8	125.1	576.9	2416.8	1073.7	1143.7	7250.2	4257.6	2992.7	
1989 JUNI	1563.2	3277.0	2474.2	802.8	3824.9	825.0	160.2	617.1	2999.9	1401.5	1289.7	8707.8	4905.1	3802.7	
1989 JULI	1246.9	2861.4	2206.7	654.7	3415.8	854.4	131.9	664.1	2561.5	1131.4	1225.7	7559.5	4343.3	3216.2	
1989 AUGUST	1322.9	2955.4	2252.7	702.7	3409.6	845.7	137.3	629.5	2563.9	1164.4	1203.0	7719.2	4452.7	3266.5	
1989 SEPTEMBER	1544.2	2901.8	2198.3	703.5	3763.4	1082.3	198.9	787.0	2681.1	1131.5	1379.8	8247.0	4862.4	3384.7	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %															
1987 SEPTEMBER	21.0	16.7	20.5	5.6	16.9	26.1	36.0	19.8	13.7	17.2	5.5	17.5	21.8	12.2	
1987 OKTOBER	-11.4	-6.5	-6.6	-6.0	-18.5	-27.8	-32.7	-23.3	-14.9	-25.1	2.4	-13.3	-13.3	-13.4	
1987 NOVEMBER	-23.7	-12.5	-12.5	-12.8	-19.0	21.3	87.8	9.6	-32.0	-32.9	-36.1	-17.6	-9.5	-28.4	
1987 DEZEMBER	7.2	-0.6	-4.7	13.2	1.2	-26.2	-59.0	-15.1	16.9	-4.2	22.6	1.5	-7.1	16.0	
1988 JANUAR	-22.5	-4.3	3.5	-26.2	-42.0	-42.7	-57.5	-41.1	-41.7	-49.2	-44.3	-24.5	-14.3	-38.3	
1988 FEBRUAR	27.9	4.8	0.7	20.8	28.8	44.5	134.7	35.8	23.1	52.1	19.4	17.5	14.8	22.5	
1988 MAERZ	55.6	48.0	54.8	25.9	82.1	50.7	43.6	47.3	95.3	123.0	98.1	62.4	54.0	77.0	
1988 APRIL	-20.4	-16.1	-17.6	-10.1	-7.8	6.0	-19.4	16.2	-12.2	-0.1	-19.4	-13.3	-14.3	-11.8	
1988 MAI	21.7	-0.7	-2.2	4.9	-2.1	-12.5	20.2	-21.0	2.0	2.3	0.7	2.7	2.8	2.5	
1988 JUNI	-3.4	9.7	6.4	21.0	20.8	29.8	24.3	27.5	17.8	16.5	22.1	11.8	7.4	18.4	
1988 JULI	-13.1	-4.7	-3.2	-9.1	-4.6	-20.8	-14.3	-18.5	1.4	-7.6	10.2	-6.2	-10.3	-0.7	
1988 AUGUST	2.5	2.1	2.4	0.9	-11.3	12.5	-13.9	13.8	-18.2	-8.2	-28.0	-4.3	4.3	-14.7	
1988 SEPTEMBER	13.2	7.1	7.2	6.9	20.7	-1.7	14.4	-1.1	29.6	10.3	50.5	14.1	7.0	24.7	
1988 OKTOBER	-21.3	-11.6	-13.9	-4.1	-17.5	3.9	-9.8	7.6	-23.9	-15.3	-31.4	-16.1	-12.9	-20.3	
1988 NOVEMBER	-10.3	-11.5	-9.4	-17.6	-24.1	-25.2	-26.2	-33.1	-23.7	-36.8	-11.6	-17.1	-13.4	-22.3	
1988 DEZEMBER	6.7	6.0	5.6	7.6	4.7	-6.9	-3.0	-0.4	9.4	2.7	13.8	5.7	3.6	9.0	
1989 JANUAR	-9.9	-8.0	-11.1	1.9	-26.0	-17.8	-19.9	-20.5	-28.8	-29.0	-35.6	-15.8	-11.9	-21.6	
1989 FEBRUAR	14.4	12.6	18.2	-3.1	10.6	13.8	64.5	15.0	9.4	23.3	4.9	12.4	16.5	5.6	
1989 MAERZ	48.6	31.2	27.6	43.6	73.3	44.6	5.9	45.1	85.1	78.5	99.2	49.7	36.7	73.5	
1989 APRIL	-14.0	-5.6	-0.6	-20.6	1.4	7.0	0.7	6.0	-0.4	20.4	-12.1	-4.4	-3.9	-5.0	
1989 MAI	-5.5	-5.3	-5.7	-3.8	-4.6	-8.4	1.8	-8.9	-3.3	-6.1	-0.2	-5.0	-6.1	-3.4	
1989 JUNI	20.2	21.1	16.1	39.4	19.2	4.2	28.0	7.0	24.1	30.5	12.8	20.1	15.2	27.1	
1989 JULI	-20.2	-12.7	-10.8	-18.5	-10.7	3.6	-17.7	7.6	-14.6	-19.3	-5.0	-13.2	-11.5	-15.4	
1989 AUGUST	6.1	3.3	2.1	7.3	-0.2	-1.0	4.1	-5.2	0.1	2.9	-1.9	2.1	2.5	1.6	
1989 SEPTEMBER	16.7	-1.8	-2.4	0.1	10.4	28.0	44.9	25.0	4.6	-2.8	14.7	6.8	9.2	3.6	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %															
1989 JAN.-SEPT.	9.6	16.2	14.7	21.3	9.6	8.4	12.2	5.6	9.9	10.4	10.8	12.0	11.9	12.3	
1988 JANUAR	27.7	29.3	34.0	13.6	5.1	-17.1	-47.9	-7.8	16.2	17.6	9.0	19.5	21.7	15.5	
1988 FEBRUAR	23.1	21.8	15.8	46.7	4.6	15.2	-3.4	19.5	0.7	17.1	-0.7	14.8	17.9	9.8	
1988 MAERZ	17.3	39.3	45.3	19.4	8.0	0.6	32.0	-9.2	10.6	15.7	13.1	19.9	25.6	12.2	
1988 APRIL	3.5	10.9	12.8	4.4	2.2	8.0	-1.1	13.3	0.0	13.0	-6.8	5.3	8.6	0.8	
1988 MAI	33.7	11.0	10.8	11.7	2.8	4.4	3.6	-0.7	2.3	3.6	3.9	11.1	16.5	4.0	
1988 JUNI	7.0	13.1	13.6	11.5	2.7	7.9	-0.5	1.7	0.9	8.2	9.4	6.9	10.2	2.9	
1988 JULI	12.5	10.2	12.0	4.5	7.8	-16.6	12.9	-22.4	17.7	7.8	31.7	9.4	5.2	15.1	
1988 AUGUST	12.8	25.4	28.9	15.1	-2.0	9.0	-10.5	9.4	-5.9	-1.8	-12.5	9.6	19.1	-2.0	
1988 SEPTEMBER	5.5	15.1	14.6	16.5	1.2	-15.0	-24.7	-9.7	7.3	-7.6	24.8	6.5	4.7	8.9	
1988 OKTOBER	-6.3	8.8	5.7	18.7	2.4	22.5	0.9	26.6	-4.1	4.6	-16.3	3.0	5.1	0.2	
1988 NOVEMBER	10.1	10.1	9.5	12.2	-4.0	-24.4	-60.3	-22.7	7.8	-1.4	15.9	3.7	0.7	8.8	
1988 DEZEMBER	9.6	17.4	21.2	6.7	-0.6	-4.7	-6.1	-9.3	0.9	5.6	7.5	8.0	12.3	2.2	
1989 JANUAR	27.5	12.9	4.2	47.4	26.7	36.6	77.1	22.4	23.2	47.7	24.5	20.4	15.4	29.7	
1989 FEBRUAR	14.0	21.3	22.3	18.2	8.9	7.6	24.1	3.7	9.4	19.7	9.4	15.2	17.2	11.8	
1989 MAERZ	8.9	7.5	0.8	34.9	3.6	3.3	-8.5	2.1	3.7	-4.2	10.0	6.2	4.0	9.6	
1989 APRIL	17.7	21.0	21.5	19.1	14.0	4.2	14.3	-6.8	17.8	15.4	19.9	17.2	16.6	18.0	
1989 MAI	-8.6	15.3	17.1	9.2	11.0	9.1	-3.2	7.4	11.6	5.9	18.9	8.4	6.5	11.1	
1989 JUNI	13.7	27.2	27.7	25.8	9.5	-12.4	-0.2	-9.9	17.6	18.7	9.9	16.4	14.3	19.2	
1989 JULI	4.4	16.6	17.7	12.8	2.5	14.6	-4.2	19.0	-0.9	3.7	-5.2	7.7	12.8	1.6	
1989 AUGUST															

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	
BUNDESGBIET								
1988 SEPTEMBER	4299.7	70.1	1386.1	22.6	3366.5	54.9	7666.2	125.0
1989 AUGUST	4452.7	72.1	1322.9	21.4	3266.5	52.9	7719.2	125.1
1989 SEPTEMBER	4862.4	78.8	1544.2	25.0	3384.7	54.8	8247.0	133.6
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1988 SEPTEMBER	123.8	47.4	46.0	17.6	117.1	44.8	240.9	92.2
1989 AUGUST	162.1	63.2	54.4	21.2	111.8	43.6	273.9	106.8
1989 SEPTEMBER	144.5	56.3	48.9	19.1	104.3	40.7	248.8	97.0
HAMBURG								
1988 SEPTEMBER	131.3	83.7	37.7	24.0	62.4	39.8	193.8	123.5
1989 AUGUST	212.7	132.7	28.0	17.5	90.9	56.7	303.6	189.4
1989 SEPTEMBER	161.1	100.5	27.2	17.0	62.1	38.7	223.1	139.2
NIEDERSACHSEN								
1988 SEPTEMBER	321.1	44.7	99.4	13.8	313.2	43.6	634.4	88.2
1989 AUGUST	381.8	53.1	109.4	15.2	344.0	47.9	725.8	101.0
1989 SEPTEMBER	387.0	53.9	131.5	18.3	382.3	53.2	769.4	107.1
BREMEN								
1988 SEPTEMBER	69.6	106.7	10.5	16.2	76.5	117.2	146.1	223.9
1989 AUGUST	74.7	112.8	11.5	17.4	26.8	40.5	101.4	153.2
1989 SEPTEMBER	53.6	80.9	5.9	9.0	28.7	43.3	82.2	124.2
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1988 SEPTEMBER	846.4	50.7	238.0	14.2	802.5	48.0	1648.8	98.7
1989 AUGUST	966.6	57.3	255.9	15.2	859.1	50.9	1825.7	108.2
1989 SEPTEMBER	1050.7	62.3	257.2	15.2	852.5	50.5	1903.2	112.8
HESSEN								
1988 SEPTEMBER	430.1	77.2	130.8	23.5	346.0	62.1	776.1	139.4
1989 AUGUST	474.9	85.3	101.1	18.1	342.9	61.6	817.8	146.8
1989 SEPTEMBER	484.5	87.0	113.4	20.4	315.8	56.7	800.2	143.7
RHEINLAND-PFALZ								
1988 SEPTEMBER	231.9	64.3	67.1	18.6	185.5	51.4	417.4	115.7
1989 AUGUST	199.7	54.7	58.1	15.9	165.0	45.2	364.7	98.8
1989 SEPTEMBER	239.6	65.6	76.2	20.9	231.3	63.3	470.8	128.9
BADEN-WUERTTEMBERG								
1988 SEPTEMBER	761.9	81.1	287.8	30.6	616.3	65.6	1378.2	146.8
1989 AUGUST	691.1	73.3	283.3	30.0	409.4	43.4	1100.5	116.7
1989 SEPTEMBER	798.2	84.6	343.4	36.4	510.2	54.1	1308.4	138.7
BAYERN								
1988 SEPTEMBER	1099.3	99.2	363.2	32.8	698.3	63.0	1797.6	162.2
1989 AUGUST	1045.4	94.6	348.5	31.5	770.3	69.7	1815.7	164.3
1989 SEPTEMBER	1147.3	103.8	435.7	39.4	663.2	60.0	1810.5	163.9
SAARLAND								
1988 SEPTEMBER	47.7	45.9	9.6	9.2	51.6	49.6	99.2	95.5
1989 AUGUST	41.1	38.9	9.7	9.2	39.8	37.7	80.8	76.7
1989 SEPTEMBER	47.6	45.1	10.4	9.9	119.3	113.2	166.9	158.4
BERLIN (WEST)								
1988 SEPTEMBER	236.4	124.6	95.8	50.5	97.2	51.2	333.6	175.9
1989 AUGUST	202.7	98.0	63.1	30.5	106.6	51.6	309.3	149.6
1989 SEPTEMBER	348.3	168.4	94.2	45.6	115.1	55.6	463.4	224.0

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGBEIT									
1988 SEPTEMBER	4299.7	70.1	1386.1	22.6	3366.5	54.9	7666.2	125.0	0.7
1989 AUGUST	4452.7	72.1	1322.9	21.4	3266.5	52.9	7719.2	125.1	0.7
1989 SEPTEMBER	4862.4	78.8	1544.2	25.0	3384.7	54.8	8247.0	133.6	0.7
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 SEPTEMBER	126.9	48.6	53.9	20.6	126.8	48.5	253.7	97.1	0.5
1989 AUGUST	168.6	65.7	67.3	26.3	130.1	50.7	298.7	116.5	0.7
1989 SEPTEMBER	153.8	60.0	52.8	20.6	119.9	46.8	273.7	106.7	0.6
HAMBURG									
1988 SEPTEMBER	118.0	75.2	26.7	17.0	65.5	41.7	183.5	116.9	0.8
1989 AUGUST	183.4	114.4	6.1	3.8	100.9	62.9	284.2	177.3	1.2
1989 SEPTEMBER	130.9	81.7	15.8	9.9	99.0	61.8	229.9	143.4	0.9
NIEDERSACHSEN									
1988 SEPTEMBER	353.9	49.2	118.8	16.5	321.0	44.6	674.8	93.8	0.5
1989 AUGUST	399.1	55.6	126.5	17.6	346.4	48.2	745.6	109.8	0.6
1989 SEPTEMBER	411.1	57.2	151.3	21.1	410.7	57.2	821.8	114.4	0.7
BREMEN									
1988 SEPTEMBER	67.1	102.8	6.8	10.4	81.4	124.8	148.5	227.6	1.2
1989 AUGUST	84.5	127.7	9.5	14.4	28.8	43.5	113.3	171.2	1.0
1989 SEPTEMBER	61.6	93.0	3.0	4.5	30.4	45.9	91.9	138.9	0.8
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 SEPTEMBER	864.4	51.7	230.9	13.8	772.4	46.2	1636.8	98.0	0.8
1989 AUGUST	956.1	56.7	247.6	14.7	819.4	48.6	1775.4	105.2	0.9
1989 SEPTEMBER	1049.5	62.2	250.8	14.9	766.0	45.4	1815.5	107.6	0.9
HESSEN									
1988 SEPTEMBER	404.3	72.6	135.3	24.3	345.0	61.9	749.3	134.6	0.9
1989 AUGUST	441.1	79.2	95.3	17.1	333.9	60.0	775.0	139.2	0.9
1989 SEPTEMBER	414.3	74.4	96.9	17.4	333.5	59.9	747.8	134.3	0.8
RHEINLAND-PFALZ									
1988 SEPTEMBER	242.2	67.1	68.6	19.0	199.0	55.1	441.2	122.2	0.6
1989 AUGUST	250.4	68.5	74.1	20.3	178.2	48.8	428.6	117.3	0.6
1989 SEPTEMBER	288.8	79.0	103.4	28.3	214.9	58.8	503.7	137.9	0.7
BADEN-WUERTTEMBERG									
1988 SEPTEMBER	773.0	82.3	295.7	31.5	592.2	63.1	1365.1	145.4	0.7
1989 AUGUST	686.1	72.7	286.4	30.4	396.8	42.1	1082.9	114.8	0.6
1989 SEPTEMBER	765.4	81.1	337.1	35.7	517.3	54.8	1282.7	136.0	0.7
BAYERN									
1988 SEPTEMBER	1087.7	98.1	361.9	32.7	716.9	64.7	1804.6	162.8	0.7
1989 AUGUST	1061.2	96.0	349.2	31.6	788.1	71.3	1849.3	167.4	0.7
1989 SEPTEMBER	1199.5	108.6	437.3	39.6	653.5	59.1	1853.0	167.7	0.7
SAARLAND									
1988 SEPTEMBER	62.2	59.8	12.4	12.0	53.9	51.8	116.1	111.6	0.6
1989 AUGUST	46.5	44.1	9.7	9.2	44.5	42.3	91.0	86.3	0.4
1989 SEPTEMBER	59.4	56.4	11.1	10.5	128.7	122.1	188.2	178.5	0.9
BERLIN (WEST)									
1988 SEPTEMBER	200.2	105.5	75.1	39.6	92.5	48.7	292.6	154.2	0.5
1989 AUGUST	175.7	85.0	51.2	24.7	99.3	48.0	275.0	133.0	0.4
1989 SEPTEMBER	328.1	158.6	84.7	40.9	110.7	53.5	438.8	212.2	0.7

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.13 AUFTRAGSBESTAND NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT

MILL. DM

VIERTELJAHR	WOHNUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DAVON	
		ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			HOCH- BAU	TIEF- BAU
							ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN			
1984 1.VJ	11036.5	9077.4	7299.7	1777.7	15254.0	4431.2	770.3	3271.9	10822.8	3722.4	5250.8	35488.3	22887.8	12600.6
2.VJ	9704.8	8769.3	6936.1	1833.3	16162.3	4244.4	733.8	3175.7	11917.9	4275.0	5576.4	34777.2	21026.0	13751.2
3.VJ	8216.3	8036.6	6415.8	1620.7	16270.9	4463.6	626.4	3381.2	11807.3	4194.1	5383.3	32642.1	19214.1	13428.0
4.VJ	6794.9	6813.5	5430.8	1382.7	14278.4	3887.5	496.1	2995.9	10391.0	3156.7	4827.6	27956.2	16182.6	11773.6
1985 1.VJ	7018.4	7780.3	5977.9	1802.4	16024.8	4124.0	633.1	3056.8	11900.8	3890.1	5563.0	30944.9	17241.7	13703.2
2.VJ	6909.3	8627.7	6659.9	1967.7	16811.7	4215.4	641.3	3183.4	12596.3	4397.2	5709.6	32464.1	17900.1	14564.0
3.VJ	6384.6	8011.2	6337.1	1674.1	16525.0	4514.2	625.7	3539.4	12010.8	4219.0	5569.7	31017.0	17332.2	13684.9
4.VJ	5507.7	7528.8	5736.7	1792.0	14827.8	4057.5	544.7	3224.4	10770.3	3385.5	5382.2	27941.2	15378.9	12562.3
1986 1.VJ	6218.8	8672.8	6441.4	2231.4	16711.4	4408.4	572.3	3494.8	12303.0	4101.2	6105.6	31713.3	17178.9	14534.4
2.VJ	6516.0	9501.8	7117.3	2384.5	18106.0	4647.9	600.3	3655.8	13458.0	4587.3	6651.6	34230.2	18387.6	15842.6
3.VJ	5727.8	10395.8	8170.1	2225.8	17787.9	5063.1	611.9	3969.2	12724.8	4291.4	6252.0	33998.7	19048.1	14950.5
4.VJ	4769.2	9315.8	7378.1	1937.7	15186.8	4699.4	541.4	3666.7	10487.4	3205.3	5382.0	29332.1	16906.9	12425.1
1987 1.VJ	5605.5	10337.3	8328.9	2008.4	17620.4	5080.2	609.2	4011.2	12540.2	4109.0	6312.0	33659.1	19110.5	14548.6
2.VJ	5606.8	10783.3	8716.3	2066.9	18008.6	5185.7	712.4	4029.8	12822.8	4510.8	6241.7	34503.7	19614.0	14889.8
3.VJ	5421.9	10389.0	8384.4	2004.6	16893.0	4953.2	690.6	3807.9	11939.9	4198.5	6013.0	32846.9	18902.4	13944.5
4.VJ	5050.9	9404.1	7662.7	1741.4	14719.3	4624.3	714.0	3531.2	10095.0	3368.1	5363.7	29241.0	17404.6	11836.4
1988 1.VJ	5497.4	11195.1	9235.3	1959.8	16370.1	4786.7	702.6	3695.9	11583.4	4033.2	6094.4	33150.0	19606.9	13543.1
2.VJ	6019.7	11806.3	9775.3	2030.9	16978.5	5149.4	697.3	4056.2	11829.1	4470.3	6127.9	34891.7	21031.6	13860.0
3.VJ	5860.8	11577.6	9570.5	2007.0	16663.2	5159.7	708.9	4044.0	11503.5	4189.9	6250.3	34183.3	20672.7	13510.5
4.VJ	5318.3	11086.2	9348.7	1737.6	14992.7	4884.1	691.2	3780.4	10108.6	3405.3	5846.1	31449.7	19603.5	11846.1
1989 1.VJ	6114.7	12332.2	10222.8	2109.5	15966.9	4756.1	556.9	3712.6	11210.9	3897.9	6349.5	34523.8	21203.5	13920.3
2.VJ	6384.0	13902.0	11539.5	2362.5	17452.2	5032.6	770.5	3697.2	12419.7	4563.9	6830.9	37822.2	23040.0	14782.2
3.VJ	6506.3	13456.3	10985.1	2471.2	17622.6	5321.1	786.7	3967.4	12301.5	4488.2	6878.1	37672.9	22900.1	14772.8

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORQUARTAL IN %

1984 1.VJ	3.5	1.4	-2.5	21.0	8.3	2.3	11.1	1.5	11.0	22.9	5.3	4.9	1.3	12.3
2.VJ	-12.1	-3.4	-5.0	3.1	5.0	-4.2	-4.7	-2.9	10.1	14.8	6.2	-2.0	-8.1	9.1
3.VJ	-15.3	-8.4	-7.5	-11.6	0.7	5.2	-14.6	6.5	-0.9	-1.9	-3.5	-6.1	-8.6	-2.3
4.VJ	-17.3	-15.2	-15.4	-14.7	-12.2	-12.9	-20.8	-11.4	-12.0	-24.7	-8.5	-14.4	-15.8	-12.3
1985 1.VJ	3.3	14.2	10.1	30.4	12.2	6.1	27.6	2.0	14.5	23.2	12.9	10.7	6.5	16.4
2.VJ	-1.6	10.9	11.4	9.2	4.9	2.2	1.3	4.1	5.8	13.0	2.6	4.9	3.8	8.3
3.VJ	-7.6	-7.1	-4.8	-14.9	-1.7	7.1	-2.4	11.2	-4.6	-4.1	-2.5	-4.5	-3.2	-6.0
4.VJ	-13.7	-6.0	-9.5	7.0	-10.3	-10.1	-12.9	-8.9	-10.3	-19.8	-3.4	-9.9	-11.3	-8.2
1986 1.VJ	12.9	15.2	12.3	24.5	12.7	8.6	5.1	8.4	14.2	21.1	13.4	13.5	11.7	15.7
2.VJ	4.8	9.6	10.5	6.9	8.3	5.4	4.9	5.8	9.4	11.9	8.9	7.9	7.0	9.0
3.VJ	-12.1	9.4	14.8	-6.7	-1.8	8.9	1.9	7.4	-5.4	-6.5	-6.0	-0.7	3.6	-5.6
4.VJ	-16.7	-10.4	-9.7	-12.9	-14.6	-7.2	-11.5	-7.6	-17.6	-25.3	-13.9	-13.7	-11.2	-16.9
1987 1.VJ	17.5	11.0	12.9	3.7	16.0	8.1	12.5	9.4	19.6	28.2	17.3	14.8	13.0	17.1
2.VJ	0.0	4.3	4.7	2.9	2.2	2.1	17.0	0.5	2.3	9.8	-1.1	2.5	2.6	2.3
3.VJ	-3.3	-3.7	-3.8	-3.0	-6.2	-4.5	-3.1	-5.5	-6.9	-6.9	-3.7	-4.8	-3.6	-6.3
4.VJ	-6.8	-9.5	-8.6	-13.1	-12.9	-6.6	3.4	-7.3	-15.5	-19.8	-10.8	-11.0	-7.9	-15.1
1988 1.VJ	8.8	19.0	20.5	12.5	11.2	3.5	-1.6	4.7	14.7	19.7	13.6	13.4	12.7	14.4
2.VJ	9.5	5.5	5.8	3.6	3.7	7.6	-0.8	9.7	2.1	10.8	0.5	5.3	7.3	2.3
3.VJ	-2.6	-1.9	-2.1	-1.2	-1.9	0.2	1.7	-0.3	-2.8	-6.3	2.0	-2.0	-1.7	-2.5
4.VJ	-9.3	-4.2	-2.3	-13.4	-10.0	-5.9	-2.5	-6.5	-12.1	-18.7	-6.5	-8.0	-5.2	-12.3
1989 1.VJ	15.0	11.2	9.4	21.4	6.5	-2.6	-19.4	-1.8	10.9	14.5	8.6	9.8	8.2	12.4
2.VJ	4.4	12.7	12.9	12.0	9.3	5.8	38.4	-0.4	10.8	17.1	7.6	9.6	8.7	11.0
3.VJ	1.9	-3.2	-4.8	4.6	1.0	5.7	2.1	7.3	-1.0	-1.7	0.7	-0.4	-0.6	-0.1

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %

1984 1.VJ	-0.5	-3.2	-5.4	7.4	5.6	-5.6	2.1	-8.5	11.0	6.0	3.9	1.2	-3.3	10.5
2.VJ	-16.8	-12.9	-16.9	6.6	7.0	-8.4	-16.3	-7.3	13.8	7.5	6.8	-6.1	-15.3	12.8
3.VJ	-26.1	-15.5	-20.0	9.2	11.1	-0.0	-18.4	0.5	16.0	17.3	8.2	-7.8	-19.0	15.2
4.VJ	-36.3	-23.9	-27.4	-5.9	1.4	-10.3	-28.4	-7.1	6.5	4.2	-1.2	-17.3	-28.4	4.9
1985 1.VJ	-36.4	-14.3	-18.1	1.4	5.1	-6.9	-17.8	-6.6	10.0	4.5	5.9	-12.8	-24.7	8.8
2.VJ	-28.8	-1.6	-4.0	7.3	4.0	-0.7	-12.6	0.2	5.7	2.9	2.4	-6.7	-14.9	5.9
3.VJ	-22.3	-0.3	-1.2	3.3	1.6	1.1	-0.1	4.7	1.7	0.6	3.5	-5.0	-9.8	1.9
4.VJ	-18.9	10.5	5.6	29.6	3.8	4.4	9.8	7.6	3.7	7.2	9.2	-0.1	-5.0	6.7
1986 1.VJ	-11.4	11.5	7.8	23.8	4.3	6.9	-9.6	14.3	3.4	5.4	9.8	2.5	-0.4	6.1
2.VJ	-5.7	10.1	6.9	21.2	7.7	10.3	-6.4	16.1	6.8	4.3	16.5	5.4	2.7	8.8
3.VJ	-10.3	29.8	28.9	33.0	7.6	12.2	-2.2	12.1	5.9	1.7	12.2	9.6	9.9	9.2
4.VJ	-13.4	23.7	28.6	8.1	2.4	15.8	-0.6	13.7	-2.6	-5.3	-0.0	5.0	9.9	-1.1
1987 1.VJ	-9.9	19.2	29.3	-10.0	5.4	15.2	6.4	14.8	1.9	0.2	3.4	6.1	11.2	0.1
2.VJ	-14.0	13.5	22.5	-13.3	-0.5	11.6	18.7	9.0	-4.7	-1.7	-6.2	0.8	6.7	-6.0
3.VJ	-5.3	-0.1	2.6	-9.9	-5.0	-2.2	12.9	-4.1	-6.2	-2.2	-3.8	-3.4	-0.8	-5.7
4.VJ	5.9	0.9	3.9	-10.1	-3.1	-1.6	31.9	-3.7	-3.7	5.1	-0.3	-0.3	2.9	-4.7
1988 1.VJ	-1.9	8.3	10.9	-2.4	-7.1	-5.8	15.3	-7.9	-7.6	-1.8	-3.4	-1.5	2.6	-6.9
2.VJ	7.4	9.5	12.2	-1.7	-5.7	-0.7	-2.1	0.7	-7.7	-0.9	-1.8	1.1	7.2	-6.9
3.VJ	8.1	11.4	14.1	0.1	-1.4	4.2	2.6	6.2	-3.7	-0.2	3.9	4.1	9.4	-3.1
4.VJ	5.3	17.9	22.0	-0.2	1.9	5.6	-3.2	7.1	0.1	1.1	9.0	7.6	12.6	0.1
1989 1.VJ	11.2	10.2	10.7	7.6	-2.5	-0.6	-20.7	0.5	-3.2	-3.4	4.2	4.1	8.1	-1.6
2.VJ	6.1	17.8	18.0	16.3	2.8	-2.3	10.5	-8.8	5.0	2.1	11.5	8.4	9.5	6.7
3.VJ	11.0	16.2	14.8	23.1	5.8	3.1	11.0	-1.9	6.9	7.1	10.0	10.2	10.8	9.3

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERBE

1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	
BUNDESGBIET								
1988 3. VJ	20672.7	337.2	5860.8	95.6	13510.5	220.3	34183.3	557.5
1989 1. VJ	21203.5	345.8	6114.7	99.7	13320.3	217.2	34523.8	563.0
1989 2. VJ	23040.0	374.1	6384.0	103.6	14782.2	240.0	37822.2	614.1
1989 3. VJ	22900.1	371.1	6506.3	105.4	14772.8	239.4	37672.9	610.4
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1988 3. VJ	637.0	243.8	196.0	75.0	465.3	178.1	1102.2	421.8
1989 1. VJ	615.6	240.7	199.9	78.2	477.4	186.7	1093.0	427.4
1989 2. VJ	663.0	258.7	183.3	71.5	480.6	187.5	1143.6	446.2
1989 3. VJ	801.6	312.6	194.7	75.9	439.9	171.5	1241.5	484.1
HAMBURG								
1988 3. VJ	714.1	455.0	139.3	88.8	239.3	152.5	953.4	607.5
1989 1. VJ	738.6	462.5	134.1	84.0	229.3	143.6	967.9	606.0
1989 2. VJ	783.5	489.7	126.7	79.2	254.1	158.8	1037.5	648.5
1989 3. VJ	909.9	567.6	140.2	87.5	251.5	156.9	1161.4	724.5
NIEDERSACHSEN								
1988 3. VJ	1284.8	178.7	392.1	46.2	1136.5	158.1	2421.3	336.8
1989 1. VJ	1377.2	192.2	390.3	54.5	1116.6	155.8	2493.8	348.0
1989 2. VJ	1562.9	217.7	436.1	60.8	1343.5	187.2	2906.4	404.9
1989 3. VJ	1545.3	215.1	422.8	58.8	1356.4	188.8	2901.7	403.9
BREMEN								
1988 3. VJ	243.8	373.7	21.9	33.6	87.5	134.1	331.2	507.7
1989 1. VJ	295.5	448.1	31.5	47.8	104.3	158.2	399.8	606.3
1989 2. VJ	282.2	426.8	32.9	49.7	155.2	234.8	437.4	661.7
1989 3. VJ	294.6	445.1	27.3	41.2	142.5	215.3	437.1	660.3
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1988 3. VJ	3731.7	223.4	958.8	57.4	3419.7	204.7	7151.3	428.1
1989 1. VJ	3782.9	225.6	1004.6	59.9	3379.3	201.6	7162.2	427.2
1989 2. VJ	4272.0	253.7	1082.3	64.3	3718.2	220.8	7990.2	474.5
1989 3. VJ	4611.0	273.3	1215.9	72.1	3898.9	231.1	8509.8	504.3
HESSEN								
1988 3. VJ	2182.6	392.0	534.7	96.0	1213.6	217.9	3396.2	609.9
1989 1. VJ	2421.3	437.7	557.3	100.7	1218.7	220.3	3640.1	658.0
1989 2. VJ	2687.5	483.6	577.2	103.9	1257.7	226.3	3945.2	709.9
1989 3. VJ	2723.2	489.0	581.7	104.5	1243.3	223.3	3966.5	712.3
RHEINLAND-PFALZ								
1988 3. VJ	1154.6	319.9	319.1	88.4	933.2	258.6	2087.8	578.5
1989 1. VJ	1076.4	296.0	320.0	88.0	870.6	239.4	1947.0	535.4
1989 2. VJ	1182.3	323.8	388.6	106.5	1003.2	274.9	2185.5	598.8
1989 3. VJ	1160.5	317.7	350.9	96.0	915.7	250.7	2076.2	568.3
BADEN-WUERTTEMBERG								
1988 3. VJ	3108.8	331.1	1102.5	117.4	2231.9	237.7	5340.7	568.8
1989 1. VJ	3170.9	339.1	1221.0	130.6	2043.3	218.5	5214.2	557.6
1989 2. VJ	3369.8	358.2	1266.8	134.6	2240.8	238.2	5610.5	596.3
1989 3. VJ	3495.9	370.6	1354.0	143.5	2141.7	227.1	5637.6	597.7
BAYERN								
1988 3. VJ	5933.4	535.4	1713.0	154.6	3186.5	287.5	9119.8	822.9
1989 1. VJ	6044.6	551.2	1724.5	157.3	3204.5	292.2	9249.1	843.5
1989 2. VJ	6489.5	588.7	1732.9	157.2	3554.6	322.5	10044.2	911.2
1989 3. VJ	5646.1	511.0	1705.0	154.3	3562.2	322.4	9208.3	833.4
SAARLAND								
1988 3. VJ	276.5	265.9	62.0	59.7	192.6	185.2	469.1	451.2
1989 1. VJ	261.5	248.2	64.9	61.6	193.0	183.2	454.5	431.5
1989 2. VJ	250.0	237.4	76.4	72.5	194.9	185.0	444.9	422.3
1989 3. VJ	198.6	188.4	73.4	69.6	256.2	243.0	454.8	431.4
BERLIN (WEST)								
1988 3. VJ	1405.5	740.9	481.3	253.7	404.7	213.3	1810.3	954.2
1989 1. VJ	1418.9	696.5	466.7	229.1	483.3	237.2	1902.2	933.7
1989 2. VJ	1497.4	727.6	480.8	233.6	579.3	281.5	2076.8	1009.0
1989 3. VJ	1513.5	731.7	440.6	213.0	564.4	272.9	2077.9	1004.6

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEBWERBE
1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
			MILL. DM	DM					
BUNDESGBEIT									
1988 3. VJ	20672.7	337.2	5860.8	95.6	13510.5	220.3	34183.3	557.5	3.1
1989 1. VJ	21203.5	345.8	6114.7	99.7	13320.3	217.2	34523.8	563.0	3.1
1989 2. VJ	23040.0	374.1	6384.0	103.6	14782.2	240.0	37822.2	614.1	3.4
1989 3. VJ	22900.1	371.1	6506.3	105.4	14772.8	239.4	37672.9	610.4	3.4
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 3. VJ	583.5	223.3	244.3	93.5	447.6	171.3	1031.1	394.6	2.1
1989 1. VJ	523.6	204.8	198.7	77.7	422.7	165.3	946.3	370.1	2.0
1989 2. VJ	567.0	221.2	208.1	81.2	425.2	165.9	992.2	387.1	2.2
1989 3. VJ	607.4	236.8	213.6	83.3	424.3	165.4	1031.6	402.3	2.3
HAMBURG									
1988 3. VJ	741.4	472.4	76.4	48.7	347.2	221.2	1088.6	693.6	4.7
1989 1. VJ	834.2	522.3	110.8	69.4	328.9	205.9	1163.1	728.2	5.1
1989 2. VJ	850.6	531.7	87.1	54.4	366.2	228.9	1216.9	760.5	5.2
1989 3. VJ	1018.3	635.2	83.1	51.8	363.8	226.9	1382.0	862.1	5.6
NIEDERSACHSEN									
1988 3. VJ	1355.3	188.5	394.6	54.9	1066.7	148.4	2422.0	336.8	1.9
1989 1. VJ	1509.7	210.7	440.3	61.5	1060.3	148.0	2570.0	358.7	2.1
1989 2. VJ	1669.9	232.6	467.8	65.2	1286.0	179.2	2955.8	411.8	2.3
1989 3. VJ	1698.5	236.4	480.2	66.8	1327.4	184.8	3025.9	421.1	2.4
BREMEN									
1988 3. VJ	307.1	470.7	23.1	35.4	112.5	172.5	419.6	643.2	3.5
1989 1. VJ	274.0	415.4	20.1	30.5	120.1	182.0	394.0	597.5	3.3
1989 2. VJ	275.7	417.1	26.4	39.9	179.3	271.2	455.0	688.3	3.9
1989 3. VJ	305.3	461.1	21.0	31.8	155.8	235.4	461.1	696.5	3.9
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 3. VJ	3616.3	216.5	842.5	50.4	3385.8	202.7	7002.1	419.2	3.4
1989 1. VJ	3751.3	223.7	936.0	55.8	3314.9	197.7	7066.2	421.5	3.5
1989 2. VJ	4255.7	252.7	1022.3	60.7	3653.1	216.9	7908.8	469.6	3.8
1989 3. VJ	4540.0	269.1	1136.8	67.4	3788.3	224.5	8328.4	493.6	4.0
HESSEN									
1988 3. VJ	1966.4	353.1	505.8	90.8	1186.9	213.2	3153.3	566.3	3.6
1989 1. VJ	2094.0	378.5	513.1	92.8	1231.8	222.7	3325.8	601.2	3.7
1989 2. VJ	2418.4	435.2	534.3	96.1	1250.0	224.9	3668.4	660.1	4.1
1989 3. VJ	2439.2	438.0	503.0	90.3	1225.7	220.1	3664.9	658.1	4.1
RHEINLAND-PFALZ									
1988 3. VJ	1410.3	390.8	489.1	135.5	923.0	255.8	2333.3	646.5	3.3
1989 1. VJ	1342.8	369.3	478.9	131.7	870.4	239.4	2213.2	608.7	3.2
1989 2. VJ	1464.5	401.2	539.2	147.7	1010.2	276.8	2474.7	678.0	3.6
1989 3. VJ	1445.9	395.8	537.3	147.1	930.0	254.6	2375.9	650.4	3.5
BADEN-WUERTEMBERG									
1988 3. VJ	3113.0	331.5	1140.0	121.4	2140.7	228.0	5253.7	559.5	2.7
1989 1. VJ	3176.0	339.6	1253.9	134.1	1934.6	206.9	5110.7	546.5	2.7
1989 2. VJ	3348.8	355.9	1273.8	135.4	2155.5	229.1	5504.2	585.0	2.9
1989 3. VJ	3475.9	368.5	1372.9	145.5	2085.6	221.1	5561.5	589.6	2.9
BAYERN									
1988 3. VJ	6001.1	541.5	1696.5	153.1	3290.4	296.9	9291.5	838.4	3.5
1989 1. VJ	6130.4	559.1	1736.9	158.4	3339.9	304.6	9470.3	863.7	3.7
1989 2. VJ	6561.5	595.3	1787.0	162.1	3659.3	332.0	10220.9	927.2	4.0
1989 3. VJ	5746.2	520.1	1725.5	156.2	3632.4	328.7	9378.5	848.8	3.6
SAARLAND									
1988 3. VJ	375.0	360.6	90.5	87.0	227.8	219.1	602.8	579.8	3.3
1989 1. VJ	335.3	318.3	83.0	78.8	235.3	223.4	570.6	541.6	2.8
1989 2. VJ	327.8	311.2	89.8	85.2	237.9	225.9	565.8	537.1	2.7
1989 3. VJ	260.3	247.0	85.6	81.2	293.1	278.0	553.4	525.0	2.6
BERLIN (WEST)									
1988 3. VJ	1203.4	634.3	357.8	188.6	381.9	201.3	1585.2	835.6	2.7
1989 1. VJ	1232.1	604.8	343.0	188.4	461.4	226.5	1693.5	831.3	2.9
1989 2. VJ	1300.2	631.7	348.2	189.2	559.4	271.8	1859.6	903.5	3.1
1989 3. VJ	1363.2	659.1	347.3	167.9	546.5	264.2	1909.7	923.3	3.1

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAM SOWIE NACH LAENDERN
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN					AUFTRAGSEINGANG				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
	ANZAHL						1 000 STD.					MILL. DM
BUNDESGBEIT												
1988 3.VJ	1004545	105108	124302	100203	129551	41180	357539	3805.7	7644.7	9851.2	3198.4	21399.8
1989 2.VJ	962623	100710	122423	97791	118529	37786	341535	4241.1	8841.8	10398.2	3618.6	23591.5
1989 3.VJ	981360	102578	116572	100914	119889	39244	340454	4114.0	8718.7	10588.8	3427.3	23525.7
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 3.VJ	-1.8	-1.2	-4.7	-1.9	-7.1	-7.5	-4.8	9.9	16.5	2.3	-0.9	8.4
1989 2.VJ	-2.3	-2.3	-2.0	2.8	-4.7	-2.2	-1.6	6.9	21.4	11.4	13.6	14.1
1989 3.VJ	-2.3	-2.4	-6.2	0.7	-7.5	-4.7	-4.8	8.1	14.0	7.5	7.2	9.9
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1988 3.VJ	40737	687	5518	3721	5549	1821	15063	136.9	244.8	379.3	164.3	769.6
1989 2.VJ	37792	612	4600	3663	4772	1541	13252	152.2	239.2	363.4	156.5	764.1
1989 3.VJ	38463	618	4730	3779	4964	1631	13726	156.8	256.2	409.2	193.7	829.8
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 3.VJ	-3.0	-11.9	-1.2	0.8	-14.1	-11.1	-6.8	-14.7	16.3	14.5	12.2	8.2
1989 2.VJ	-4.5	-9.5	-10.1	10.5	-7.0	-8.9	-4.2	-0.6	7.4	-7.8	-13.8	-1.9
1989 3.VJ	-5.6	-10.0	-14.3	1.6	-10.5	-10.4	-8.9	14.5	4.6	7.9	17.9	7.8
HAMBURG												
1988 3.VJ	20694	1345	1354	2929	2601	716	6884	50.7	260.5	229.0	115.0	540.2
1989 2.VJ	19986	1296	1224	2988	2243	707	6455	40.5	321.3	228.2	75.3	590.1
1989 3.VJ	20472	1352	1168	3168	2401	750	6737	39.2	443.9	295.0	77.1	778.1
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 3.VJ	-5.3	-0.5	-16.0	-6.7	-11.7	-14.1	-10.5	3.8	3.1	12.6	93.9	7.0
1989 2.VJ	-2.3	0.9	-14.1	7.0	-5.8	4.4	-2.2	35.4	2.0	4.4	24.4	4.7
1989 3.VJ	-1.1	0.6	-13.7	8.2	-7.7	4.7	-2.1	-22.6	70.4	28.8	-32.9	44.0
NIEDERSACHSEN												
1988 3.VJ	107196	3460	14817	9791	14892	5100	40293	354.3	574.1	963.4	363.2	1904.5
1989 2.VJ	103162	3326	14053	9862	13158	4470	37564	412.4	904.9	1206.4	403.7	2535.0
1989 3.VJ	106709	3484	13669	10387	13826	4753	38557	398.6	786.2	1182.7	413.9	2382.8
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 3.VJ	-3.1	-4.9	-0.8	-2.0	-9.0	-4.2	-4.0	11.2	-6.7	-15.1	-3.4	-8.5
1989 2.VJ	-1.0	-1.9	0.2	9.8	-3.9	1.2	0.7	19.6	37.3	12.4	1.0	21.1
1989 3.VJ	-0.5	0.7	-7.7	6.1	-7.2	-6.8	-4.3	12.5	36.9	22.8	14.0	25.1
BREMEN												
1988 3.VJ	10390	341	730	1461	1421	339	3612	19.8	149.0	132.2	33.6	301.1
1989 2.VJ	10067	346	599	1592	1272	314	3463	19.9	148.6	158.8	27.6	327.3
1989 3.VJ	10313	370	605	1618	1273	322	3496	18.7	178.1	89.6	20.5	286.4
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 3.VJ	-1.7	-3.0	-9.7	-8.6	-0.4	-19.1	-5.7	3.9	16.1	14.9	60.9	14.7
1989 2.VJ	-0.8	5.8	-21.5	23.1	-6.6	-8.7	1.3	2.5	23.6	59.0	-16.2	36.6
1989 3.VJ	-0.7	8.4	-17.1	10.7	-10.4	-5.0	-3.2	-5.3	19.5	-32.2	-38.9	-4.9
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1988 3.VJ	220568	22296	23758	28333	23252	7906	75973	637.0	2085.9	1962.2	656.6	4695.8
1989 2.VJ	211809	21840	23175	26786	21916	7389	72191	674.6	2408.6	1971.6	759.4	5064.5
1989 3.VJ	216203	22473	22760	28208	22433	7758	73771	692.8	2387.8	2073.3	695.8	5162.4
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 3.VJ	-2.1	-2.7	-5.6	-0.1	-7.4	-3.5	-4.0	17.0	14.6	21.2	5.7	17.6
1989 2.VJ	-2.7	-1.7	-4.3	-2.2	-4.0	-2.2	-3.5	15.0	20.5	39.6	48.5	26.5
1989 3.VJ	-2.0	0.8	-4.2	-0.4	-3.5	-1.9	-2.9	8.8	14.5	5.7	6.0	9.9

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAM SOWIE NACH LAENDERN
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN					AUFTRAGSEINGANG				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	
ANZAHL			1 000 STD.					MILL. DM					
HESSEN													
1988 3. VJ	87720	12047	9075	8056	13053	3760	30304	324.3	773.9	1007.3	288.0	2110.5	
1989 2. VJ	82513	11176	8190	8058	11631	3420	27997	312.9	981.7	991.0	282.0	2290.2	
1989 3. VJ	83314	11269	7890	8258	11637	3462	27884	285.1	879.4	1038.4	294.1	2211.1	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 3. VJ	-2.5	-1.5	-8.5	-5.2	-6.8	-6.2	-6.7	16.5	34.1	-0.3	2.1	12.9	
1989 2. VJ	-4.7	-5.0	-11.6	3.4	-7.0	-3.3	-5.6	15.3	40.2	-1.6	-4.8	15.6	
1989 3. VJ	-5.0	-6.5	-13.1	2.5	-10.8	-7.9	-8.0	-12.1	13.6	3.1	2.1	4.8	
RHEINLAND-PFALZ													
1988 3. VJ	60304	3618	7985	5864	9016	3665	22989	218.7	418.6	618.1	251.6	1261.0	
1989 2. VJ	58893	3562	7711	5862	8316	3322	22036	261.6	511.1	741.8	323.6	1516.8	
1989 3. VJ	59824	3636	7385	5913	8520	3711	22023	281.1	454.3	622.8	286.0	1361.9	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 3. VJ	-2.7	-5.3	-8.3	-5.6	-13.3	-32.1	-9.9	-2.7	26.1	-8.9	-13.1	1.7	
1989 2. VJ	-0.9	1.2	0.9	8.9	-1.5	-0.8	2.1	7.6	19.6	17.3	28.5	16.1	
1989 3. VJ	-0.8	0.5	-7.5	0.8	-5.5	1.3	-4.2	28.5	8.5	0.8	13.7	8.0	
BADEN-WUERTTEMBERG													
1988 3. VJ	169701	31628	23970	14704	20000	6991	59049	755.8	1114.0	1455.2	484.0	3332.4	
1989 2. VJ	163028	30117	26336	14651	18930	6714	60276	851.9	1195.5	1587.9	622.7	3641.6	
1989 3. VJ	164356	30236	23627	14239	17899	6412	56061	846.5	1162.5	1425.1	556.6	3438.8	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 3. VJ	-1.6	-0.2	-2.6	-3.3	-5.8	-1.2	-3.9	22.4	24.0	-0.7	-5.2	11.6	
1989 2. VJ	-3.1	-3.9	2.1	2.7	-8.4	-4.1	-1.2	11.4	20.0	1.3	5.7	9.2	
1989 3. VJ	-3.1	-4.4	-1.4	-3.2	-10.5	-8.3	-5.1	12.0	4.4	-2.1	15.0	3.2	
BAYERN													
1988 3. VJ	237195	23483	31280	20781	32528	8910	85755	1099.1	1631.3	2532.4	708.4	5310.9	
1989 2. VJ	227389	22372	31316	20163	29640	8192	82261	1259.3	1659.9	2560.2	794.2	5546.4	
1989 3. VJ	232438	23003	29593	20786	30100	8559	81658	1170.4	1781.4	2675.5	744.8	5683.0	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 3. VJ	-0.5	0.2	-5.7	0.4	-4.9	-2.9	-4.1	6.2	25.2	1.3	-9.8	8.7	
1989 2. VJ	-1.2	-0.7	0.5	2.3	-2.7	-0.7	-0.1	-3.0	12.1	9.5	14.3	7.4	
1989 3. VJ	-2.0	-2.0	-5.4	0.0	-7.5	-3.9	-4.8	6.5	9.2	5.6	5.9	7.0	
SAARLAND													
1988 3. VJ	16500	1135	1747	1711	2630	935	6088	33.4	105.9	207.0	65.5	346.6	
1989 2. VJ	16083	1166	1498	1680	2465	784	5647	37.6	140.0	187.7	54.9	365.5	
1989 3. VJ	16537	1170	1445	1833	2512	854	5792	34.3	110.9	255.6	70.6	400.9	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 3. VJ	2.4	7.2	10.9	-0.5	-5.6	-1.6	0.1	-10.2	-41.2	8.3	11.5	-15.1	
1989 2. VJ	0.7	8.5	-3.2	3.4	0.3	-11.5	0.3	24.9	47.1	-0.9	-11.2	16.1	
1989 3. VJ	0.2	3.1	-17.3	7.1	-4.5	-8.7	-4.9	2.9	4.7	23.5	7.8	15.7	
BERLIN (WEST)													
1988 3. VJ	33539	5067	4068	2852	4609	1037	11529	175.8	286.4	365.1	73.3	827.3	
1989 2. VJ	31901	4897	3721	2486	4186	933	10393	218.0	330.9	401.0	118.8	950.0	
1989 3. VJ	32732	4967	3700	2725	4324	1032	10749	190.6	278.2	521.7	74.2	990.5	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 3. VJ	-0.6	-1.2	-5.3	-6.4	0.7	-4.0	-3.3	-1.0	18.5	-4.4	-12.0	3.3	
1989 2. VJ	-3.1	-0.8	-5.1	-5.4	-5.6	2.2	-5.4	-4.0	22.1	-0.9	12.2	5.2	
1989 3. VJ	-2.4	-2.0	-9.0	-4.5	-6.2	-0.5	-6.8	8.4	-2.9	42.9	1.2	19.7	

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.1 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER	
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAUGEWERB- LICHER UMSATZ	
ANZAHL		1 000 STD.	MILL. DM					
1988 JAN.-SEPT.	189450	151724	198361	3913.0	1260.3	14958.2	14189.1	
1989 JAN.-SEPT.	194556	155760	201391	4144.7	1343.4	16014.2	15181.1	
1987 SEPTEMBER	196483	158409	24243	450.7	133.9	1855.3	1766.6	
1987 OKTOBER	195213	157270	24637	453.1	134.3	1985.4	1889.8	
1987 NOVEMBER	194776	156722	23409	520.5	183.0	2190.3	2088.3	
1987 DEZEMBER	191617	153670	21540	470.9	157.3	2897.4	2770.7	
1988 JANUAR	185987	148492	19921	392.7	131.7	1283.0	1205.6	
1988 FEBRUAR	185020	147485	20829	390.3	132.1	1381.1	1304.5	
1988 MAERZ	185290	147694	23023	420.5	134.2	1633.0	1542.3	
1988 APRIL	187416	149822	21254	406.1	136.6	1537.6	1454.3	
1988 MAI	188573	151133	22102	434.8	137.8	1655.6	1573.7	
1988 JUNI	189540	151660	22454	464.5	155.1	1810.0	1722.6	
1988 JULI	191149	153552	21565	451.0	146.5	1807.4	1720.7	
1988 AUGUST	195493	157395	23434	487.7	143.6	1877.6	1787.6	
1988 SEPTEMBER	196579	158283	23779	465.5	142.6	1973.0	1877.8	
1988 OKTOBER	199770	161034	23939	464.1	143.3	2102.9	2002.8	
1988 NOVEMBER	198538	159704	23978	559.3	185.5	2350.9	2247.6	
1988 DEZEMBER	195090	156196	21690	481.2	168.3	3089.9	2953.0	
1989 JANUAR	190711	152274	21654	431.9	138.7	1398.9	1309.5	
1989 FEBRUAR	189978	151637	20464	402.0	138.4	1398.8	1319.2	
1989 MAERZ	191369	152837	22641	449.4	141.7	1676.3	1585.1	
1989 APRIL	192699	154071	22003	423.9	145.5	1764.2	1674.4	
1989 MAI	193650	154831	21938	475.7	149.6	1743.5	1656.1	
1989 JUNI	194509	155803	23563	490.3	164.8	2014.4	1917.2	
1989 JULI	195707	156985	22103	477.5	158.2	1972.4	1876.7	
1989 AUGUST	200287	160987	23626	516.1	153.9	1999.8	1898.5	
1989 SEPTEMBER	202091	162417	23399	477.9	152.6	2045.9	1944.5	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %								
1987 SEPTEMBER	1.1	1.2	9.5	1.7	-2.9	8.8	9.3	
1987 OKTOBER	-0.6	-0.7	1.6	0.5	0.3	7.0	7.0	
1987 NOVEMBER	-0.2	-0.3	-5.0	14.9	36.3	10.3	10.5	
1987 DEZEMBER	-1.6	-1.9	-8.0	-9.5	-14.1	32.3	32.7	
1988 JANUAR	-2.9	-3.4	-7.5	-16.6	-16.3	-55.7	-56.5	
1988 FEBRUAR	-0.5	-0.7	4.6	-0.6	0.3	7.7	8.2	
1988 MAERZ	0.1	0.1	10.5	7.7	1.6	18.2	18.2	
1988 APRIL	1.1	1.4	-7.7	-3.4	1.8	-5.8	-5.7	
1988 MAI	0.6	0.9	4.0	7.1	0.9	7.7	8.2	
1988 JUNI	0.5	0.3	1.6	6.8	12.5	9.3	9.5	
1988 JULI	0.8	1.2	-4.0	-2.9	-5.6	-0.1	-0.1	
1988 AUGUST	2.3	2.5	8.7	8.1	-2.0	3.9	3.9	
1988 SEPTEMBER	0.6	0.6	1.5	-4.5	-0.7	5.1	5.0	
1988 OKTOBER	1.6	1.7	0.7	-0.3	0.4	6.6	6.7	
1988 NOVEMBER	-0.6	-0.8	0.2	20.5	29.5	11.8	12.2	
1988 DEZEMBER	-1.7	-2.2	-9.5	-14.0	-9.3	31.4	31.4	
1989 JANUAR	-2.2	-2.5	-0.2	-10.2	-17.6	-54.7	-55.7	
1989 FEBRUAR	-0.4	-0.4	-5.5	-6.9	-0.2	-0.0	0.7	
1989 MAERZ	0.7	0.8	10.6	11.8	2.4	19.8	20.2	
1989 APRIL	0.7	0.8	-2.8	-5.7	2.7	5.2	5.6	
1989 MAI	0.5	0.5	-0.3	12.2	2.8	-1.2	-1.1	
1989 JUNI	0.4	0.6	7.4	3.1	10.2	15.5	15.8	
1989 JULI	0.6	0.8	-6.2	-2.6	-4.1	-2.1	-2.1	
1989 AUGUST	2.3	2.5	6.9	8.1	-2.7	1.4	1.2	
1989 SEPTEMBER	0.9	0.9	-1.0	-7.4	-0.9	2.3	2.4	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %								
1989 JAN.-SEPT.	2.7	2.7	1.5	5.9	6.6	7.1	7.0	
1988 JANUAR	0.0	-0.3	-0.9	1.0	2.9	3.3	3.8	
1988 FEBRUAR	1.1	1.1	4.4	10.6	4.9	9.5	9.9	
1988 MAERZ	0.9	1.0	7.4	9.6	4.6	14.6	15.1	
1988 APRIL	1.0	0.9	-3.0	1.2	4.3	5.1	5.5	
1988 MAI	0.8	0.8	3.5	7.8	3.1	7.4	8.1	
1988 JUNI	0.8	0.6	4.3	5.4	5.3	13.0	13.4	
1988 JULI	0.7	0.6	-6.7	-1.8	3.5	-0.7	-0.5	
1988 AUGUST	0.6	0.5	5.9	10.1	4.1	10.1	10.7	
1988 SEPTEMBER	0.0	-0.1	-1.9	3.3	6.5	6.3	6.3	
1988 OKTOBER	2.3	2.4	-2.8	2.4	6.7	5.9	6.0	
1988 NOVEMBER	1.9	1.9	2.4	7.4	1.3	7.3	7.6	
1988 DEZEMBER	1.8	1.6	0.7	2.2	7.0	6.6	6.6	
1989 JANUAR	2.5	2.5	8.7	10.0	5.3	9.0	8.6	
1989 FEBRUAR	2.7	2.8	-1.8	3.0	4.8	1.3	1.1	
1989 MAERZ	3.3	3.5	-1.7	6.9	5.6	2.7	2.8	
1989 APRIL	2.8	2.8	3.5	4.4	6.5	14.7	15.1	
1989 MAI	2.7	2.4	-0.7	9.4	8.5	5.3	5.2	
1989 JUNI	2.6	2.7	4.9	5.6	6.3	11.3	11.3	
1989 JULI	2.4	2.2	2.5	5.9	8.0	9.1	9.1	
1989 AUGUST	2.5	2.3	0.8	5.8	7.2	6.5	6.2	
1989 SEPTEMBER	2.8	2.6	-1.6	2.7	7.0	3.7	3.6	

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEMERBE

2.2 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)

ZEITRAUM	BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)						DARUNTER: INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN (SYPRO- NR. 7640)					
	BESCHAEFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
ANZAHL		1000 STD.	MILL. DM			ANZAHL		1000 STD.	MILL. DM			
1988 JAN.-SEPT.	128457	100042	129186	3481.2	10329.3	9818.9	60819	44193	56916	1761.9	5292.6	5143.1
1989 JAN.-SEPT.	130945	101842	130048	3660.9	10788.7	10355.1	60288	43563	55443	1796.8	5430.7	5248.8
1987 SEPT.	131972	103258	15573	385.2	1247.6	1188.5	62622	45741	6934	196.1	648.1	631.0
1987 OKT.	131037	102416	15823	388.1	1346.7	1282.4	61847	45132	7017	197.6	706.8	688.0
1987 NOV.	131177	102465	15153	476.2	1519.5	1447.4	61986	45227	6716	240.3	824.8	803.5
1987 DEZ.	130032	101382	14298	422.0	2098.1	2006.2	61563	44830	6380	214.4	1161.9	1137.6
1988 JAN.	127836	99541	13431	359.0	931.6	875.0	60835	44270	5994	184.6	486.2	471.9
1988 FEBR.	127551	99202	14007	359.2	990.1	935.8	60737	44094	6220	184.6	535.3	519.9
1988 MAERZ	127415	99033	15342	379.3	1144.7	1083.5	60535	43917	6785	192.3	571.7	554.5
1988 APRIL	127226	98917	13852	366.0	1072.4	1018.6	60311	43707	6039	185.3	535.2	519.9
1988 MAI	126939	98766	14150	381.5	1134.2	1081.9	60115	43577	6172	191.7	573.9	558.4
1988 JUNI	127273	98894	14309	416.3	1232.5	1174.5	60274	43641	6292	211.2	618.5	601.0
1988 JULI	128162	99887	13806	398.6	1213.1	1159.1	60460	43991	6051	199.1	626.1	610.1
1988 AUG.	131286	102592	15038	419.2	1271.3	1214.6	61827	45081	6628	210.2	658.8	640.9
1988 SEPT.	132427	103550	15251	402.0	1339.4	1275.9	62278	45456	6735	203.0	686.8	666.6
1988 OKT.	133722	104608	15300	401.8	1442.1	1374.8	62907	46001	6733	203.6	780.1	757.3
1988 NOV.	133320	104159	15449	506.8	1624.9	1553.9	62548	45596	6807	253.2	883.4	862.2
1988 DEZ.	132138	102871	14360	434.0	2240.9	2142.7	61407	44574	6221	216.6	1253.5	1223.2
1989 JAN.	130248	101306	14385	385.8	976.8	914.0	60709	44040	6216	192.3	514.0	495.3
1989 FEBR.	129565	100738	13617	366.6	860.3	919.9	60010	43455	5816	181.9	494.7	478.6
1989 MAERZ	130036	101095	14761	397.3	1150.1	1090.3	59764	43150	6267	194.1	541.7	522.2
1989 APRIL	128590	100727	14202	381.1	1221.7	1164.0	59581	42968	5995	186.0	589.2	569.2
1989 MAI	129618	100553	13939	413.9	1176.3	1120.8	59544	42873	5900	201.8	566.9	549.0
1989 JUNI	129832	100757	14955	437.1	1355.2	1293.6	59798	43091	6389	215.3	673.9	652.5
1989 JULI	130600	101630	14128	422.1	1333.3	1270.7	59980	43314	6011	206.1	678.1	656.7
1989 AUG.	133736	104339	15097	442.1	1349.0	1281.6	61427	44466	6478	215.5	669.6	646.5
1989 SEPT.	135182	105435	14954	414.9	1366.1	1300.1	61780	44713	6371	203.8	702.5	678.7

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %

1987 SEPT.	1.3	1.3	9.6	-0.6	9.3	9.8	1.0	1.0	9.4	-0.3	8.2	8.4
1987 OKT.	-0.7	-0.8	1.6	0.8	7.9	7.9	-1.2	-1.3	1.2	0.8	9.1	9.0
1987 NOV.	0.1	0.0	-4.2	22.7	12.8	12.9	0.2	0.2	-4.3	21.6	16.7	16.8
1987 DEZ.	-0.9	-1.1	-5.6	-11.4	38.1	38.6	-0.7	-0.9	-5.0	-10.8	40.9	41.6
1988 JAN.	-1.7	-1.8	-6.1	-14.9	-55.6	-56.4	-1.2	-1.2	-6.1	-13.9	-58.2	-58.5
1988 FEBR.	-0.2	-0.3	4.3	0.1	6.3	6.9	-0.2	-0.4	3.8	-0.0	10.1	10.2
1988 MAERZ	-0.1	-0.2	9.5	5.6	15.6	15.8	-0.3	-0.4	9.1	4.2	6.8	6.7
1988 APRIL	-0.1	-0.1	-9.7	-3.5	-6.3	-6.0	-0.4	-0.5	-11.0	-3.7	-6.4	-6.3
1988 MAI	-0.2	-0.2	2.2	4.2	5.8	6.2	-0.3	-0.3	2.2	3.5	7.2	7.4
1988 JUNI	0.3	0.1	1.1	9.1	8.7	8.6	0.3	0.1	1.9	10.2	7.8	7.6
1988 JULI	0.7	1.0	-3.5	-4.2	-1.6	-1.3	0.3	0.8	-3.8	-5.7	1.2	1.5
1988 AUG.	2.4	2.7	8.9	5.2	4.8	4.8	2.3	2.5	9.5	5.6	5.2	5.1
1988 SEPT.	0.9	0.9	1.4	-4.1	5.4	5.0	0.7	0.8	1.6	-3.4	4.3	4.0
1988 OKT.	1.0	1.0	0.3	-0.1	7.7	7.8	1.0	1.2	-0.0	0.3	13.6	13.6
1988 NOV.	-0.3	-0.4	1.0	26.1	12.7	13.0	-0.6	-0.9	1.1	24.4	13.3	13.8
1988 DEZ.	-0.9	-1.2	-7.0	-14.4	37.9	37.9	-1.8	-2.2	-8.6	-14.4	41.9	41.9
1989 JAN.	-1.4	-1.5	0.2	-11.1	-56.4	-57.3	-1.1	-1.2	-0.1	-11.2	-59.0	-59.5
1989 FEBR.	-0.5	-0.6	-5.3	-5.0	-11.9	0.6	-1.2	-1.3	-6.4	-5.4	-3.8	-3.4
1989 MAERZ	0.4	0.4	8.4	8.4	33.7	18.5	-0.4	-0.7	7.8	6.7	9.5	9.1
1989 APRIL	-0.3	-0.4	-3.8	-4.1	6.2	6.8	-0.3	-0.4	-4.3	-4.2	8.8	9.0
1989 MAI	-0.1	-0.2	-1.9	8.6	-3.7	-3.7	-0.1	-0.2	-1.6	8.5	-3.8	-3.6
1989 JUNI	0.2	0.2	7.4	5.6	15.2	15.4	0.4	0.5	8.3	6.7	18.9	18.9
1989 JULI	0.6	0.9	-5.6	-3.4	-1.6	-1.8	0.3	0.5	-5.9	-4.3	0.6	0.6
1989 AUG.	2.4	2.7	6.9	4.7	1.2	0.9	2.4	2.7	7.8	4.5	-1.3	-1.6
1989 SEPT.	1.1	1.1	-0.9	-6.1	1.3	1.4	0.6	0.6	-1.7	-5.4	4.9	5.0

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1989 JAN.-SEPT.	1.9	1.8	0.7	5.2	4.4	5.5	-0.9	-1.4	-2.6	2.0	2.6	2.1
1988 JAN.	0.1	-0.2	-1.9	0.4	2.8	3.3	-0.7	-1.0	-3.4	-0.5	-2.0	-2.0
1988 FEBR.	0.9	0.8	3.1	8.0	8.2	8.6	0.1	-0.0	1.5	7.6	9.6	9.6
1988 MAERZ	1.2	1.3	6.9	7.6	11.8	12.4	0.4	0.4	6.7	7.1	10.6	10.6
1988 APRIL	1.2	1.1	-2.7	2.1	3.8	4.4	0.6	0.5	-3.1	2.2	4.2	4.3
1988 MAI	1.0	1.1	3.1	6.0	7.1	8.1	0.4	0.5	2.4	5.3	7.8	7.8
1988 JUNI	0.9	0.9	4.3	4.5	12.1	12.5	0.3	0.3	3.3	3.4	11.1	11.0
1988 JULI	1.0	0.9	-6.2	-0.9	-2.0	-1.5	-0.2	-0.3	-8.2	-2.5	-3.3	-3.0
1988 AUG.	0.8	0.6	5.8	8.2	11.3	12.2	-0.3	-0.4	4.6	6.8	10.0	10.1
1988 SEPT.	0.3	0.3	-2.1	4.4	7.4	7.4	-0.5	-0.6	-2.9	3.5	6.0	5.6
1988 OKT.	2.0	2.1	-3.3	3.5	7.1	7.2	1.7	1.9	-4.0	3.0	10.4	10.1
1988 NOV.	1.6	1.7	2.0	6.4	6.9	7.4	0.9	0.8	1.4	5.4	7.1	7.3
1988 DEZ.	1.6	1.5	0.4	2.8	6.8	6.8	-0.3	-0.6	-2.5	1.0	7.9	7.5
1989 JAN.	1.9	1.8	7.1	7.5	4.8	4.5	-0.2	-0.5	3.7	4.2	5.7	5.0
1989 FEBR.	1.6	1.5	-2.8	2.1	-13.1	-1.7	-1.2	-1.4	-6.5	-1.4	-7.6	-7.9
1989 MAERZ	2.1	2.1	-3.8	4.7	0.5	0.6	-1.3	-1.7	-7.6	0.9	-5.2	-5.8
1989 APRIL	1.9	1.8	2.5	4.1	13.9	14.3	-1.2	-1.7	-0.7	0.4	10.1	9.5
1989 MAI	2.1	1.8	-1.5	8.5	3.7	3.6	-0.9	-1.6	-4.4	5.3	-1.2	-1.7
1989 JUNI	2.0	1.9	4.6	5.0	10.0	10.1	-0.8	-1.3	1.5	1.9	8.0	8.6
1989 JULI	1.9	1.7	2.3	5.9	9.9	9.6	-0.8	-1.5	-0.7	3.5	8.3	7.6
1989 AUG.	1.9	1.7	0.4	5.4	6.1	5.5	-0.6	-1.4	-2.3	2.5	1.6	0.9
1989 SEPT.	2.1	1.8	-1.9	3.2	2.0	1.9	-0.8	-1.6	-5.4	0.4	2.3	1.8

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.3 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR 77)

ZEITRAUM	AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 77)						DARUNTER: MALER- UND LACKIERERGEWERBE, TAPETENKLEBEREI (SYPRO- NR. 7734 U.7737)					
	BESCHAEFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL		|1000 STD. |	MILL. DM		ANZAHL		|1000 STD. |	MILL. DM			
1988 JAN.-SEPT.	60992	51682	69166	1692.0	4628.9	4370.2	41756	36447	48843	1108.0	2559.7	2473.0
1989 JAN.-SEPT.	63610	53918	71342	1827.3	5111.6	4826.0	43427	37915	50245	1196.3	2838.8	2747.0
1987 SEPT.	64511	55151	8673	199.5	607.7	578.0	44851	39472	6196	133.6	345.5	334.6
1987 OKT.	64176	54854	8814	199.3	638.7	607.4	44717	39364	6307	132.8	363.6	352.4
1987 NOV.	63599	54257	8257	227.4	670.8	640.9	44023	38693	5851	144.7	379.1	368.6
1987 DEZ.	61585	52288	7242	206.3	799.4	764.5	42165	36858	5004	133.8	455.3	442.4
1988 JAN.	58151	48951	6488	165.3	351.3	330.5	39283	33996	4483	106.3	193.6	186.8
1988 FEBR.	57469	48283	6823	163.1	391.0	368.7	38733	33480	4715	104.9	208.1	200.1
1988 MAERZ	57875	48661	7681	175.4	488.3	458.8	39027	33778	5322	113.4	256.8	247.1
1988 APRIL	60190	50905	7399	176.7	465.2	435.7	41090	35830	5202	114.2	244.4	234.3
1988 MAI	61634	52367	7949	191.1	521.4	491.9	42365	37104	5646	125.0	286.8	277.2
1988 JUNI	62267	52766	8146	203.3	577.6	548.1	42934	37446	5806	134.3	313.4	303.9
1988 JULI	62987	53665	7757	199.0	594.3	561.6	43516	38232	5568	131.3	338.0	326.2
1988 AUG.	64207	54803	8396	212.1	606.3	573.0	44477	39118	6021	141.1	351.7	341.0
1988 SEPT.	64152	54733	8527	206.1	633.5	601.9	44376	39039	6080	137.5	366.7	356.4
1988 OKT.	66048	56426	8640	205.6	660.7	627.9	45540	40091	6127	136.3	374.5	363.6
1988 NOV.	65218	55545	8528	248.0	725.9	693.6	44666	39217	5998	156.5	409.8	399.5
1988 DEZ.	62952	53325	7330	215.6	849.0	810.2	42823	37330	5091	139.5	467.7	453.8
1989 JAN.	60463	50968	7268	184.8	422.2	395.5	40799	35378	5020	119.2	218.1	210.2
1989 FEBR.	60413	50899	6847	173.8	424.7	399.3	40710	35313	4696	111.4	221.5	213.3
1989 MAERZ	61333	51742	7880	193.9	526.1	494.8	41493	36052	5505	125.6	285.6	274.9
1989 APRIL	63009	53344	7800	188.3	542.5	510.4	43024	37515	5490	122.6	287.9	277.7
1989 MAI	64032	54278	7999	211.4	587.2	535.3	43799	38267	5685	137.9	312.3	302.1
1989 JUNI	64677	55046	8599	218.1	659.2	623.6	44452	38975	6100	143.0	375.3	363.7
1989 JULI	65107	55355	7974	213.6	639.2	606.0	44735	39206	5704	141.3	369.7	359.4
1989 AUG.	66551	56648	8528	228.0	650.7	616.8	45802	40159	6094	152.0	380.8	369.3
1989 SEPT.	66909	56982	8447	215.6	679.8	644.4	46027	40368	5971	143.3	387.5	376.5

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %

1987 SEPT.	0.8	0.9	9.5	3.1	8.0	8.4	1.1	1.1	8.9	3.2	5.3	5.5
1987 OKT.	-0.5	-0.5	1.6	-0.1	5.1	5.1	-0.3	-0.3	1.8	-0.6	5.3	5.3
1987 NOV.	-0.9	-1.1	-6.3	14.1	5.0	5.5	-1.6	-1.7	-7.2	9.0	4.3	4.6
1987 DEZ.	-3.2	-3.6	-12.3	-9.3	19.2	19.3	-4.2	-4.7	-14.5	-7.5	20.1	20.0
1988 JAN.	-5.6	-6.4	-10.4	-19.8	-56.0	-56.8	-6.8	-7.8	-10.4	-20.6	-57.5	-57.8
1988 FEBR.	-1.2	-1.4	5.2	-1.3	11.3	11.5	-1.4	-1.5	5.2	-1.3	7.5	7.1
1988 MAERZ	0.7	0.8	12.6	7.6	24.9	24.5	0.8	0.9	12.9	8.2	23.4	23.5
1988 APRIL	4.0	4.6	-3.7	0.7	-4.7	-5.0	5.3	6.1	-2.3	0.7	-4.9	-5.2
1988 MAI	2.4	2.9	7.4	8.2	12.1	12.9	3.1	3.6	8.5	9.4	17.4	18.3
1988 JUNI	1.0	0.8	2.5	6.4	10.8	11.4	1.3	0.9	2.8	7.5	9.3	9.7
1988 JULI	1.2	1.7	-4.8	-2.1	2.9	2.5	1.4	2.1	-4.1	-2.3	7.8	7.3
1988 AUG.	1.9	2.1	8.2	6.6	2.0	2.0	2.2	2.3	8.1	7.5	4.1	4.6
1988 SEPT.	-0.1	-0.1	1.6	-2.8	4.5	5.0	-0.2	-0.2	1.0	-2.6	4.3	4.5
1988 OKT.	3.0	3.1	1.3	-0.2	4.3	4.3	2.6	2.7	0.8	-0.8	2.1	2.0
1988 NOV.	-1.3	-1.6	-1.3	20.6	9.9	10.5	-1.9	-2.2	-2.1	14.8	9.4	9.9
1988 DEZ.	-3.5	-4.0	-14.0	-13.1	17.0	16.8	-4.1	-4.8	-15.1	-10.9	14.1	13.6
1989 JAN.	-4.0	-4.4	-0.8	-14.3	-50.3	-51.2	-4.7	-5.2	-1.4	-14.6	-53.4	-53.7
1989 FEBR.	-0.1	-0.1	-5.8	-6.0	0.6	1.0	-0.2	-0.2	-6.5	-6.5	1.5	1.5
1989 MAERZ	1.5	1.7	15.1	11.6	23.9	23.9	1.9	2.1	17.2	12.7	28.9	28.9
1989 APRIL	2.7	3.1	-1.0	-2.9	3.1	3.2	3.7	4.1	-0.3	-2.4	0.8	1.0
1989 MAI	1.6	1.8	2.6	12.3	4.5	4.9	1.8	2.0	3.2	12.5	8.5	8.8
1989 JUNI	1.0	1.4	7.5	3.2	16.2	16.5	1.5	1.9	7.7	3.7	20.2	20.4
1989 JULI	0.7	0.6	-7.3	-2.1	-3.0	-2.8	0.6	0.6	-6.5	-1.2	-1.5	-1.2
1989 AUG.	2.2	2.3	6.9	6.8	1.8	1.8	2.4	2.4	6.8	7.6	3.0	2.8
1989 SEPT.	0.5	0.6	-0.9	-5.4	4.5	4.5	0.5	0.5	-2.0	-5.7	1.8	2.0

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1989 JAN.-SEPT.	4.3	4.3	3.1	8.0	10.4	10.4	4.0	4.0	2.9	8.0	10.9	11.1
1988 JAN.	-0.1	-0.3	1.0	4.0	4.8	5.2	0.2	0.1	-0.4	2.4	8.9	9.2
1988 FEBR.	1.5	1.8	7.3	11.6	12.9	13.5	2.0	2.3	6.0	11.1	11.9	12.1
1988 MAERZ	0.3	0.3	8.5	10.1	21.6	21.9	0.5	0.5	7.3	9.9	16.7	17.0
1988 APRIL	0.5	0.4	-3.6	1.6	8.1	8.1	0.6	0.6	-4.1	0.6	3.7	3.8
1988 MAI	0.5	0.4	4.2	7.9	8.0	8.1	0.2	0.1	4.1	7.8	6.7	7.2
1988 JUNI	0.5	0.1	4.4	7.4	14.9	15.2	0.4	-0.2	4.2	7.2	12.3	12.6
1988 JULI	0.2	0.1	-7.5	0.1	2.1	1.5	-0.0	-0.1	-7.4	-0.6	0.5	0.2
1988 AUG.	0.4	0.3	6.0	9.5	7.8	7.5	0.2	0.2	5.9	9.0	7.2	7.6
1988 SEPT.	-0.6	-0.8	-1.7	3.3	4.3	4.1	-1.1	-1.1	-1.9	2.9	6.2	6.5
1988 OKT.	2.9	2.9	-2.0	3.2	3.5	3.4	1.8	1.8	-2.9	2.7	3.0	3.2
1988 NOV.	2.5	2.4	3.3	9.0	8.2	8.2	1.5	1.4	2.5	8.2	8.1	8.4
1988 DEZ.	2.2	2.0	1.2	4.5	6.2	6.0	1.6	1.3	1.7	4.3	2.7	2.6
1989 JAN.	4.0	4.1	12.0	11.8	20.2	19.6	3.9	4.1	12.0	12.1	12.7	12.6
1989 FEBR.	5.1	5.4	0.4	6.5	8.6	8.3	5.1	5.5	-0.4	6.2	6.4	6.6
1989 MAERZ	6.0	6.3	2.6	10.5	7.7	7.8	6.3	6.7	3.4	10.7	11.2	11.3
1989 APRIL	4.7	4.8	5.4	6.6	16.6	17.1	4.7	4.7	5.5	7.3	17.8	18.5
1989 MAI	3.9	3.6	0.6	10.6	8.8	8.8	3.4	3.1	0.3	10.4	8.9	9.0
1989 JUNI	3.9	4.3	5.6	7.3	14.1	13.8	3.5	4.1	5.1	6.5	19.7	19.7
1989 JULI	3.4	3.1	2.8	7.3	7.6	7.9	2.8	2.5	2.4	7.6	9.4	10.2
1989 AUG.	3.7	3.4	1.6	7.5	7.3	7.7	3.0	2.7	1.2	7.7	8.3	8.3
1989 SEPT.	4.3	4.1	-0.9	4.6	7.3	7.1	3.7	3.4	-1.8	4.2	5.7	5.6

BAUERICHTERSTATTUNG
2 AUSBAUGEWERBE
2.4 BESCHAFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER)
NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER	
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAUWERB- LICHER UMSATZ	
			ANZAHL	1 000 STD.	MILL. DM			
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1988 SEPTEMBER	7322	5885	908	15.8	4.4	61.9	55.7	
1989 AUGUST	7616	6143	935	17.8	4.6	62.8	57.3	
1989 SEPTEMBER	7623	6147	894	16.2	4.5	71.6	65.2	
HAMBURG								
1988 SEPTEMBER	9089	7243	1084	23.7	7.5	86.7	84.4	
1989 AUGUST	8795	7019	1041	25.5	7.9	89.4	88.0	
1989 SEPTEMBER	8820	7051	1013	23.4	7.6	91.0	89.4	
NIEDERSACHSEN								
1988 SEPTEMBER	18442	15141	2350	39.6	10.7	167.7	156.5	
1989 AUGUST	19530	16057	2464	47.0	11.8	173.5	161.7	
1989 SEPTEMBER	19628	16109	2368	42.8	11.9	185.0	172.9	
BREMEN								
1988 SEPTEMBER	3133	2550	399	7.7	2.0	27.6	27.1	
1989 AUGUST	3319	2668	403	8.9	2.4	31.1	30.7	
1989 SEPTEMBER	3296	2656	395	8.2	2.4	31.4	30.8	
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1988 SEPTEMBER	39791	32003	4931	96.6	30.4	416.6	399.4	
1989 AUGUST	40371	32450	5099	104.7	31.8	409.7	392.7	
1989 SEPTEMBER	40697	32737	4887	98.3	32.3	407.3	391.2	
HESSEN								
1988 SEPTEMBER	19409	15723	2329	45.3	15.1	206.5	195.2	
1989 AUGUST	20456	16494	2432	51.7	16.6	220.2	204.5	
1989 SEPTEMBER	20554	16544	2377	47.7	16.5	226.1	207.5	
RHEINLAND-PFALZ								
1988 SEPTEMBER	9083	7227	1159	19.5	6.0	84.5	81.4	
1989 AUGUST	9399	7515	1319	22.5	6.7	83.3	78.9	
1989 SEPTEMBER	9202	7385	1218	20.2	6.4	88.5	85.1	
BADEN-WUERTTEMBERG								
1988 SEPTEMBER	30059	23679	3445	76.0	24.1	329.0	309.8	
1989 AUGUST	30703	24178	3219	83.6	26.1	325.6	306.2	
1989 SEPTEMBER	30781	24217	3350	78.5	26.1	334.0	314.6	
BAYERN								
1988 SEPTEMBER	43899	35403	5302	99.4	30.6	444.0	424.1	
1989 AUGUST	44319	35586	4994	110.5	33.3	450.6	430.5	
1989 SEPTEMBER	45378	36395	5166	101.9	31.9	456.1	437.5	
SAARLAND								
1988 SEPTEMBER	2840	2261	358	6.3	2.2	28.0	26.0	
1989 AUGUST	2932	2325	356	7.1	2.5	27.6	25.4	
1989 SEPTEMBER	2905	2305	346	6.5	2.4	29.1	27.2	
BERLIN (WEST)								
1988 SEPTEMBER	13512	11168	1514	35.7	9.7	120.5	118.2	
1989 AUGUST	12847	10552	1364	37.0	10.2	125.9	122.5	
1989 SEPTEMBER	13207	10871	1385	34.3	10.5	125.8	123.0	

BAUTAETIGKEIT
1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN
1.1 BAUGENEHMIGUNGEN
1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAUDE													WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)	
	WOHNUNGS-GEBAUDE 1)							NICHTWOHNUNGS-GEBAUDE							
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN				GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHN- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES			
			ZU- SAMMEN	IN GEBAUEDEN 3) MIT...WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE							NUTZ- FLAECHE		VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				1 0.2	3 0.M.										
ANZAHL	1000 M3	ANZAHL		1000 M2	MILL.DM	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL.DM	ANZAHL				
1978	241710	247614	395143	271443	123700	40700	4132	55259.8	41147	173603	9004	825	29740	24377.8	425751
1979	218638	227956	362769	250111	108719	37262	4538	55558.1	39383	167732	8103	769	28506	25259.9	383638
1980	196515	215351	355589	229494	121993	35262	3967	57164.3	38861	173803	8862	802	29327	29977.1	380609
1981	163259	189110	328635	194724	130451	31142	3422	54908.5	34120	154629	8415	773	25986	28882.7	355981
1982	131574	165352	305476	150953	148636	27356	3494	51112.4	31810	140548	8632	724	23708	28266.5	335007
1983	163880	202712	384859	185279	192489	33779	4648	64765.6	38580	161775	10383	876	27662	32387.0	419655
1984	135869	159632	306923	152363	149268	26832	3720	51994.2	30085	119599	7119	587	20103	23867.8	336080
1985	115823	125018	225567	131940	89495	20681	3099	40649.6	30011	127915	6590	553	21255	25107.9	252248
1986	115999	116709	195711	132251	60664	19081	2944	37964.3	30209	140296	6450	523	23082	28532.7	219205
1987	109451	107700	169566	116809	51513	17467	2863	35442.4	30441	144392	5493	469	23785	29567.7	190696
1988	120931	120721	191233	128251	61040	19740	3312	40058.1	32019	155050	6140	521	25621	33710.4	214252

1.1.2 FERTIGTEILBAU *)

JAHR	WOHNUNGEBAEUDE 1)										NICHTWOHNUNGEBAEUDE						WOHNUNGEN INS- GESAMT
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN						WOHN- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES			
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN 3)													
				1 ODER 2		3 O. MEHR											
				ANZAHL	1000 M3	%	ANZAHL	%							ANZAHL	%		1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	1000 M3	%	1000 M2	MILL. DM
1978	26527	21762	8.8	33395	30283	11.2	3112	2.5	3518	4999.0	6219	37655	21.7	6274	4162.6	33967	
1979	25135	20395	8.9	31770	29303	11.7	2421	2.2	3236	5146.9	9467	63431	37.8	10333	7028.7	32369	
1980	24143	19488	9.0	32732	29749	13.0	2148	1.8	3194	5181.2	10243	72827	41.9	11503	9192.3	33342	
1981	19218	15696	8.3	27332	24825	12.7	2496	1.9	2596	4559.0	9025	60364	39.0	9817	8261.9	27878	
1982	13941	11659	7.1	20570	17779	11.8	2522	1.7	1930	3626.8	8452	56998	40.6	9076	8165.3	21252	
1983	17861	14776	7.3	26468	22383	12.1	3919	2.0	2468	4793.2	10520	64524	39.9	10642	9639.7	27268	
1984	14035	11360	7.1	21111	17648	11.6	3095	2.1	1943	3813.0	8817	51770	43.3	8264	7289.7	21599	
1985	10576	8463	6.8	15083	13170	10.0	1703	1.9	1431	2862.1	8727	56812	44.4	8788	7667.0	15494	
1986	10655	8492	7.3	14858	13272	10.0	1338	2.2	1420	2869.6	8491	59363	42.3	9347	8653.9	15219	
1987	8965	6949	6.5	10801	10013	8.6	733	1.4	1144	2387.4	8512	59789	41.4	9448	8943.8	11150	
1988	9449	7403	6.1	11397	10458	8.2	720	1.2	1231	2561.1	8959	67700	43.7	10495	9861.8	11784	

1.1.3 DURCHSCHNITTICHE KOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE **)

JAHR	WOHNGEBÄUDE 1)						NICHTWOHNGEBÄUDE							
	INSGESAMT		DARUNTER MIT ... WOHNUNGEN 3)				INSGESAMT		DARUNTER					
			1 ODER 2		3 ODER MEHR				ANSTALTS- GEBÄUDE		BUERD-UND VERWAL- TUNGSGEBÄUDE		NICHTLANDWIRTSCHL. BETRIEBSGEBÄUDE	
	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2
1978	223	1358	222	1414	227	1166	140	820	326	1601	277	1456	109	680
1979	244	1496	243	1554	246	1271	151	886	376	2001	261	1468	120	730
1980	265	1629	263	1693	273	1420	172	1022	460	2451	305	1720	134	816
1981	290	1768	286	1846	301	1575	187	1111	448	2307	338	1891	149	906
1982	309	1878	303	1975	319	1695	201	1192	515	2654	367	2053	159	972
1983	319	1925	314	2024	328	1748	200	1171	549	3082	378	2086	167	1010
1984	326	1944	320	2031	334	1776	200	1187	543	2809	390	2197	163	1005
1985	325	1971	321	2029	334	1807	196	1181	521	2612	389	2203	156	973
1986	325	1998	322	2029	336	1837	203	1236	487	2561	375	2179	161	1008
1987	329	2038	325	2068	341	1859	205	1243	513	2594	397	2259	163	1022
1988	332	2035	328	2072	347	1873	217	1316	600	3105	415	2353	167	1042

1.2 BAUFERTIGSTELLUNGEN

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE															WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)
JAHR	WOHNUNGEBAEUDE 4)							NICHTWOHNUNGEBAEUDE							
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHN- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES		
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3) MIT...WOHNUNGEN											
				1 0.2										3 0.M.	
	ANZAHL	1000 M3		ANZAHL		1000 M2	MILL. DM		ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	
1978	212175	212739	340078	239532	100546	34957	3345	44020.7	37198	156794	7827	697	27246	21870.3	368145
1979	208046	210098	333191	236091	97100	34328	3508	45941.0	35434	146941	7216	676	25475	20386.2	357751
1980	217856	225548	363094	249067	114027	37035	4122	52993.8	39193	162731	9438	806	27703	23592.5	388904
1981	188221	204614	337968	220047	117921	33617	3722	51972.8	36082	164233	11090	879	27829	26525.4	365462
1982	159870	184821	315336	188958	126378	30342	3382	51016.7	35259	160532	13192	925	26683	29851.6	347002
1983	144225	173681	312217	167074	139641	28719	3470	51832.8	35031	147639	8631	741	24912	26965.5	340781
1984	155277	193817	366816	175987	183458	32352	4284	60664.9	34315	150794	9926	809	25586	30066.0	398373
1985	132403	154283	284438	151736	128176	25589	3541	49317.6	29974	123491	7444	630	20965	25426.4	312053
1986	120861	130281	227721	141425	83718	21412	3153	41867.5	28611	122388	5967	516	20244	23372.3	251940
1987	111727	116073	196112	125109	67589	18946	2872	37645.2	28296	124613	5282	448	20766	24734.1	217343
1988	114729	115063	186191	123379	60160	18693	2991	37579.9	30188	146615	6055	514	23761	31264.3	208621

*) NUR ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE - DIE %-ANGABEN SIND ANTEILE AN HOCHBAU INSGESAMT.
**) VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES JE M3 RAUMINHALT UND JE M2 WOHNFLAECHE IN WOHNUNGEBAEUDEN BZW. NUTZFLAECHE IN NICHTWOHNUNGEBAEUDEN ZUM ZEITPUNKT DER BAUGENEHMIGUNG.

1) AB 1979 EINSCHL. WOHNHEIMEN.
2) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
3) OHNE WOHNHEIME.
4) AB 1983 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT		INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE									
1987	SEPTEMBER	17 621	2 874	17 015	1 811	140	5	84 995	7 114 205
	OKTOBER	17 067	2 736	16 877	1 760	401	10	82 626	6 751 501
	NOVEMBER	14 964	2 628	14 542	1 511	200	8	71 239	6 260 794
	DEZEMBER	11 990	2 114	12 832	1 289	16	3	60 505	5 351 716
1988	JANUAR	11 909	1 869	12 427	1 269	525	14	60 056	5 312 994
	FEBRUAR	14 075	2 122	13 828	1 488	66	2	69 384	5 616 866
	MAERZ	17 341	2 392	16 738	1 840	13	2	85 771	6 711 258
	APRIL	19 265	2 621	18 876	2 069	61	4	95 923	7 361 664
	MAI	20 576	2 973	19 563	2 152	252	6	99 794	8 015 942
	JUNI	20 451	3 028	20 577	2 196	184	9	102 056	7 783 003
	JULI	21 131	3 162	20 276	2 202	452	11	102 400	8 254 780
	AUGUST	19 659	3 203	19 561	2 097	340	12	97 572	8 684 645
	SEPTEMBER	19 108	3 158	19 343	2 061	160	7	96 072	7 884 779
	OKTOBER	18 672	3 264	19 631	2 064	77	3	95 854	8 729 778
	NOVEMBER	15 754	2 895	16 934	1 711	285	8	80 068	7 079 410
	DEZEMBER	14 627	2 585	16 459	1 628	71	4	75 860	6 547 061
1989	JANUAR	14 207	2 384	15 603	1 587	639	22	74 738	6 467 362
	FEBRUAR	15 672	2 473	18 026	1 844	718	22	86 182	6 615 709
	MAERZ	18 349	2 616	20 595	2 176	181	9	101 173	7 378 340
	APRIL	20 704	2 876	23 019	2 417	416	15	111 978	8 319 509
	MAI	20 965	3 023	23 675	2 453	444	14	114 655	8 310 330
	JUNI	23 120	3 535	25 753	2 657	640	23	124 429	9 384 266
	JULI	23 129	3 779	26 253	2 689	240	12	125 277	9 414 252
	AUGUST	20 670	3 319	23 621	2 421	285	9	113 086	8 547 174
	SEPTEMBER	19 429	3 379	22 786	2 306	429	18	108 615	8 562 103
WOHNGBAEUDE									
1987	SEPTEMBER	13 193	243	16 471	1 767	164	5	82 986	3 563 284
	OKTOBER	12 698	243	16 318	1 711	376	8	80 536	3 470 756
	NOVEMBER	10 916	202	14 074	1 469	147	6	69 335	3 009 375
	DEZEMBER	8 853	165	12 430	1 253	9	3	58 931	2 502 606
1988	JANUAR	9 040	174	12 074	1 239	498	13	58 658	2 559 160
	FEBRUAR	10 865	205	13 427	1 453	55	2	67 909	2 975 100
	MAERZ	13 581	263	16 374	1 806	14	2	84 390	3 781 954
	APRIL	15 184	304	18 401	2 024	61	4	94 050	4 157 187
	MAI	16 080	318	19 143	2 110	192	4	98 076	4 333 252
	JUNI	15 899	330	19 888	2 146	228	10	99 894	4 439 849
	JULI	16 321	319	19 681	2 148	273	7	99 901	4 426 743
	AUGUST	15 071	281	18 985	2 046	276	11	95 259	4 191 310
	SEPTEMBER	14 491	300	18 765	2 007	136	7	93 824	4 118 577
	OKTOBER	14 198	274	19 024	2 012	77	3	93 562	4 306 528
	NOVEMBER	11 698	222	16 124	1 654	258	7	77 709	3 364 484
	DEZEMBER	10 860	202	15 821	1 581	47	3	73 760	3 143 696
1989	JANUAR	10 880	231	15 116	1 548	442	17	72 835	3 134 791
	FEBRUAR	12 424	264	17 550	1 806	595	19	84 488	3 694 678
	MAERZ	14 660	316	20 103	2 132	70	6	99 136	4 372 406
	APRIL	16 544	358	22 519	2 369	261	11	109 843	4 874 665
	MAI	16 636	353	22 946	2 393	442	14	111 993	4 936 493
	JUNI	17 880	376	24 851	2 586	603	22	121 284	5 303 201
	JULI	17 944	405	25 573	2 629	245	11	122 795	5 270 859
	AUGUST	15 930	368	23 033	2 369	364	12	110 890	4 750 820
	SEPTEMBER	14 853	354	21 982	2 239	294	15	105 503	4 514 400
NICHTWOHNGBAEUDE									
1987	SEPTEMBER	4 428	2 631	544	45	-24	1	2 009	3 550 921
	OKTOBER	4 369	2 492	559	49	25	1	2 090	3 280 745
	NOVEMBER	4 048	2 426	468	43	53	2	1 904	3 251 419
	DEZEMBER	3 137	1 949	402	36	7	1	1 574	2 849 110
1988	JANUAR	2 869	1 695	353	29	27	1	1 398	2 753 834
	FEBRUAR	3 210	1 918	401	35	11	0	1 475	2 641 766
	MAERZ	3 760	2 129	364	34	-1	0	1 381	2 929 304
	APRIL	4 081	2 318	475	46	-	-0	1 873	3 204 477
	MAI	4 496	2 655	420	42	60	1	1 718	3 682 690
	JUNI	4 552	2 698	689	50	-44	-1	2 162	3 343 154
	JULI	4 810	2 843	595	54	179	3	2 499	3 828 037
	AUGUST	4 588	2 922	576	51	64	2	2 313	4 493 335
	SEPTEMBER	4 617	2 859	578	54	24	0	2 248	3 766 202
	OKTOBER	4 474	2 990	607	52	-	-	2 292	4 423 250
	NOVEMBER	4 056	2 674	810	57	27	1	2 359	3 714 926
	DEZEMBER	3 767	2 383	638	47	24	1	2 100	3 403 365
1989	JANUAR	3 327	2 153	487	39	197	4	1 903	3 332 671
	FEBRUAR	3 248	2 209	476	38	123	3	1 694	2 921 031
	MAERZ	3 689	2 300	492	44	111	3	2 037	3 005 934
	APRIL	4 160	2 518	500	48	155	5	2 135	3 444 844
	MAI	4 329	2 670	729	60	2	-	2 662	3 373 837
	JUNI	5 240	3 159	902	71	37	1	3 145	4 081 065
	JULI	5 185	3 374	680	60	-5	1	2 482	4 143 393
	AUGUST	4 740	2 951	588	52	-79	-2	2 196	3 796 354
	SEPTEMBER	4 576	3 025	804	67	135	3	3 112	4 047 703

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT		ERRICHTUNG NEUER GEBAUDE								
		GEBAUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECH	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECH	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH		
		ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBAUDE										
1987	SEPTEMBER	12 747	22 980	2 534	15 684	1 607	97	4	76 865	5 860 607
	OKTOBER	12 395	21 895	2 392	15 416	1 567	384	8	74 856	5 746 972
	NOVEMBER	10 901	20 538	2 295	13 452	1 353	141	6	64 656	5 222 062
	DEZEMBER	8 598	17 304	1 887	11 783	1 142	115	4	54 658	4 532 285
	1988	JANUAR	8 490	15 408	1 609	11 422	1 126	478	12	54 148	4 474 576
FEBRUAR		10 059	17 110	1 768	12 678	1 314	7	0	62 332	4 634 412
MAERZ		12 555	20 498	2 067	15 368	1 630	25	1	77 475	5 652 886
APRIL		14 016	24 044	2 295	17 454	1 842	109	5	87 075	6 147 308
MAI		14 687	25 194	2 603	17 927	1 887	139	4	89 283	6 778 588
JUNI		14 730	25 219	2 607	19 011	1 948	209	8	92 224	6 554 334
JULI		15 075	26 202	2 728	18 802	1 944	305	7	92 012	6 710 680
AUGUST		14 064	25 517	2 763	17 906	1 851	207	9	87 537	7 299 230
SEPTEMBER		13 829	25 659	2 760	17 926	1 837	142	7	87 268	6 580 406
OKTOBER		13 556	26 702	2 851	18 170	1 842	81	3	87 013	7 263 186
NOVEMBER		11 368	23 286	2 561	15 731	1 530	225	6	72 746	6 051 255
DEZEMBER		10 528	20 856	2 306	14 955	1 443	105	4	68 387	5 559 194
1989		JANUAR	10 072	19 260	2 072	14 345	1 408	514	16	67 430	5 333 584
	FEBRUAR	11 463	20 986	2 156	16 608	1 652	708	19	78 329	5 464 550
	MAERZ	13 610	22 845	2 232	18 901	1 946	236	9	91 946	6 148 549
	APRIL	15 243	26 318	2 535	21 236	2 159	381	11	101 599	6 984 378
	MAI	15 233	26 792	2 629	21 837	2 187	334	10	103 699	7 021 574
	JUNI	16 807	31 201	3 156	23 550	2 365	473	18	112 318	7 963 316
	JULI	16 605	31 072	3 237	23 937	2 374	295	12	112 562	7 844 991
	AUGUST	15 027	27 770	2 904	21 420	2 139	295	9	101 562	7 183 635
	SEPTEMBER	14 229	27 818	2 974	20 809	2 057	361	15	98 396	7 374 070
WOHN-GEBAUDE										
1987	SEPTEMBER	9 832	9 578	253	15 217	1 568	87	2	75 013	3 127 456
	OKTOBER	9 495	9 311	250	14 978	1 529	328	6	73 147	3 076 671
	NOVEMBER	8 228	7 947	212	12 945	1 310	102	4	62 695	2 664 875
	DEZEMBER	6 506	6 601	178	11 397	1 107	74	3	53 067	2 187 263
1988	JANUAR	6 644	6 743	187	11 039	1 094	461	11	52 696	2 249 429
	FEBRUAR	8 016	7 852	220	12 310	1 281	7	0	60 871	2 594 788
	MAERZ	10 131	9 998	275	14 982	1 594	25	1	75 951	3 320 551
	APRIL	11 337	11 262	306	17 011	1 802	60	4	85 265	3 690 889
	MAI	11 731	11 456	321	17 535	1 852	98	3	87 710	3 790 106
	JUNI	11 689	11 835	339	18 332	1 898	196	8	89 936	3 919 925
	JULI	11 931	11 726	326	18 292	1 896	165	5	89 756	3 855 931
	AUGUST	11 122	11 044	297	17 383	1 806	207	9	85 478	3 692 329
	SEPTEMBER	10 841	10 890	309	17 362	1 787	122	6	85 093	3 603 631
	OKTOBER	10 667	10 794	288	17 618	1 795	81	3	84 870	3 610 498
	NOVEMBER	8 760	8 886	236	14 997	1 479	214	6	70 507	2 974 617
	DEZEMBER	8 067	8 275	217	14 362	1 399	81	3	66 378	2 760 842
	1989	JANUAR	8 039	8 301	244	13 907	1 371	317	12	65 579	2 758 928
FEBRUAR		9 376	9 876	285	16 174	1 617	584	16	76 701	3 270 300
MAERZ		11 231	11 681	329	18 454	1 905	160	7	90 056	3 897 971
APRIL		12 483	12 997	378	20 772	2 117	221	7	99 638	4 338 926
MAI		12 462	13 044	367	21 151	2 131	334	10	101 178	4 369 138
JUNI		13 349	14 083	407	22 735	2 302	473	18	109 458	4 717 039
JULI		13 202	13 953	423	23 341	2 322	229	9	110 250	4 649 086
AUGUST		11 900	12 560	395	20 892	2 095	290	9	99 617	4 203 659
SEPTEMBER	11 211	11 934	369	20 111	1 999	251	13	95 651	4 017 392	
NICHTWOHN-GEBAUDE										
1987	SEPTEMBER	2 915	13 402	2 281	467	39	10	1	1 852	2 733 151
	OKTOBER	2 900	12 584	2 142	438	39	56	2	1 709	2 670 301
	NOVEMBER	2 673	12 581	2 083	507	43	39	1	1 961	2 557 187
	DEZEMBER	2 092	10 703	1 709	386	35	41	1	1 591	2 345 022
1988	JANUAR	1 846	8 665	1 422	383	32	17	1	1 452	2 225 147
	FEBRUAR	2 043	9 258	1 548	368	34	-	-	1 461	2 039 624
	MAERZ	2 424	10 500	1 791	386	36	-	-	1 524	2 332 335
	APRIL	2 679	12 782	1 989	443	40	49	1	1 810	2 456 419
	MAI	2 956	13 738	2 282	392	35	41	1	1 573	2 988 482
	JUNI	3 041	13 384	2 267	679	50	13	0	2 288	2 634 409
	JULI	3 144	14 474	2 402	510	48	140	3	2 256	2 854 749
	AUGUST	2 942	14 473	2 466	523	45	-	-	2 059	3 606 901
	SEPTEMBER	2 988	14 769	2 451	564	49	20	0	2 175	2 976 775
	OKTOBER	2 889	15 908	2 562	552	48	-	-	2 143	3 652 688
	NOVEMBER	2 608	14 400	2 324	734	52	11	0	2 239	3 076 638
	DEZEMBER	2 461	12 581	2 088	593	44	24	1	2 009	2 798 352
	1989	JANUAR	2 033	10 959	1 828	438	37	197	4	1 851	2 574 656
FEBRUAR		2 087	11 110	1 871	434	35	124	3	1 628	2 194 250
MAERZ		2 379	11 164	1 903	447	41	76	2	1 890	2 250 578
APRIL		2 760	13 321	2 157	464	43	160	5	1 961	2 645 452
MAI		2 771	13 748	2 262	686	56	-	-	2 521	2 652 436
JUNI		3 458	17 118	2 749	815	63	-	-	2 860	3 246 277
JULI		3 403	17 119	2 814	596	52	66	3	2 312	3 195 905
AUGUST		3 127	15 210	2 509	528	44	5	0	1 945	2 979 976
SEPTEMBER	3 018	15 884	2 605	698	58	110	3	2 745	3 356 678	

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN								
1987 SEPTEMBER	698	429	52	3	-24	1	161	1 198 092
OKTOBER	648	311	32	2	62	2	154	780 973
NOVEMBER	666	404	91	5	53	2	314	996 003
DEZEMBER	491	314	-6	-	16	1	27	937 749
1988 JANUAR	482	305	-19	-1	26	1	96	986 446
FEBRUAR	499	367	25	2	9	0	94	891 244
MAERZ	534	403	27	2	-7	-	51	1 147 126
APRIL	536	318	12	4	15	1	130	993 054
MAI	615	398	-	0	61	1	41	1 103 530
JUNI	591	314	30	1	1	0	59	857 617
JULI	650	375	14	1	21	0	86	1 118 064
AUGUST	669	413	24	2	21	1	113	1 487 899
SEPTEMBER	642	366	-4	1	24	0	67	921 952
OKTOBER	616	380	-20	-1	-	-	-53	1 475 905
NOVEMBER	621	338	23	1	11	0	41	912 534
DEZEMBER	621	364	23	1	24	1	66	1 002 325
1989 JANUAR	515	287	-6	-1	-	-	-51	817 170
FEBRUAR	445	231	24	1	124	3	180	616 721
MAERZ	497	310	8	-0	35	1	21	798 179
APRIL	551	330	-4	-0	68	2	85	773 445
MAI	548	312	12	-1	2	-	-18	821 089
JUNI	652	314	49	4	37	1	204	899 243
JULI	700	385	14	1	-	1	9	904 619
AUGUST	591	328	14	-	2	0	13	904 859
SEPTEMBER	595	360	30	2	59	2	157	914 033
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN								
1987 SEPTEMBER	3 730	2 201	492	42	-	-	1 848	2 352 829
OKTOBER	3 721	2 181	527	46	-37	-1	1 936	2 499 772
NOVEMBER	3 382	2 022	377	37	-	-	1 590	2 256 416
DEZEMBER	2 646	1 635	408	36	-9	-	1 547	1 911 361
1988 JANUAR	2 387	1 390	372	30	1	0	1 302	1 767 388
FEBRUAR	2 711	1 551	376	33	2	0	1 381	1 750 522
MAERZ	3 226	1 726	337	32	6	0	1 330	1 782 178
APRIL	3 545	1 999	463	42	-15	-1	1 743	2 211 423
MAI	3 881	2 257	420	41	-1	-	1 677	2 578 150
JUNI	3 961	2 384	659	50	-45	-1	2 103	2 485 537
JULI	4 160	2 469	581	53	158	3	2 413	2 709 973
AUGUST	3 919	2 509	552	49	43	1	2 200	3 005 436
SEPTEMBER	3 975	2 494	582	53	-	-	2 181	2 844 250
OKTOBER	3 858	2 609	627	53	-	-	2 345	2 947 345
NOVEMBER	3 435	2 336	787	56	16	0	2 318	2 802 392
DEZEMBER	3 146	2 019	615	46	-	-	2 034	2 401 040
1989 JANUAR	2 812	1 866	493	41	197	4	1 954	2 515 401
FEBRUAR	2 803	1 978	452	37	-1	-	1 514	2 304 310
MAERZ	3 192	1 990	484	44	76	2	2 016	2 207 755
APRIL	3 609	2 188	504	48	87	3	2 050	2 671 399
MAI	3 781	2 358	717	61	-	-	2 680	2 552 748
JUNI	4 588	2 845	853	68	-	-	2 941	3 181 822
JULI	4 485	2 989	866	59	-5	-0	2 473	3 238 774
AUGUST	4 149	2 623	574	53	-81	-2	2 183	2 891 495
SEPTEMBER	3 981	2 666	774	65	76	2	2 955	3 133 670
AUSGEWAELTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE								
1987 SEPTEMBER	697	425	83	5	5	1	273	1 128 505
OKTOBER	680	379	47	3	34	1	171	799 703
NOVEMBER	630	361	73	4	36	1	219	888 439
DEZEMBER	515	402	2	1	40	1	85	1 081 833
1988 JANUAR	470	325	-17	-1	10	0	76	1 038 339
FEBRUAR	505	361	41	3	9	0	147	801 301
MAERZ	548	344	25	2	-	0	54	849 396
APRIL	547	330	9	4	-2	-0	107	952 935
MAI	665	354	-1	1	37	1	37	897 416
JUNI	614	343	48	3	2	0	135	837 971
JULI	692	450	27	3	161	3	287	1 051 014
AUGUST	699	512	36	4	55	1	251	1 221 203
SEPTEMBER	681	368	17	2	21	0	69	893 493
OKTOBER	630	380	30	3	-	-	126	819 292
NOVEMBER	592	336	39	3	1	-0	120	719 165
DEZEMBER	573	361	25	2	24	1	103	956 762
1989 JANUAR	525	293	42	2	197	4	267	731 925
FEBRUAR	476	267	51	4	124	3	301	637 754
MAERZ	536	368	15	1	95	3	98	905 643
APRIL	565	385	17	2	95	3	201	848 794
MAI	583	389	62	4	-	-	158	852 481
JUNI	687	384	145	7	36	1	309	932 226
JULI	713	412	41	3	-38	-1	63	927 781
AUGUST	638	396	42	3	-11	-0	98	975 112
SEPTEMBER	614	355	36	3	127	3	255	837 034

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN									
1987 SEPTEMBER	400	2 004	366	53	3	10	1	234	815 828
OKTOBER	399	1 464	284	31	2	54	2	143	559 922
NOVEMBER	404	1 600	348	103	7	35	1	377	695 955
DEZEMBER	315	1 608	274	18	2	40	1	118	712 048
1988 JANUAR	300	1 486	240	47	4	16	1	213	761 557
FEBRUAR	287	1 679	285	28	2	-	-	100	673 547
MAERZ	306	1 954	352	61	5	-	-	206	918 114
APRIL	311	1 418	258	51	5	47	1	250	716 617
MAI	344	1 962	352	33	3	41	1	167	886 363
JUNI	346	1 289	252	34	2	-	-	120	603 607
JULI	362	1 609	304	24	3	-	-	125	666 812
AUGUST	386	2 186	346	31	3	-	-	135	1 112 524
SEPTEMBER	379	1 751	297	20	2	20	0	113	649 185
OKTOBER	347	2 275	330	24	2	-	-	102	1 279 749
NOVEMBER	387	1 701	288	26	2	11	0	123	717 243
DEZEMBER	385	1 883	323	19	1	24	1	90	803 599
1989 JANUAR	261	1 362	229	20	2	-	-	88	538 005
FEBRUAR	250	940	178	37	3	124	3	262	400 972
MAERZ	287	1 344	248	10	1	-	-	44	512 064
APRIL	320	1 486	268	19	2	60	2	169	544 115
MAI	304	1 452	254	31	2	-	-	95	579 661
JUNI	356	1 536	265	43	4	-	-	171	672 784
JULI	402	1 773	311	38	4	52	2	210	641 063
AUGUST	326	1 587	277	22	2	2	0	89	654 114
SEPTEMBER	353	1 857	307	46	4	34	1	222	738 700
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN									
1987 SEPTEMBER	2 515	11 398	1 916	414	36	-	-	1 618	1 917 323
OKTOBER	2 501	11 119	1 878	407	37	2	0	1 566	2 110 379
NOVEMBER	2 269	10 791	1 736	404	36	-	-	1 584	1 861 232
DEZEMBER	1 777	9 098	1 435	368	33	1	0	1 473	1 632 974
1988 JANUAR	1 546	7 180	1 182	336	28	1	0	1 239	1 463 590
FEBRUAR	1 756	7 581	1 263	340	31	-	-	1 361	1 366 077
MAERZ	2 118	8 549	1 439	325	31	-	-	1 318	1 414 221
APRIL	2 368	11 365	1 731	392	35	2	0	1 560	1 739 802
MAI	2 612	11 778	1 929	359	32	-	-	1 406	2 102 119
JUNI	2 695	12 095	2 016	645	47	13	0	2 168	2 030 802
JULI	2 782	12 864	2 098	486	46	140	3	2 131	2 187 937
AUGUST	2 556	12 286	2 120	492	43	-	-	1 924	2 494 377
SEPTEMBER	2 609	13 016	2 155	544	48	-	-	2 062	2 327 590
OKTOBER	2 542	13 631	2 233	528	46	-	-	2 041	2 372 939
NOVEMBER	2 221	12 697	2 036	708	49	-	-	2 116	2 359 395
DEZEMBER	2 076	10 698	1 765	574	42	-	-	1 919	1 994 763
1989 JANUAR	1 772	9 599	1 600	418	35	197	4	1 763	2 036 651
FEBRUAR	1 837	10 170	1 693	397	32	-	-	1 366	1 793 278
MAERZ	2 092	9 814	1 656	437	40	76	2	1 846	1 738 514
APRIL	2 440	11 835	1 888	445	40	100	3	1 792	2 101 337
MAI	2 467	12 295	2 008	655	54	-	-	2 426	2 072 775
JUNI	3 102	15 582	2 484	772	60	-	-	2 689	2 573 493
JULI	3 001	15 350	2 503	558	48	14	0	2 102	2 554 842
AUGUST	2 801	13 621	2 232	506	42	3	0	1 856	2 325 862
SEPTEMBER	2 665	14 030	2 298	652	54	76	2	2 523	2 617 978
AUSGEWAELTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE									
1987 SEPTEMBER	401	2 119	351	70	5	10	1	301	750 127
OKTOBER	407	1 869	327	51	4	37	1	221	589 418
NOVEMBER	359	1 715	298	91	6	39	1	339	606 937
DEZEMBER	304	2 158	362	33	3	40	1	184	867 034
1988 JANUAR	283	1 783	263	45	4	-	-	185	870 860
FEBRUAR	274	1 648	276	39	3	-	-	145	598 505
MAERZ	300	1 708	301	43	4	-	-	149	704 136
APRIL	285	1 537	257	49	5	47	1	254	691 665
MAI	368	1 885	310	41	3	41	1	199	684 191
JUNI	335	1 532	279	54	5	-	-	216	621 422
JULI	374	2 048	352	42	4	140	3	355	742 546
AUGUST	388	2 370	439	55	5	-	-	226	951 718
SEPTEMBER	380	1 670	285	43	4	20	0	194	625 478
OKTOBER	357	2 282	340	50	5	-	-	214	652 855
NOVEMBER	336	1 658	278	45	5	1	-	199	535 181
DEZEMBER	325	1 807	313	36	3	24	1	159	758 248
1989 JANUAR	255	1 246	223	37	3	197	4	347	483 177
FEBRUAR	265	1 114	202	53	5	124	3	359	412 932
MAERZ	297	1 683	297	36	3	72	2	208	598 592
APRIL	317	1 877	313	33	4	100	3	255	600 142
MAI	327	2 017	332	63	5	-	-	203	669 545
JUNI	381	2 100	329	143	7	-	-	301	708 193
JULI	398	1 938	330	57	5	14	0	225	652 837
AUGUST	367	1 887	338	43	4	2	0	168	723 288
SEPTEMBER	354	1 878	300	42	4	110	3	304	711 971

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
WOHN-GEBAEUDE MIT 1 ODER 2 WOHNUNGEN									
1987 SEPTEMBER	9 259	7 763	203	10 486	1 236	16	0	58 207	2 506 500
OKTOBER	8 873	7 360	199	10 056	1 184	1	-	55 740	2 412 444
NOVEMBER	7 645	6 235	164	8 615	1 000	1	-	47 349	2 080 359
DEZEMBER	5 937	4 832	130	6 647	778	-	-	36 666	1 571 003
1988 JANUAR	6 157	5 140	137	6 987	815	-	-	38 437	1 682 832
FEBRUAR	7 526	6 350	175	8 480	997	-	-	47 163	2 076 037
MAERZ	9 570	8 336	232	10 858	1 294	-	-	60 780	2 713 236
APRIL	10 708	9 363	251	12 135	1 455	1	-	67 954	3 046 903
MAI	11 051	9 512	259	12 600	1 495	1	-	69 911	3 116 686
JUNI	10 969	9 568	264	12 500	1 493	2	0	69 736	3 111 612
JULI	11 248	9 641	266	12 864	1 526	1	0	71 110	3 145 741
AUGUST	10 411	8 921	239	11 933	1 414	1	0	65 812	2 941 704
SEPTEMBER	10 027	8 507	232	11 392	1 357	-	-	63 162	2 798 967
OKTOBER	9 876	8 325	222	11 217	1 335	5	0	62 029	2 750 047
NOVEMBER	7 944	6 571	172	9 037	1 056	-	-	49 137	2 171 658
DEZEMBER	7 320	5 954	153	8 254	968	-	-	45 251	1 952 520
1989 JANUAR	7 350	6 102	174	8 345	981	-	-	45 970	2 010 203
FEBRUAR	8 593	7 279	213	9 669	1 155	-	-	53 727	2 399 234
MAERZ	10 395	9 165	260	11 873	1 434	-	-	66 606	3 027 614
APRIL	11 538	10 052	287	13 168	1 579	3	0	73 203	3 332 261
MAI	11 404	9 892	276	13 083	1 563	1	-	72 348	3 280 407
JUNI	12 199	10 579	306	14 041	1 676	1	-	77 775	3 515 687
JULI	11 954	10 279	312	13 817	1 642	1	-	75 812	3 409 227
AUGUST	10 752	9 247	283	12 402	1 478	1	-	68 604	3 076 700
SEPTEMBER	10 045	8 613	268	11 583	1 377	3	0	63 927	2 867 381
WOHN-GEBAEUDE MIT 3 ODER MEHR WOHNUNGEN									
1987 SEPTEMBER	566	1 781	48	4 664	330	-	-	16 598	604 408
OKTOBER	613	1 848	49	4 707	336	-	-	16 584	623 984
NOVEMBER	577	1 675	46	4 305	309	-	-	15 136	569 266
DEZEMBER	561	1 720	47	4 550	323	-	-	16 001	595 558
1988 JANUAR	472	1 412	41	3 659	262	-	-	13 015	486 487
FEBRUAR	465	1 491	44	3 800	282	-	-	13 603	515 665
MAERZ	555	1 631	42	4 052	297	-	-	14 963	598 697
APRIL	615	1 852	54	4 758	342	6	0	16 961	628 168
MAI	668	1 896	61	4 763	350	-	-	17 314	656 431
JUNI	702	2 128	65	5 478	394	-	-	19 483	764 126
JULI	669	2 024	56	5 270	363	-	-	18 172	685 217
AUGUST	695	2 025	55	5 281	384	-	-	19 094	711 588
SEPTEMBER	798	2 320	73	5 900	427	3	0	21 491	788 151
OKTOBER	778	2 414	64	6 316	453	-	-	22 349	836 033
NOVEMBER	805	2 270	63	5 892	420	8	0	21 047	784 278
DEZEMBER	733	2 219	63	5 855	412	-	-	20 492	774 221
1989 JANUAR	665	2 093	66	5 375	380	-	-	18 811	709 299
FEBRUAR	757	2 403	65	6 192	444	-	-	21 845	803 991
MAERZ	820	2 436	68	6 193	462	-	-	22 775	842 173
APRIL	929	2 852	85	7 449	529	-	-	25 676	971 869
MAI	1 044	3 069	89	7 941	562	-	-	28 061	1 045 658
JUNI	1 136	3 340	91	8 544	620	2	0	30 831	1 126 753
JULI	1 232	3 552	105	9 280	669	-	-	33 526	1 191 179
AUGUST	1 123	3 184	106	8 154	605	-	-	30 091	1 077 999
SEPTEMBER	1 141	3 227	99	8 434	616	-	-	31 074	1 109 664
WOHN-GEBAEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN									
1987 SEPTEMBER	379	1 098	33	2 920	210	-	-	10 461	381 352
OKTOBER	363	1 012	25	2 529	187	-	-	9 057	331 748
NOVEMBER	391	1 122	33	2 851	209	-	-	10 254	430 102
DEZEMBER	378	1 091	32	2 785	207	-	-	10 128	374 262
1988 JANUAR	320	861	24	2 220	165	-	-	8 198	296 600
FEBRUAR	319	949	29	2 378	181	-	-	8 860	320 321
MAERZ	333	833	21	2 080	161	-	-	7 867	300 870
APRIL	427	1 248	37	3 113	232	-	-	11 315	420 493
MAI	469	1 192	36	2 973	225	-	-	11 021	406 008
JUNI	472	1 324	36	3 440	252	-	-	12 492	457 744
JULI	403	1 163	34	3 083	211	-	-	10 425	400 056
AUGUST	464	1 265	35	3 090	242	-	-	11 768	431 909
SEPTEMBER	466	1 269	43	3 249	237	3	0	12 095	427 578
OKTOBER	453	1 309	39	3 398	246	-	-	12 167	443 300
NOVEMBER	497	1 327	39	3 398	247	-	-	12 294	456 620
DEZEMBER	423	1 288	40	3 373	243	-	-	12 119	433 119
1989 JANUAR	388	1 165	39	3 045	211	-	-	10 342	399 331
FEBRUAR	409	1 218	41	3 146	228	-	-	11 229	406 951
MAERZ	472	1 335	42	3 361	254	-	-	12 434	445 655
APRIL	479	1 390	44	3 557	259	-	-	12 592	474 344
MAI	562	1 631	49	4 146	301	-	-	14 763	552 624
JUNI	613	1 713	48	4 242	319	1	-	15 436	575 932
JULI	667	1 867	58	4 845	351	-	-	17 403	636 474
AUGUST	589	1 661	61	4 316	317	-	-	15 522	567 917
SEPTEMBER	617	1 718	57	4 367	327	-	-	16 160	584 662

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT		BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN							
		BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE									
1987	SEPTEMBER	4 874	340	1 331	204	43	2	8 130	1 253 598
	OKTOBER	4 672	344	1 461	192	17	2	7 770	1 004 529
	NOVEMBER	4 063	333	1 090	158	59	2	6 583	1 038 732
	DEZEMBER	3 392	227	1 049	147	-89	-1	5 847	819 431
1988	JANUAR	3 419	261	1 005	143	47	2	5 908	838 418
	FEBRUAR	4 016	355	1 150	173	59	2	7 052	982 454
	MAERZ	4 786	325	1 370	210	-12	1	8 296	1 058 372
	APRIL	5 249	326	1 422	227	-48	-1	8 848	1 214 356
	MAI	5 889	370	1 636	265	113	2	10 511	1 237 354
	JUNI	5 721	422	1 566	248	-25	1	9 832	1 228 669
	JULI	6 056	434	1 474	258	147	3	10 388	1 544 100
	AUGUST	5 595	440	1 655	246	133	4	10 035	1 385 415
	SEPTEMBER	5 279	398	1 417	224	18	0	8 804	1 304 373
	OKTOBER	5 116	413	1 461	222	-4	1	8 841	1 466 592
	NOVEMBER	4 386	335	1 203	181	60	1	7 322	1 028 155
	DEZEMBER	4 099	279	1 504	185	-34	-0	7 473	987 867
1989	JANUAR	4 135	312	1 258	180	125	6	7 308	1 133 778
	FEBRUAR	4 209	317	1 418	192	10	3	7 853	1 151 159
	MAERZ	4 739	384	1 694	230	-65	0	9 227	1 229 791
	APRIL	5 461	342	1 783	258	35	4	10 379	1 335 131
	MAI	5 732	393	1 838	266	110	4	10 956	1 288 756
	JUNI	6 313	379	2 203	293	167	5	12 111	1 420 950
	JULI	6 524	542	2 316	315	-55	0	12 715	1 569 261
	AUGUST	5 643	415	2 201	282	-10	0	11 524	1 363 539
	SEPTEMBER	5 200	405	1 977	249	68	3	10 219	1 188 033
WOHNGBAEUDE									
1987	SEPTEMBER	3 361	-10	1 254	199	77	3	7 973	435 828
	OKTOBER	3 203	-7	1 340	182	48	2	7 389	394 085
	NOVEMBER	2 688	-10	1 129	159	45	1	6 640	344 500
	DEZEMBER	2 347	-13	1 033	146	-65	-	5 864	315 343
1988	JANUAR	2 396	-12	1 035	145	37	1	5 962	309 731
	FEBRUAR	2 849	-15	1 117	172	48	1	7 038	380 312
	MAERZ	3 450	-12	1 392	212	-11	1	8 439	461 403
	APRIL	3 847	-2	1 390	222	1	-	8 785	466 298
	MAI	4 349	-3	1 608	258	94	2	10 366	543 146
	JUNI	4 210	-9	1 556	247	32	2	9 958	519 924
	JULI	4 390	-7	1 389	253	108	2	10 145	570 812
	AUGUST	3 949	-16	1 602	240	69	2	9 781	498 981
	SEPTEMBER	3 650	-9	1 403	219	14	0	8 731	514 946
	OKTOBER	3 531	-14	1 406	217	-4	1	8 692	696 030
	NOVEMBER	2 938	-15	1 127	175	44	1	7 202	389 867
	DEZEMBER	2 793	-15	1 459	182	-34	-0	7 382	382 854
1989	JANUAR	2 841	-13	1 209	177	125	6	7 256	375 863
	FEBRUAR	3 048	-20	1 376	190	11	3	7 787	424 378
	MAERZ	3 429	-14	1 649	226	-90	-1	9 080	474 435
	APRIL	4 061	-20	1 747	253	40	4	10 205	535 739
	MAI	4 174	-15	1 795	262	108	4	10 815	567 355
	JUNI	4 531	-31	2 116	285	130	4	11 826	586 162
	JULI	4 742	-18	2 232	307	16	2	12 545	621 773
	AUGUST	4 030	-27	2 141	274	74	3	11 273	547 161
	SEPTEMBER	3 642	-16	1 871	240	43	3	9 852	497 008
NICHTWOHNGBAEUDE									
1987	SEPTEMBER	1 513	350	77	6	-34	-1	157	817 770
	OKTOBER	1 469	351	121	10	-31	-1	381	610 444
	NOVEMBER	1 375	343	-39	-1	14	1	-57	694 232
	DEZEMBER	1 045	240	16	1	-34	-1	-17	504 088
1988	JANUAR	1 023	273	-30	-2	10	0	-54	528 687
	FEBRUAR	1 167	370	33	1	11	0	14	602 142
	MAERZ	1 336	338	-22	-2	-1	0	-143	596 969
	APRIL	1 402	328	32	6	-49	-1	63	748 058
	MAI	1 540	373	28	6	19	0	145	694 208
	JUNI	1 511	431	10	1	-57	-1	-126	708 745
	JULI	1 666	441	85	6	39	1	243	973 288
	AUGUST	1 646	456	53	6	64	2	254	886 434
	SEPTEMBER	1 629	408	14	5	4	0	73	789 427
	OKTOBER	1 585	427	55	5	-	-	149	770 562
	NOVEMBER	1 448	349	76	6	16	0	120	638 288
	DEZEMBER	1 306	294	45	3	-	-	91	605 013
1989	JANUAR	1 294	324	49	2	-	-	52	757 915
	FEBRUAR	1 161	398	42	2	-1	-	66	726 781
	MAERZ	1 310	397	45	4	35	1	147	755 356
	APRIL	1 400	351	36	5	-5	0	174	799 392
	MAI	1 558	408	43	4	2	-	141	721 401
	JUNI	1 782	410	87	8	37	1	285	834 788
	JULI	1 782	559	84	8	-71	-2	170	947 488
	AUGUST	1 613	442	60	9	-84	-3	251	816 378
	SEPTEMBER	1 558	421	106	9	25	1	367	691 025

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
GEBAEUDEART BAUHERR	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHN GEBAEUDE	176 245	27 384	199 331	20 550	3 992	145	960 133	72 911 133
DAGEGEN:								
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988	163 515	24 529	161 189	17 373	2 053	65	809 028	65 625 931
JANUAR BIS SEPTEMBER 1987	149 837	23 031	146 507	15 608	1 626	63	730 153	58 658 740
JANUAR BIS SEPTEMBER 1986	157 986	22 643	174 672	17 507	1 898	75	827 291	61 059 920
WOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	137 751	3 025	193 673	20 071	3 316	127	938 767	40 852 313
DAVON:								
WOHN GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	283	27	2 299	91	3 422	127	8 454	531 543
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	6 077	425	36 540	2 701	-5	-0	131 389	4 924 638
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	475	7	1 238	79	977	35	5 285	262 638
UNTERNEHMEN	28 572	835	69 579	5 913	1 147	43	291 168	11 157 498
DAVON:								
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	4 405	151	13 985	1 110	154	5	57 036	2 089 369
SONST. WOHNUNGSUNT.	20 618	602	48 300	4 143	475	19	202 978	7 691 153
IMMOBILIENFONDS	611	18	1 789	149	63	2	7 261	306 489
SONSTIGE UNTERNEHMEN	2 938	65	5 505	511	455	17	23 893	1 070 487
PRIVATE HAUSHALTE	108 302	2 161	121 601	13 991	163	8	637 324	29 034 666
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	402	22	1 255	90	1 029	41	4 990	397 511
NICHTWOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	38 494	24 359	5 658	479	676	18	21 366	32 058 820
DAVON:								
ANSTALTS GEBAEUDE	565	733	158	5	649	17	911	2 237 042
BUERO- U. VERWALTUNGS GEB.	3 590	3 212	758	59	-55	-1	2 490	6 686 331
LANDWIRTSCH. BETRIEBS GEB.	8 433	2 429	355	38	-	-	1 654	1 426 187
NICHTLANDW. BETRIEBS GEB.	21 880	16 081	4 121	357	45	2	15 514	17 435 315
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATT GEB.	6 988	6 650	719	79	55	3	3 313	7 102 506
HANDELS- UND LAGER GEB.	9 214	7 259	2 918	237	-11	-0	10 382	7 477 082
HOTELS U. GASTSTAETTEN	1 704	601	245	21	-2	-0	928	1 250 360
SONSTIGE NICHTWOHN GEBAEUDE	4 026	1 905	266	20	37	1	797	4 273 945
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR GEB.	5 337	3 249	451	28	625	16	1 750	7 668 750
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	3 245	1 996	14	-3	89	2	-32	5 592 193
DAVON:								
BUND	256	211	-	0	62	2	65	661 715
LAENDER	350	339	-1	-1	13	0	-39	1 346 152
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	2 599	1 397	17	-1	14	0	-41	3 422 462
SOZIALVERSICHERUNG	40	50	-2	-1	-	-	-17	161 864
UNTERNEHMEN	28 996	20 423	4 664	401	349	8	17 696	23 082 891
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH.	8 304	2 430	279	30	-	-	1 292	1 318 486
PRODUZIERENDES GEWERBE	8 995	8 630	763	79	4	0	3 215	9 024 106
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	11 359	8 912	3 598	290	345	8	13 085	11 946 686
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	145	397	97	7	-	-	345	559 932
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	338	450	24	3	-	-	104	793 613
DARUNTER:								
BUNDESBAHN UND -POST	67	120	-	-0	-	-	-10	350 396
PRIVATE HAUSHALTE	4 404	1 081	853	73	-	-	3 070	1 526 571
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	1 849	859	127	8	238	8	632	1 857 165

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	128 289	234 062	23 895	182 643	18 286	3 597	119	867 841	61 318 647
DAGEGEN:									
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988	117 505	204 851	21 198	148 494	15 379	1 621	52	729 354	54 832 420
JANUAR BIS SEPTEMBER 1987	107 998	192 332	20 073	134 479	13 804	2 374	64	658 705	49 488 888
JANUAR BIS SEPTEMBER 1986	116 753	199 004	19 703	161 214	15 627	1 887	63	750 708	51 645 456
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	103 253	108 429	3 197	177 537	17 858	2 859	100	848 128	36 222 439
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	80 479	65 021	1 908	80 479	10 200	5	-	472 042	21 498 302
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	13 751	16 187	470	27 502	2 684	5	0	125 930	5 420 412
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	8 847	26 156	774	67 562	4 887	2	0	242 690	8 878 585
WOHNHEIME	176	1 070	44	1 994	87	2 847	99	7 466	425 140
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	4 796	13 698	440	35 026	2 567	1	-	125 881	4 643 890
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN	268	507	15	1 099	66	927	32	4 708	190 456
UNTERNEHMEN	26 564	31 673	874	67 886	5 728	995	33	283 766	10 592 649
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	3 905	5 750	152	13 835	1 083	87	3	55 845	1 915 902
SONST. WOHNUNGSUNT. 1)	20 066	22 405	616	47 588	4 072	537	19	200 358	7 496 228
IMMOBILIENFONDS	512	742	21	1 608	130	-	-	6 531	258 616
SONSTIGE UNTERNEHMEN	2 081	2 785	86	4 855	443	371	11	21 032	922 103
PRIVATE HAUSHALTE	76 217	75 593	2 279	107 536	11 990	127	5	555 398	25 170 241
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	204	670	29	1 016	75	810	30	4 256	268 893
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	25 036	125 633	20 698	5 106	428	738	20	19 713	25 096 208
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	253	2 799	548	137	6	677	17	933	1 439 297
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	1 893	14 770	2 774	866	71	-	-	3 193	5 374 051
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	6 438	12 259	2 166	125	14	-	-	622	1 070 573
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	14 284	86 252	13 622	3 630	306	59	3	13 619	14 035 869
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGB.	4 391	36 557	5 530	537	59	56	3	2 445	5 629 262
HANDELS- UND LAGERGB.	6 065	41 182	6 161	2 672	214	-	-	9 614	6 158 170
HOTELS U. GASTSTAETTEN	508	2 264	461	208	17	-	-	765	828 307
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	2 168	9 552	1 591	348	30	2	0	1 346	3 176 418
DARUNTER:									
AUSGEH. INFRASTRUKTURGB.	2 961	15 740	2 663	517	40	619	16	2 370	5 560 577
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN	1 858	9 595	1 666	126	11	62	2	599	3 973 969
DAVON:									
BUND	195	1 326	193	2	0	60	2	74	533 805
LAENDER	199	1 676	296	9	1	-	-	43	958 127
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	1 448	6 333	1 134	113	10	2	0	476	2 344 901
SOZIALVERSICHERUNG	16	257	43	2	0	-	-	6	137 136
UNTERNEHMEN	19 138	107 211	17 415	4 168	350	466	11	15 955	18 704 677
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	6 429	12 336	2 168	127	14	-	-	622	1 078 070
PRODUZIERENDES GEWERBE	5 793	48 209	7 197	642	64	4	0	2 638	7 229 833
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	6 695	44 464	7 680	3 381	271	462	11	12 615	9 788 894
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	120	1 951	377	81	6	-	-	274	518 986
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	221	2 195	371	18	2	-	-	80	607 880
DARUNTER:									
BUNDESBahn UND -POST	35	362	69	4	0	-	-	16	224 309
PRIVATE HAUSHALTE	3 039	5 085	946	672	55	-	-	2 408	1 110 053
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	1 001	3 742	671	140	12	210	7	751	1 307 509

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SCHLESWIG - HOLSTEIN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	7 202	966	6 591	666	324	9	31 230	2 257 894
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 532	-4	6 485	659	310	9	30 942	1 125 007
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN. WOHNHEIME	23	4	73	4	310	9	529	34 450
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	110	-3	758	45	-	-	2 033	69 048
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 670	970	106	7	14	0	288	1 132 887
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	23	38	1	0	14	0	18	97 150
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	164	102	-	-1	-	-	-24	223 090
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	536	199	9	1	-	-	35	83 108
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	806	565	87	6	-	-	231	608 519
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	141	67	9	1	-	-	28	121 020
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	199	117	13	1	14	0	52	232 409
HAMBURG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 300	264	1 910	175	76	3	8 020	686 115
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 156	30	1 888	173	76	3	7 952	332 355
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN. WOHNHEIME	5	2	154	6	76	3	252	23 290
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	144	234	22	2	-	-	68	353 760
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	38	74	11	1	-	-	40	165 835
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	88	147	10	1	-	-	22	163 643
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NIEDERSACHSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	23 655	3 234	20 957	2 313	5	3	105 233	6 203 914
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	18 086	364	20 505	2 274	5	3	103 625	3 538 956
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN. WOHNHEIME	16	-0	140	8	5	3	434	19 449
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	338	20	2 307	175	-	-	8 432	240 312
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 569	2 870	452	39	-	-	1 608	2 664 958
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	86	97	6	0	-	-	13	210 603
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	508	266	46	4	-	-	155	429 189
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	1 573	559	20	3	-	-	91	224 782
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	2 893	1 741	362	31	-	-	1 280	1 473 880
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	509	208	18	2	-	-	69	326 494
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	785	448	32	3	-	-	114	715 982

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
					ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	5 119	8 500	1 708	830	6 025	589	256	7	28 250	1 895 963
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 103	3 261	757	10	5 910	580	242	7	27 854	982 623
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	3 505	2 289	523	3	3 505	404	-	-	18 934	679 420
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	364	373	85	0	728	68	-	-	3 276	109 133
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	220	524	132	3	1 613	104	-	-	5 178	167 482
WOHNHEIME	14	71	18	4	64	4	242	7	466	26 588
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	85	197	48	0	638	40	-	-	1 819	62 673
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 016	5 239	950	820	115	9	14	0	396	913 340
DAVON:										
ANSTALTSGEBAEUDE	12	156	46	37	1	0	14	0	18	88 325
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	73	527	117	91	11	1	-	-	42	185 424
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	404	939	178	167	4	1	-	-	23	62 814
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	463	3 277	543	471	94	7	-	-	294	486 283
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	64	341	67	55	5	1	-	-	19	90 494
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	102	556	127	103	10	1	14	0	53	191 904
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 180	2 258	481	259	1 882	169	76	3	7 821	652 467
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 063	1 003	227	30	1 865	168	76	3	7 761	320 748
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	955	646	142	16	955	110	-	-	5 243	196 891
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	62	73	15	2	124	13	-	-	575	22 037
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	41	242	57	11	632	41	-	-	1 691	78 530
WOHNHEIME	5	45	13	2	154	5	76	3	252	23 290
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	22	57	13	1	125	11	-	-	486	17 375
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	117	1 255	254	229	17	1	-	-	60	331 719
DAVON:										
ANSTALTSGEBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	27	354	87	71	11	1	-	-	40	153 565
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	3	18	4	3	1	0	-	-	6	1 037
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	74	816	151	144	5	0	-	-	14	154 257
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	13	67	12	11	-	-	-	-	-	22 860
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	22	172	32	27	-	-	-	-	-	52 509
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	16 361	24 325	5 289	2 737	18 563	1 983	4	3	91 978	5 110 870
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	12 796	10 636	2 635	406	18 146	1 946	4	3	90 378	3 072 847
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	11 033	7 649	1 873	313	11 033	1 373	-	-	62 235	2 233 810
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 098	1 132	275	40	2 196	210	-	-	10 006	322 729
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	653	1 804	489	52	4 801	357	-	-	17 746	498 249
WOHNHEIME	12	52	18	1	116	7	4	3	391	18 059
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	290	816	215	23	2 206	167	-	-	8 108	231 239
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 565	13 689	2 654	2 332	417	37	-	-	1 600	2 038 023
DAVON:										
ANSTALTSGEBAEUDE	37	359	83	63	3	1	-	-	15	154 468
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	253	1 072	241	207	64	6	-	-	269	323 325
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	1 250	2 590	529	495	7	1	-	-	33	191 746
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	1 758	8 696	1 614	1 400	315	27	-	-	1 150	1 127 266
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	267	972	187	166	28	3	-	-	133	241 218
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	436	2 069	399	344	33	4	-	-	158	523 514

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
BREMEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	599	200	650	60	-6	-2	2 680	332 026
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	434	8	609	57	-6	-2	2 536	95 331
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	165	193	41	3	-	-	144	236 695
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	4	1	-	-	-	-	-	8 559
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	30	28	26	2	-	-	102	52 862
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	2	1	-	-	-	-	-	1 364
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	113	156	15	1	-	-	42	159 257
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	16	6	-	-	-	-	-	14 653
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NORDRHEIN - WESTFALEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	33 649	5 042	41 534	4 267	976	38	197 494	12 844 626
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	28 489	468	40 582	4 188	903	36	193 978	7 892 052
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	65	13	528	27	904	36	1 959	140 090
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	643	40	3 450	273	-	-	12 592	464 612
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 160	4 574	952	79	73	2	3 516	4 952 574
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	99	113	2	-0	92	2	91	225 088
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	535	646	171	15	-19	-0	594	1 130 158
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	844	291	27	3	-	-	118	161 957
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	3 219	3 192	705	59	-	-	2 619	2 926 444
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	463	332	47	2	-	-	94	508 927
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	636	538	50	3	92	2	193	881 522
HESSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	13 255	2 189	15 018	1 631	108	4	73 283	6 629 473
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	10 247	170	14 425	1 579	37	1	71 040	3 065 180
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	783	31	3 553	304	-1	-0	13 931	524 667
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 008	2 018	593	52	71	3	2 243	3 564 293
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	62	75	2	-0	19	1	20	285 063
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	381	443	90	7	-	-	292	1 132 250
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	467	101	60	7	-	-	297	68 453
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	1 708	1 212	400	34	52	2	1 481	1 628 155
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	390	188	41	4	-	-	153	450 372
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	505	344	43	4	19	1	173	860 782

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	406	1 830	288	187	540	52	-	-	2 405	285 201
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	311	251	64	9	501	48	-	-	2 267	83 450
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	263	153	40	5	263	30	-	-	1 393	50 910
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	17	20	4	0	34	3	-	-	146	6 160
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	31	80	19	3	204	15	-	-	728	26 380
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	19	50	13	2	124	10	-	-	472	16 598
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	95	1 579	224	178	39	3	-	-	138	201 751
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	18	134	35	26	26	2	-	-	102	49 748
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	67	1 404	182	146	13	1	-	-	36	138 438
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	27 358	47 673	9 579	4 403	39 310	3 960	913	35	185 260	11 664 812
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	23 686	23 130	5 179	490	38 366	3 882	808	32	181 693	7 361 566
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	19 467	14 649	3 186	294	19 467	2 404	-	-	110 337	4 667 191
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	2 361	2 740	598	53	4 722	455	-	-	20 855	870 886
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	1 808	5 386	1 308	128	13 704	998	-	-	48 682	1 692 484
	50	355	86	16	473	26	808	32	1 819	131 005
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	528	1 442	345	40	3 349	263	-	-	12 209	449 217
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 672	24 543	4 400	3 913	944	78	105	3	3 567	4 303 246
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	57	454	117	93	4	0	105	3	123	178 379
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	371	3 045	692	583	181	15	-	-	671	1 023 896
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	663	1 446	278	257	11	2	-	-	68	138 788
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	2 302	17 980	2 992	2 695	664	54	-	-	2 419	2 536 303
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	279	1 614	322	284	84	6	-	-	286	425 880
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	391	2 771	533	460	89	7	105	3	415	744 595
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	8 460	18 583	3 817	1 889	13 446	1 383	54	2	63 488	5 209 991
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 783	8 152	1 765	170	13 032	1 347	2	-	61 913	2 579 357
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	4 650	4 064	838	90	4 650	623	2	-	27 862	1 288 559
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 282	1 593	346	36	2 554	262	-	-	12 022	503 444
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	851	2 496	581	44	5 818	463	-	-	22 029	787 354
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	541	1 537	354	30	3 377	283	-	-	12 975	482 227
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 677	10 431	2 052	1 719	414	36	52	2	1 575	2 630 634
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	15	189	45	38	-	-	-	-	-	132 877
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	182	2 145	470	368	66	6	-	-	241	819 219
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	299	513	100	91	14	2	-	-	73	46 090
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	971	6 512	1 247	1 060	302	26	52	2	1 131	1 278 949
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	210	1 071	191	163	32	3	-	-	130	353 499
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	264	1 655	317	270	32	3	-	-	130	591 689

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
RHEINLAND - PFALZ								
WOHN- UND NICHTWOHNGEBAEUDE	13 145	1 638	13 540	1 465	112	5	66 714	4 648 338
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	10 635	224	13 216	1 436	89	4	65 457	2 857 990
DAVON:								
WOHNGEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	237	15	1 466	114	-	-	5 513	204 079
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	2 510	1 414	324	29	23	1	1 257	1 790 348
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	54	58	1	0	23	1	28	167 257
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	239	121	32	3	-	-	127	263 133
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	406	119	28	3	-	-	119	69 356
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	1 446	969	238	21	-	-	900	939 866
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	365	147	25	3	-	-	83	350 736
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	461	233	26	3	23	1	114	548 928
BADEN - WUERTTEMBERG								
WOHN- UND NICHTWOHNGEBAEUDE	36 051	6 529	43 608	4 331	1 311	33	206 131	16 324 988
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	27 973	1 242	41 819	4 181	960	25	199 329	8 742 032
DAVON:								
WOHNGEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	86	7	312	15	978	26	1 774	96 107
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	2 149	237	12 313	898	-5	-	44 829	1 639 354
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	8 078	5 287	1 789	150	351	8	6 802	7 582 956
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	107	139	107	3	311	7	436	440 967
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	880	753	195	14	12	0	580	1 577 679
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1 361	354	132	15	-	-	616	299 682
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	4 737	3 626	1 339	118	-7	-0	5 151	4 212 524
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	993	415	16	1	35	1	19	1 052 104
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 226	632	122	4	346	8	439	1 692 780
BAYERN								
WOHN- UND NICHTWOHNGEBAEUDE	42 368	6 524	49 124	4 958	874	34	238 473	19 790 229
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	31 032	491	47 803	4 844	731	29	233 226	11 479 092
DAVON:								
WOHNGEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	48	3	479	15	738	29	1 876	137 621
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 551	81	11 863	811	1	-	40 732	1 620 362
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	11 336	6 032	1 321	114	143	5	5 247	8 311 137
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	107	186	99	2	189	6	300	587 897
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	698	701	200	14	-48	-1	625	1 489 719
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	3 209	791	75	8	-	-	360	511 691
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	6 327	3 890	894	81	-	-	3 583	4 595 907
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	995	465	113	9	2	0	379	1 125 923
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 287	786	168	13	131	5	693	2 002 749

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	9 280	14 861	3 090	1 429	12 275	1 288	88	4	59 445	3 831 005
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	7 801	7 685	1 728	246	12 010	1 265	88	4	58 407	2 511 238
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	6 153	5 122	1 111	173	6 153	800	-	-	36 147	1 666 639
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 154	1 304	302	37	2 308	225	3	0	10 409	423 491
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	484	1 172	289	34	2 964	224	2	0	11 008	388 205
WOHNHEIME	10	90	26	2	585	15	83	4	843	32 903
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	204	563	138	16	1 400	109	-	-	5 297	189 425
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 479	7 176	1 362	1 183	265	23	-	-	1 038	1 319 767
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	25	236	62	47	1	0	-	-	5	91 170
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	120	463	112	94	37	3	-	-	146	177 445
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	298	585	116	108	3	0	-	-	12	55 810
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	861	5 134	922	814	192	16	-	-	746	731 501
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	175	758	149	120	32	3	-	-	129	263 841
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	229	1 188	240	193	31	3	-	-	128	381 216
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	23 465	45 966	9 400	5 515	39 746	3 825	1 178	29	185 237	12 886 856
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	19 358	21 467	4 737	1 286	38 118	3 693	807	20	178 939	7 637 011
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	13 369	10 955	2 301	710	13 369	1 737	1	-	81 165	3 905 207
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	3 372	3 730	812	222	6 744	646	-	-	30 724	1 332 100
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	2 567	6 601	1 574	343	17 722	1 295	-	-	65 427	2 327 149
WOHNHEIME	50	180	51	10	283	15	806	20	1 623	72 555
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 739	4 447	1 032	242	11 838	864	-	-	43 215	1 560 244
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 107	24 499	4 663	4 229	1 628	132	371	8	6 298	5 249 845
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	42	542	134	110	105	3	364	8	500	272 143
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	369	3 088	712	625	251	20	-	-	900	1 158 417
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	796	1 665	311	296	32	4	-	-	158	124 140
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	2 472	17 348	3 137	2 877	1 164	98	7	0	4 437	3 005 634
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	428	1 859	368	321	76	7	-	-	303	689 511
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	545	2 752	574	495	190	11	364	8	848	1 086 813
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	33 892	63 229	-	5 975	45 714	4 545	902	29	220 394	17 584 837
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	25 061	29 908	-	508	44 550	4 444	706	23	215 723	10 560 155
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	19 393	18 083	-	294	19 393	2 507	2	-	118 836	6 328 333
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	3 761	4 904	-	78	7 522	749	2	0	35 457	1 729 353
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	1 881	6 688	-	129	17 316	1 172	-	-	59 796	2 398 370
WOHNHEIME	26	235	-	7	319	16	702	22	1 634	104 094
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 294	4 423	-	82	11 583	788	1	-	39 791	1 564 771
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	8 831	33 321	-	5 467	1 164	101	196	6	4 671	7 024 682
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	54	718	-	143	23	1	194	6	272	374 116
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	436	3 601	-	647	195	15	-	-	705	1 314 801
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	2 701	4 448	-	737	53	6	-	-	249	445 212
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	4 982	22 003	-	3 524	805	71	-	-	3 114	4 000 789
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	658	2 549	-	417	88	8	2	0	331	889 764
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	865	4 008	-	685	128	11	136	4	623	1 535 845

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SAARLAND								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 412	356	2 284	262	57	1	12 039	885 236
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 979	12	2 200	257	57	1	11 825	500 297
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	7	-	3	0	57	1	70	3 696
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	41	1	167	13	-	-	646	20 794
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	433	344	84	5	-	-	214	384 939
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	7	3	-	-	-	-	-	7 262
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	58	24	11	1	-	-	21	55 462
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	26	7	3	0	-	-	12	2 839
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	286	295	71	4	-	-	188	289 626
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	56	14	-1	-0	-	-	-7	29 750
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	74	21	-1	-0	-	-	-7	55 883
BERLIN (WEST)								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 609	442	4 115	423	155	17	18 836	2 308 294
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 188	19	4 141	423	154	17	18 857	1 224 021
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	19	-4	-38	-3	241	17	662	35 607
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	181	0	409	45	-	-	1 710	107 202
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	421	423	-26	0	1	0	-21	1 084 273
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	16	24	-	-	1	0	5	207 196
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	59	54	-24	-1	-	-	-22	166 954
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	5	4	-	-	-	-	-	1 773
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	257	288	-	2	-	-	17	437 494
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	84	54	-2	-1	-	-	-21	270 856
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	117	96	-2	-1	-	-	-21	597 762
BUNDESGBEIT								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	176 245	27 384	199 331	20 550	3 992	145	960 133	72 911 133
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	137 751	3 025	193 673	20 071	3 316	127	938 767	40 852 313
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	283	27	2 299	91	3 422	127	8 454	531 543
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	6 077	425	36 540	2 701	-5	-0	131 389	4 924 638
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	38 494	24 359	5 658	479	676	18	21 366	32 058 820
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	565	733	158	5	649	17	911	2 237 042
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	3 590	3 212	758	59	-55	-1	2 490	6 686 331
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	8 433	2 429	355	38	-	-	1 654	1 426 187
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	21 880	16 081	4 121	357	45	2	15 514	17 435 315
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	4 026	1 505	266	20	37	1	797	4 273 945
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	5 337	3 249	451	28	625	16	1 750	7 668 750

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 569	3 156	638	301	1 929	217	55	1	10 107	724 254
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 317	1 418	300	15	1 863	212	55	1	9 885	425 397
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	1 034	994	201	8	1 034	141	-	-	6 350	299 603
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	219	258	59	2	438	42	-	-	1 991	76 873
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	60	157	38	4	391	29	-	-	1 489	47 125
WOHNHEIME	4	8	2	0	-	-	55	1	55	1 796
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	28	62	15	2	152	11	-	-	578	19 244
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	252	1 738	338	287	66	5	-	-	222	298 857
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	23	87	22	15	18	2	-	-	62	36 065
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	182	1 566	298	256	46	3	-	-	149	239 033
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	38	72	15	13	2	0	-	-	11	39 752
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 199	3 681	756	369	3 213	275	71	7	13 456	1 472 391
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	974	1 518	361	28	3 176	272	71	7	13 308	688 047
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	657	417	87	2	657	73	-	-	3 540	181 739
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	61	60	12	0	122	11	-	-	469	24 201
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	251	1 006	252	23	2 397	188	-	-	8 916	467 257
WOHNHEIME	5	34	10	2	-	-	71	7	383	14 850
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	46	102	25	1	234	21	-	-	931	50 877
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	225	2 163	395	341	37	3	-	-	148	784 344
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	8	140	23	16	-	-	-	-	-	146 302
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	21	254	58	45	6	0	-	-	15	132 146
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	3	14	4	4	-	-	-	-	-	1 713
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	152	1 516	262	236	30	3	-	-	129	337 416
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	41	244	49	41	1	0	-	-	4	166 767
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	60	465	88	69	1	0	-	-	4	398 203
BUNDESGBEIT										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	128 289	234 062	-	23 895	182 643	18 286	3 597	119	867 841	61 318 647
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	103 253	108 429	-	3 197	177 537	17 858	2 859	100	848 128	36 222 439
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	80 479	65 021	-	1 908	80 479	10 200	5	-	472 042	21 498 302
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	13 751	16 187	-	470	27 502	2 684	5	0	125 930	5 420 412
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	8 847	26 156	-	774	67 562	4 887	2	0	242 690	8 878 585
WOHNHEIME	176	1 070	-	44	1 994	87	2 847	99	7 466	425 140
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	4 796	13 698	-	440	35 026	2 567	1	-	125 881	4 643 890
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	25 036	125 633	-	20 698	5 106	428	738	20	19 713	25 096 208
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	253	2 789	-	548	137	6	677	17	933	1 439 297
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	1 893	14 770	-	2 774	866	71	-	-	3 193	5 374 051
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	6 438	12 259	-	2 166	125	14	-	-	622	1 070 573
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	14 284	86 252	-	13 622	3 630	306	59	3	13 619	14 035 869
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	2 168	9 552	-	1 591	348	30	2	0	1 346	3 176 418
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	2 961	15 740	-	2 663	517	40	619	16	2 370	5 560 577

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECH	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECH	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	13 661	61 595	8 646	8 925	937	656	23	45 777	9 986 519
DAGEGEN:									
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988	13 945	54 746	7 785	8 851	964	192	6	46 968	9 108 249
JANUAR BIS SEPTEMBER 1987	13 109	49 973	7 228	8 568	899	97	2	44 148	8 234 179
JANUAR BIS SEPTEMBER 1986	14 683	50 779	7 073	12 070	1 148	51	2	56 232	8 725 958
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 700	5 558	178	8 583	905	639	22	44 407	1 952 537
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	5 490	4 127	135	5 490	662	-	-	31 576	1 447 419
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 022	967	31	2 044	173	-	-	8 559	335 609
WOHNGBAEUDE M. 3 O.D.M. WOHN.	144	315	6	856	63	-	-	3 101	116 667
WOHNHEIME	44	152	6	193	6	639	22	1 171	52 842
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	56	111	3	270	22	-	-	1 053	37 293
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	79	114	3	246	13	355	14	1 090	35 723
UNTERNEHMEN	538	477	13	961	88	93	2	4 461	169 534
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	15	38	-	113	9	-	-	454	13 166
SONST. WOHNUNGSUNT.	383	308	9	575	56	60	1	2 870	113 094
IMMOBILIENFONDS	35	21	0	55	5	-	-	232	7 936
SONSTIGE UNTERNEHMEN	105	108	4	218	18	33	1	905	35 338
PRIVATE HAUSHALTE	6 076	4 905	159	7 287	800	-	-	38 355	1 718 375
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	7	72	3	89	4	191	7	501	28 905
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 961	56 037	8 467	342	33	17	0	1 370	8 033 982
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	24	239	44	-	-	14	0	14	88 938
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	388	3 659	675	61	4	-	-	172	1 225 156
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1 433	3 470	625	6	1	-	-	38	250 221
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	4 768	46 733	6 816	256	26	3	0	1 077	6 031 278
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGB.	1 883	21 824	3 163	150	15	-	-	601	2 995 587
HANDELS- UND LAGERGB.	2 322	22 540	3 109	98	10	-	-	442	2 570 933
HOTELS U. GASTSTAETTEN	49	331	72	4	0	-	-	14	116 397
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	348	1 938	307	19	2	-	-	69	438 389
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGB.	505	3 359	515	22	2	14	0	100	731 667
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	278	1 590	269	2	0	-	-	13	512 258
DAVON:									
BUND	44	523	65	1	0	-	-	9	168 907
LAENDER	.	.	.	.	.	-	-	.	.
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	182	801	156	-	-	-	-	-	219 611
SOZIALVERSICHERUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.
UNTERNEHMEN	6 176	52 323	7 831	301	28	17	0	1 187	7 181 981
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 411	3 467	615	6	1	-	-	38	248 290
PRODUZIERENDES GEWERBE	2 661	29 202	4 101	141	14	-	-	547	3 820 066
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	2 005	18 425	2 925	154	13	17	0	602	2 914 398
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	45	717	134	4	0	-	-	14	147 359
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	99	1 232	190	-	-	-	-	-	199 227
DARUNTER:									
BUNDESBahn UND -POST	10	18	2	-	-	-	-	-	7 273
PRIVATE HAUSHALTE	370	1 464	263	32	3	-	-	145	240 928
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	137	665	104	7	1	-	-	25	98 815

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTÄTIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.2 NACH GEBÄUDEARTEN UND LÄNDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBÄUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE									
	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	679	3 377	561	468	259	26	14	0	1 251	489 661
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	197	128	31	1	249	25	-	-	1 197	41 198
NICHTWOHN-GEBÄUDE	482	3 249	530	467	10	1	14	0	54	448 463
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	47	386	74	66	18	2	-	-	80	75 392
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	13	9	2	0	14	2	-	-	68	2 866
NICHTWOHN-GEBÄUDE	34	377	72	66	4	0	-	-	12	72 526
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	1 614	6 548	1 194	994	651	68	4	3	3 180	782 892
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	553	360	92	11	619	65	4	3	3 066	116 834
NICHTWOHN-GEBÄUDE	1 061	6 188	1 103	983	32	3	-	-	114	666 058
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	34	443	53	47	5	1	-	-	24	53 653
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	4	4	1	-	4	0	-	-	20	931
NICHTWOHN-GEBÄUDE	30	439	52	47	1	0	-	-	4	52 722
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	2 148	11 389	1 790	1 513	1 177	117	225	9	5 799	1 539 414
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	842	713	156	14	1 148	113	225	9	5 666	227 908
NICHTWOHN-GEBÄUDE	1 306	10 676	1 634	1 500	29	3	-	-	133	1 311 506
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	1 169	5 475	1 060	811	901	99	-	-	4 574	1 098 905
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	653	588	122	10	873	95	-	-	4 431	190 876
NICHTWOHN-GEBÄUDE	516	4 887	938	800	28	3	-	-	143	908 029
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	1 376	3 880	730	532	1 043	119	21	0	5 637	611 484
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	899	732	155	19	1 033	118	21	0	5 596	242 746
NICHTWOHN-GEBÄUDE	477	3 148	575	512	10	1	-	-	41	368 738
BADEN - WÜRTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	3 349	12 752	2 227	1 836	2 746	289	211	4	14 335	2 266 978
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	2 032	1 682	351	103	2 618	277	208	4	13 845	617 781
NICHTWOHN-GEBÄUDE	1 317	11 070	1 876	1 733	128	12	3	0	490	1 649 197
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	2 513	14 631	-	2 026	1 328	139	120	4	6 943	2 449 122
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	987	881	-	15	1 247	132	120	4	6 654	324 685
NICHTWOHN-GEBÄUDE	1 526	13 750	-	2 011	81	7	-	-	289	2 124 437
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	221	900	147	116	175	19	-	-	887	118 794
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	133	119	24	1	172	19	-	-	873	38 766
NICHTWOHN-GEBÄUDE	88	781	123	115	3	0	-	-	14	80 028
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	511	1 814	334	238	622	60	61	3	3 067	500 224
DAVON:										
WOHN-GEBÄUDE	387	342	74	4	606	59	61	3	2 991	147 946
NICHTWOHN-GEBÄUDE	124	1 472	260	234	16	2	-	-	76	352 278

1) DIE GESCHOSSFLÄCHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTÄNDIG ERHOBEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH E	WOHNUNGEN		SONST. WOHN EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHN GEBAEUDE	63 872	9 508	72 699	7 356	1 259	35	348 205	25 767 958
DAGEGEN:								
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988	61 617	9 214	72 001	7 089	2 015	58	338 237	25 937 273
JANUAR BIS SEPTEMBER 1987	57 156	8 051	72 986	6 952	779	27	332 058	22 598 028
JANUAR BIS SEPTEMBER 1986	58 717	7 748	80 605	7 496	737	24	358 735	22 853 333
WOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	51 117	1 089	70 815	7 204	986	29	341 378	14 651 654
DAVON:								
WOHN GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNHEIME	104	16	533	27	1 083	30	2 490	179 635
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	2 423	154	14 992	1 083	1	0	53 598	1 987 707
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	188	2	324	31	246	5	1 472	110 834
UNTERNEHMEN	13 110	319	29 337	2 503	283	10	124 570	4 728 141
DAVON:								
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	1 976	49	5 912	454	-38	-0	23 515	849 093
SONST. WOHNUNGSUNT.	9 573	235	20 383	1 780	240	8	88 172	3 292 442
IMMOBILIENFONDS	288	8	925	74	16	1	3 413	161 532
SONSTIGE UNTERNEHMEN	1 273	27	2 117	196	65	2	9 470	425 074
PRIVATE HAUSHALTE	37 643	754	40 681	4 634	51	2	213 095	9 640 584
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	176	14	473	36	406	13	2 241	172 095
NICHTWOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	12 755	8 419	1 884	152	273	6	6 827	11 116 304
DAVON:								
ANSTALTSGEBAEUDE	262	321	72	2	138	3	151	990 649
BUERO- U. VERWALTUNGS GEB.	1 287	1 088	326	23	-47	-1	927	2 328 648
LANDWIRTSCH. BETRIEBS GEB.	2 322	673	100	12	3	0	498	361 638
NICHTLANDW. BETRIEBS GEB.	7 429	5 675	1 307	108	10	0	4 802	6 013 004
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATT GEB.	2 351	2 344	254	27	7	0	1 140	2 490 749
HANDELS- UND LAGER GEB.	3 289	2 438	879	71	-8	-	3 121	2 473 440
HOTELS U. GASTSTAETTEN	599	211	137	7	9	0	398	452 842
SONSTIGE NICHTWOHN GEBAEUDE	1 455	662	79	7	163	4	449	1 422 365
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR GEB.	1 948	1 128	177	11	282	7	693	2 688 517
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	1 197	736	64	2	13	0	86	2 010 303
DAVON:								
BUND	125	92	5	1	-	-	24	228 413
LAENDER	144	145	6	0	13	0	29	650 434
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	917	479	54	1	-	-	37	1 062 642
SOZIALVERSICHERUNG	11	22	-1	-0	-	-	-4	68 808
UNTERNEHMEN	9 563	6 961	1 460	122	44	1	5 397	7 814 443
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH.	2 283	671	86	10	-	-	405	355 834
PRODUZIERENDES GEWERBE	3 065	3 196	234	25	-70	-2	956	3 317 893
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	4 086	2 895	1 122	85	114	3	3 958	3 836 833
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	53	128	41	3	-	-	127	202 001
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	129	199	18	2	-	-	78	303 883
DARUNTER:								
BUNDESBahn UND -POST	29	81	-1	-0	-	-	-8	190 358
PRIVATE HAUSHALTE	1 266	396	277	25	16	0	1 002	542 616
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	729	325	83	4	200	4	342	748 942

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTÄTIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988

GEBÄUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE								
	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RÄU-ME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHN-GEBÄUDE	47 723	83 283	8 344	67 978	6 677	1 215	31	321 101	22 011 176
DAGEGEN:									
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988	46 246	82 178	8 229	67 294	6 440	2 101	58	312 639	22 631 472
JANUAR BIS SEPTEMBER 1987	43 081	73 652	7 056	68 413	6 323	843	25	306 701	19 558 626
JANUAR BIS SEPTEMBER 1986	44 263	75 913	6 932	75 511	6 835	769	24	331 728	20 026 073
WOHN-GEBÄUDE ZUSAMMEN	39 497	39 225	1 122	66 119	6 526	958	25	314 086	13 154 967
DAVON:									
WOHN-GEBÄUDE M. 1 WOHNUNG	31 651	24 435	699	31 651	3 900	1	0	183 758	8 060 975
WOHN-GEBÄUDE M. 2 WOHNUNGEN	4 795	5 402	160	9 590	902	1	0	42 839	1 795 318
WOHN-GEBÄUDE M. 3 D.M. WOHN.	2 992	9 065	246	24 298	1 699	-	-	85 908	3 164 729
WOHNHEIME	59	324	17	580	26	956	25	2 181	133 945
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 891	5 442	158	14 292	1 029	-	-	51 365	1 868 303
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	80	154	5	312	24	154	3	1 126	61 977
UNTERNEHMEN	12 372	13 447	326	28 720	2 439	349	9	122 137	4 515 590
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	1 810	2 362	50	5 933	448	-	-	23 397	794 153
SONST. WOHNUNGSUNT.	9 344	9 616	236	20 112	1 755	318	9	87 314	3 217 127
IMMOBILIENFONDS	244	352	8	830	65	-	-	3 089	136 533
SONSTIGE UNTERNEHMEN	974	1 109	32	1 845	171	31	1	8 337	367 777
PRIVATE HAUSHALTE	26 949	25 346	776	36 606	4 032	38	1	188 777	8 450 725
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	96	284	15	481	32	417	11	2 046	126 675
NICHTWOHN-GEBÄUDE ZUSAMMEN	8 226	44 058	7 222	1 859	151	257	6	7 015	8 856 209
DAVON:									
ANSTALTS-GEBÄUDE	118	1 295	247	103	4	66	2	228	682 606
BÜRO- U. VERWALTUNGS-GEB.	701	5 357	964	403	33	13	0	1 462	1 979 281
LANDWIRTSCH. BETRIEBS-GEB.	1 786	3 372	609	50	6	3	0	259	295 782
NICHTLANDW. BETRIEBS-GEB.	4 844	30 828	4 877	1 185	97	9	0	4 381	4 903 177
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATT-GEB.	1 521	13 587	1 977	224	22	7	0	970	2 058 118
HANDELS- UND LAGER-GEB.	2 142	13 964	2 098	829	66	-	-	2 981	2 017 151
HOTELS U. GASTSTÄTTEN	185	756	156	81	6	-	-	308	294 609
SONSTIGE NICHTWOHN-GEBÄUDE	777	3 209	525	138	12	166	4	685	995 363
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTUR-GEB.	1 081	5 343	902	257	17	232	5	981	1 906 886
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
ÖFFENTLICHE BAUHERREN	720	3 567	626	96	6	13	0	270	1 540 169
DAVON:									
BUND	106	518	86	5	1	-	-	24	206 103
LAENDER	82	871	132	7	1	13	0	41	528 594
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	527	2 056	388	83	5	-	-	200	739 934
SOZIALVERSICHERUNG	5	121	20	1	0	-	-	5	65 538
UNTERNEHMEN	6 255	37 016	5 989	1 384	116	68	2	5 313	6 377 368
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 780	3 387	604	49	5	-	-	239	292 147
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 988	18 150	2 697	206	22	-	-	904	2 759 206
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	2 402	14 451	2 505	1 112	88	68	2	4 096	3 042 475
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	43	637	124	39	3	-	-	120	192 740
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	85	1 038	182	17	2	-	-	74	283 540
DARUNTER:									
BUNDESBahn UND -POST	19	434	79	-	-	-	-	-	181 882
PRIVATE HAUSHALTE	848	2 089	353	256	22	16	0	945	450 860
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	403	1 381	255	123	8	160	4	487	487 812

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAERLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	3. VIERTELJAHR 1989										3. VJ. 1988	
	WOHN- UND NICHTWOHNGBAEBUEDE		WOHNGBAEBUEDE (NICHTWOHNGBAEBUEDE)								WOHN- NUNGEN INSGE- SANT 1) 2)	RAUM- IN- HALT 3)
			ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	WOHNUNGEN		WOHNUNGEN IN		WOHNGBAEBUEDEN		DAR. IN WOHN- GEBAEUEDEN MIT		RAUMINHALT			
	INSGESAMT 1)	JE 10 000 EINWOHN.	INSGESAMT	% 4)	INSGESAMT	% 4)	1000 M3	% 4)	ANZAHL	1000 M3		
ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	1000 M3	% 4)	ANZAHL	1000 M3			
01 SCHLESWIG	433	1.4	10	343	-3.9	212	-23.2	435	43.1	427	304	
02 MITTELHOLSTEIN	486	44.2	7	460	40.7	344	16.2	701	50.4	337	466	
03 DITHMARSCHEN	121	-25.3	5	98	-31.9	88	-4.3	350	102.3	162	173	
04 OSTHOLSTEIN	502	90.9	12	399	64.9	175	17.4	299	54.9	263	193	
05 HAMBURG	2 076	4.5	7	1 919	5.2	1 432	-3.2	1 514	-7.7	1 986	1 640	
06 LUENEBURG	272	12.9	10	215	20.1	139	-17.8	174	30.8	241	133	
07 BREMERHAVEN	276	14.5	9	221	6.8	133	-13.1	167	-2.9	241	172	
08 WILHELMSHAVEN	165	-41.7	7	142	-36.9	139	-5.4	109	-11.4	283	123	
09 OSTFRIESLAND	399	2.8	11	371	7.2	270	-8.2	141	-15.1	388	166	
10 OLDENBURG	798	76.5	18	708	84.4	559	73.6	695	75.9	452	395	
11 EMSLAND	495	19.0	14	428	19.6	342	1.8	418	-8.3	416	456	
12 OSNABRUECK	680	21.9	12	571	19.0	401	-1.2	499	-12.9	558	573	
13 BREMEN	1 247	41.2	10	1 064	37.6	745	23.3	913	5.1	883	869	
14 HANNOVER	2 100	34.1	10	1 774	33.0	1 016	-6.8	1 250	7.4	1 566	1 164	
15 BRAUNSCHWEIG	927	13.9	8	739	10.5	483	2.5	1 055	131.4	814	456	
16 GOETTINGEN	221	-13.0	4	177	-11.5	162	2.5	305	17.3	254	260	
17 MUENSTER	1 456	18.6	11	1 243	19.3	991	7.0	1 013	5.3	1 228	962	
18 BIELEFELD	1 374	34.0	10	1 281	34.8	801	2.4	998	-36.8	1 025	1 580	
19 PADERBORN	603	75.3	16	548	85.8	312	52.2	210	-67.2	344	641	
20 DORTMUND-SAUERLAND	1 559	68.7	9	1 397	74.2	721	8.1	804	5.0	924	766	
21 BOCHUM	283	9.7	5	235	1.7	127	-8.0	200	16.3	258	172	
22 ESSEN	1 602	31.1	8	1 510	28.2	861	22.0	950	40.1	1 222	678	
23 DUISBURG	905	37.1	10	888	39.8	578	16.8	643	236.6	660	191	
24 KREFELD	516	18.1	11	492	22.1	425	16.1	412	42.6	437	289	
25 MOENCHENGLADBACH	473	30.3	9	448	40.0	376	56.7	222	12.7	363	197	
26 AACHEN	683	1.5	7	660	16.2	486	-4.5	356	-39.6	673	589	
27 DUESSELDORF	1 454	14.8	10	1 399	19.6	797	-2.0	867	-11.9	1 267	984	
28 WUPPERTAL	218	73.0	3	210	73.6	102	37.8	72	-52.6	126	152	
29 HAGEN	928	72.8	10	863	69.9	461	8.2	404	25.1	537	323	
30 SIEGEN	267	-11.9	7	226	-16.3	209	-15.7	200	-60.3	303	504	
31 KOELN	1 490	-4.9	7	1 398	-3.7	868	-9.9	960	2.3	1 566	938	
32 BONN	884	67.7	11	841	73.0	615	73.2	588	-39.7	527	975	
33 NORDHESSEN	709	19.2	7	565	7.8	412	15.7	701	58.2	595	443	
34 MITTELHESSEN	857	67.1	12	750	63.4	387	19.1	543	109.7	513	259	
35 OSTHESSEN	338	19.4	11	293	27.4	220	7.8	290	33.6	283	217	
36 UNTERMAIN	2 142	14.9	11	1 884	14.5	853	-2.6	1 487	-24.3	1 864	1 965	
37 STARKENBURG	1 030	18.1	11	917	22.1	499	-2.2	530	-26.4	872	720	
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	572	7.5	10	493	11.0	243	-19.3	200	-61.8	532	523	
39 MITTEL-RHEIN-WESTERWALD	1 282	16.4	11	1 110	13.1	836	-4.7	800	10.8	1 101	722	
40 TRIER	569	29.6	12	501	32.9	279	-1.1	389	38.4	439	281	
41 RHEINHESSEN-NAHE	1 252	37.6	17	1 121	35.6	660	10.6	458	-37.8	910	736	
42 RHEINFALZ	974	-0.3	13	854	0.9	617	-13.0	1 077	104.4	977	527	
43 WESTPFALZ	683	-2.7	13	568	-2.7	446	6.4	384	94.9	702	197	
44 SAAR	692	13.6	7	551	10.9	478	10.6	792	46.7	609	540	
45 UNTERER NECKAR	1 452	38.7	14	1 272	36.2	579	19.1	1 072	46.6	1 047	731	
46 FRANKEN	1 492	22.8	21	1 328	21.2	673	-8.3	808	6.7	1 215	757	
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 288	23.6	15	1 108	18.1	585	-2.8	924	147.7	1 042	373	
48 NORDSCHWARZWALD	881	30.5	17	805	28.0	442	-2.6	321	2.6	675	313	
49 MITTLERER NECKAR	4 309	25.5	18	3 902	28.0	1 334	-5.3	2 301	9.7	3 434	2 097	
50 OSTWUERTTEMBERG	692	37.6	17	614	34.4	377	4.1	402	-30.7	503	580	
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	726	31.0	18	663	37.6	398	3.9	250	-45.9	554	462	
52 NECKAR-ALB	1 005	22.4	17	903	19.8	508	-6.4	568	11.6	821	509	
53 SCHWARZWALD-BAAH-HEUBERG	664	36.1	15	583	48.3	371	30.2	627	54.8	488	405	
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1 410	11.1	16	1 189	9.7	667	13.1	583	-6.4	1 268	623	
55 HOCH-RHEIN-BODENSEE	1 241	26.8	22	1 066	29.2	450	17.2	450	-1.7	979	458	
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	1 085	33.8	21	899	31.8	496	3.5	474	-9.2	811	522	
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	473	-9.9	15	425	-11.1	308	-4.0	189	-15.6	525	224	
58 WUERZBURG	641	38.7	14	584	40.7	432	22.0	445	45.9	462	305	
59 MAIN-RHOEN	504	50.4	12	411	39.3	265	-5.7	448	-14.5	335	524	
60 OBERFRANKEN-WEST	772	15.2	14	641	9.9	435	-15.9	756	84.8	670	409	
61 OBERFRANKEN-OST	430	1.4	9	388	1.6	217	-14.2	474	11.3	424	426	
62 OBERPFALZ-NORD	458	13.6	10	380	3.5	353	2.0	853	48.3	403	575	
63 MITTELFRANKEN	1 814	44.0	16	1 665	39.6	900	16.3	1 153	37.3	1 260	840	
64 WESTMITTELFRANKEN	495	22.5	14	421	12.9	337	18.2	806	65.5	404	487	
65 AUGSBURG	1 447	13.1	20	1 340	11.5	717	16.4	1 043	7.3	1 279	972	
66 INGOLSTADT	689	8.8	20	646	10.4	423	-8.4	318	23.3	633	258	
67 REGENSBURG	1 127	30.7	20	1 014	35.2	638	-5.8	1 038	19.2	862	871	
68 DONAU-WALD	1 001	34.0	17	879	29.6	642	20.2	852	18.8	747	717	
69 LANDSHUT	692	29.6	20	639	33.1	490	24.4	436	-22.1	534	560	
70 MUENCHEN	3 639	1.9	16	3 402	0.2	1 404	-6.3	1 522	-18.9	3 570	1 877	
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	563	9.7	14	504	4.8	345	-4.2	773	140.8	513	321	
72 ALLGAEU	839	55.7	20	769	68.6	364	43.3	423	59.0	539	266	
73 OBERLAND	766	-6.4	20	634	-10.2	335	8.1	406	45.5	818	279	
74 SUEDOBERBAYERN	1 417	10.8	21	1 325	13.7	708	16.3	749	33.0	1 278	563	
75 BERLIN (WEST)	1 643	71.9	9	1 057	-2.6	309	-20.6	1 172	48.2	956	791	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
2) IN WOHN- UND NICHTWOHNGBAEBUEDEN.

3) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHNGBAEBUEDE.
4) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESZEITRAUM.

BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAERLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	4. VJ. 1988		1. VJ. 1989		2. VJ. 1989		JAHR 1988		JAHR 1987	
	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)
	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3
01 SCHLESWIG	333	234	252	235	392	212	1 344	1 086	1 213	856
02 MITTELHOLSTEIN	371	615	340	267	617	443	1 513	1 671	1 410	1 107
03 DITHMARSCHEN	68	100	86	75	180	110	479	554	498	547
04 OSTHOLSTEIN	334	180	220	95	333	168	1 247	588	1 225	842
05 HAMBURG	1 648	1 949	1 594	689	2 373	1 475	7 201	5 164	6 392	4 451
06 LUENEBURG	184	104	207	197	365	225	945	440	867	469
07 BREMERHAVEN	194	138	178	116	296	109	729	541	799	510
08 WILHELMSHAVEN	211	56	171	54	240	232	892	334	653	381
09 OSTFRIESLAND	199	94	270	114	455	189	1 215	641	1 220	1 498
10 OLDENBURG	363	495	467	286	518	381	1 572	1 453	1 212	1 390
11 EMSLAND	237	267	352	301	531	445	1 462	1 394	1 311	1 854
12 OSNABRUECK	353	278	367	294	610	721	1 839	1 915	1 437	1 649
13 BREMEN	911	1 071	823	410	1 178	1 643	3 159	3 359	2 796	3 582
14 HANNOVER	1 299	780	1 219	821	1 865	1 304	5 101	3 551	4 109	3 382
15 BRAUNSCHWEIG	538	1 450	751	321	1 216	509	2 823	2 833	2 562	1 631
16 GOETTINGEN	186	191	145	129	299	164	902	730	841	653
17 MÜNSTER	1 193	739	1 130	712	1 823	1 258	4 701	3 179	3 754	2 911
18 BIELEFELD	729	823	851	796	1 381	864	3 191	3 874	2 553	2 522
19 PADERBORN	309	212	458	433	536	178	1 353	1 300	1 206	521
20 DORTMUND-SAUELAND	852	763	669	582	1 343	1 017	3 270	2 402	3 154	3 959
21 BOCHUM	317	425	298	94	284	361	959	948	740	553
22 ESSEN	1 194	601	1 024	405	794	545	4 035	2 375	3 986	1 914
23 DUISBURG	584	482	963	146	799	523	2 408	1 086	2 094	909
24 KRELFELD	502	226	285	334	527	480	1 548	865	1 304	1 106
25 MOENCHENGLADBACH	531	302	457	107	433	180	1 602	992	1 419	958
26 AACHEN	695	394	626	285	1 000	408	2 476	1 428	2 388	1 172
27 DUESSELDORF	1 168	877	1 634	678	1 869	1 669	4 066	3 462	3 675	4 563
28 WUPPERTAL	214	146	552	390	328	134	892	539	863	667
29 HAGEN	450	401	624	209	708	433	1 824	1 262	1 612	1 324
30 SIEGEN	192	353	223	156	311	161	940	1 216	927	549
31 KOELN	1 222	769	1 392	885	1 618	715	5 083	3 084	4 328	2 797
32 BONN	856	1 165	807	210	1 090	295	2 492	2 418	2 308	669
33 NORDHESSEN	510	344	424	322	719	388	2 053	1 601	1 816	1 524
34 MITTELHESSEN	572	487	447	267	645	213	1 844	1 305	1 527	1 122
35 OSTHESSEN	338	207	271	99	296	249	1 139	712	821	595
36 UNTERMAIN	2 055	2 125	1 686	1 955	2 436	1 694	7 265	6 817	6 435	5 249
37 STARKENBURG	766	564	696	741	871	340	3 330	2 347	3 209	1 926
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	433	449	395	203	484	209	1 741	1 322	1 690	698
39 MITTEL RHEIN-WESTERWALD	851	675	979	608	1 304	778	3 798	2 336	3 526	2 270
40 TRIER	201	625	438	268	483	313	1 771	1 375	1 542	1 491
41 RHEINHESSEN-NAHE	869	324	977	194	1 126	562	3 359	1 651	3 259	1 676
42 RHEINPFALZ	902	715	967	619	1 099	317	3 455	2 216	3 144	1 561
43 WESTPFALZ	517	390	795	96	612	316	2 231	1 126	1 830	916
44 SAAR	610	671	717	440	875	505	2 365	1 843	2 093	2 353
45 UNTERER NECKAR	863	491	741	669	1 250	954	3 463	2 623	3 444	3 218
46 FRANKEN	1 088	585	1 148	1 002	1 535	1 041	4 249	2 624	3 298	2 585
47 MITTLERER OBERRHEIN	940	588	1 080	667	1 268	512	3 906	2 013	3 313	2 696
48 NORDSCHWARZWALD	652	375	805	278	1 063	328	2 733	1 289	2 265	1 304
49 MITTLERER NECKAR	3 998	2 116	3 287	1 733	3 719	2 069	13 202	7 725	11 589	8 262
50 OSTWUERTTEMBERG	357	232	650	241	661	292	1 819	1 402	1 609	1 013
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	477	527	637	385	653	704	1 964	1 747	1 927	1 848
52 NECKAR-ALB	557	513	761	344	1 075	708	2 790	1 928	2 412	1 443
53 SCHWARZWALD-BAAH-HEUBERG	509	386	482	226	626	351	1 731	1 505	1 376	1 055
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	978	492	1 275	630	1 340	751	4 039	2 367	3 977	1 671
55 HOCH RHEIN-BODENSEE	769	329	665	276	1 155	654	3 001	1 574	2 156	1 420
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	865	491	614	351	856	556	3 019	1 760	2 175	2 150
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	374	194	473	184	491	214	1 577	875	1 338	903
58 WUERZBURG	426	361	570	248	699	315	1 886	1 390	1 863	850
59 MAIN-RHOEN	333	404	479	274	742	298	1 571	1 929	1 616	1 171
60 OBERFRANKEN-WEST	486	686	632	1 045	1 061	603	2 355	2 348	2 279	2 580
61 OBERFRANKEN-OST	308	251	422	462	667	674	1 396	1 495	1 191	1 363
62 OBERPFALZ-NORD	383	700	418	462	653	857	1 872	2 456	1 857	2 225
63 MITTELFRANKEN	1 126	1 062	1 119	1 036	1 748	1 079	4 743	3 255	4 271	3 215
64 WESTMITTELFRANKEN	254	453	455	354	453	531	1 436	1 870	1 485	2 489
65 AUGSBURG	833	680	988	767	1 562	1 033	4 749	2 990	4 076	2 952
66 INGOLSTADT	477	207	497	373	690	268	2 315	835	1 892	769
67 REGENSBURG	673	782	774	452	1 173	769	3 261	3 703	3 066	3 409
68 DONAU-WALD	521	490	489	442	1 056	1 033	2 998	2 496	2 582	2 429
69 LANDSHUT	592	638	554	272	776	717	2 087	1 993	1 677	1 572
70 MUENCHEN	3 344	1 513	2 306	1 597	3 688	1 332	13 504	7 420	13 053	7 130
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	363	309	421	433	608	415	1 791	1 600	1 563	2 099
72 ALLGAEU	769	372	453	288	644	259	2 594	1 290	1 929	1 276
73 OBERLAND	472	239	455	232	864	352	2 352	1 139	1 995	1 014
74 SUEDOBERBAYERN	750	443	906	380	1 372	585	3 748	2 047	3 270	2 008
75 BERLIN (WEST)	1 427	1 713	1 441	495	1 031	487	4 444	3 880	4 401	2 926

1) IN WOHN- UND NICHTWOHNGBEAUDEN (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBEAUDEN).

2) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHNGBEAUDE.

BAUTAETIGKEIT
5 BAUUEBERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE								ERLOSCHENE BAUGENEH- MIGUNGEN WOHNUNGEN 1)	
		RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IN WOHN- UND NICHTWOHNGEBÄUDEEN						
		WOHN- GEBÄUDE	NICHTWOHN- GEBÄUDE	ZUSAMMEN	DAVON						
					UNTER DACH		NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN		
	ANZAHL	1 000 M3		ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51.3	122110	20.4	169657	28.3	34737
1977	541122	306698	231813	511913	260490	50.9	100806	19.7	150617	29.4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47.3	125864	22.9	163818	29.8	18664
1979	593899	344579	255950	569316	287979	50.6	137021	24.1	144316	25.3	14369
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50.9	129902	23.7	139485	25.4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	267035	50.9	115111	21.9	142945	27.2	13214
1982	523669	272669	222156	496495	241669	48.7	103690	20.9	151136	30.4	15193
1983	584087	295848	228385	553308	257258	46.5	133993	24.2	162057	29.3	19176
1984	504719	253179	191066	474451	238862	50.4	90689	19.1	144900	30.6	17639
1985	425285	214689	190622	395776	179740	45.4	76471	19.3	139565	35.3	18346
1986	375396	193148	203246	347969	163710	47.0	63046	18.1	121213	34.9	16727
1987	331254	176925	217544	305084	140737	46.1	59845	19.6	104502	34.3	17673
1988	321193	175522	220575	295437	136636	46.2	62959	21.3	95842	32.4	17272

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

6 GEBAEUDE- UND WOHNUNGSABGANG

JAHR	WOHN-GEBAEUDE				NICHTWOHN-GEBAEUDE				WOHNUNGEN INSGESAMT 1)
	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECH	WOHN- FLAECH	WOHNUNGEN	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECH	WOHN- FLAECH	WOHNUNGEN	
	ANZAHL	1000 M2		ANZAHL	1000 M2		ANZAHL		
1979	9600	276	1606	22796	8829	4459	218	2541	26448
1980	9341	254	1509	20767	9121	4032	215	2569	24589
1981	9395	264	1554	21483	10162	4426	250	2996	25445
1982	7791	214	1245	16656	9659	4401	217	2571	20206
1983	7876	205	1251	16635	9062	4712	186	2256	19963
1984	7109	202	1112	14701	8540	4400	190	2263	17571
1985	6128	173	872	12436	8266	4206	184	2160	15038
1986	6294	181	961	12421	7973	4057	175	2137	15130
1987	6240	175	1000	12615	8300	3898	169	1888	15316
1988	6679	191	1032	12875	9295	4790	184	2148	15789

1) EINSCHL. WOHNUNGEN IN GEBAEUDETEILEN.

7 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEOFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			EIGENTUMS- WOHNUNGEN	GEOFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			EIGENTUMS- WOHNUNGEN
		IN WOHNGEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN					IN WOHNGEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN			
		1	2	3 0. MEHR 2)			1	2	3 0. MEHR 2)	
ANZAHL										
1976	139847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9969	57157	13262	2075	37050	2033
1978	136311	57447	13727	49872	11663	54162	11680	2005	36945	1693
1979	108781	47176	12686	38574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	92902	28698	13813	42598	6899	46559	6863	2107	35227	1833
1982	98886	24198	12196	53736	7234	53973	6532	1995	41741	2575
1983	104083	27799	11780	55192	8422	47807	6563	1929	36556	2181
1984	80408	25009	9125	37259	7937	36929	7077	1526	25900	1638
1985	68952	24444	7490	27937	7224	37651	8281	1444	24372	1970
1986	52066	25834	4425	15912	5202	29786	10572	1361	15319	2066
1987	40668	20978	2227	12197	4559	23711	8290	742	11804	2307
1988	38886	20269	1701	12299	4034	22952	7808	510	12112	1970

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEOFORDERTEN GEBAEUDEN.

2) OHNE WOHNHEIME.

ERGÄNZENDE ANGABEN FÜR DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FÜR DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.1 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM BAUHAUPTGEWERBE *)

1985 = 100

JAHR MONAT	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1987 D	106.2	89.4	115.4	101.9	109.3	102.8	86.9	111.4	98.8	105.9
1988 D	116.0	100.0	128.8	107.4	116.1	110.7	95.6	122.3	103.1	111.1
1988 AUGUST	123.8	104.7	140.6	125.9	115.1	117.7	99.6	132.9	120.7	109.9
SEPTEMBER	141.2	118.5	146.7	138.9	153.2	134.2	112.6	138.4	133.2	146.2
OKTOBER	118.5	93.3	133.6	117.7	118.4	112.3	88.5	125.9	112.7	112.9
NOVEMBER	98.2	83.7	114.1	74.4	101.2	93.0	79.3	107.3	71.3	96.5
DEZEMBER	103.8	89.3	116.7	76.4	112.8	98.2	84.3	109.7	73.0	107.3
1989 JANUAR	87.4	80.5	101.7	54.3	91.4	82.4	75.9	95.3	51.9	86.9
FEBRUAR	98.3	92.1	119.6	66.9	91.3	92.5	86.6	111.9	63.8	86.7
MÄRZ	147.1	136.9	157.0	119.4	156.7	138.0	128.1	146.2	113.4	148.2
APRIL	140.6	117.7	158.9	143.7	132.5	131.4	109.5	147.1	136.1	124.8
MAI	133.6	111.2	148.9	135.0	130.0	124.2	103.0	137.2	127.4	122.0
JUNI	160.4	133.6	168.3	176.2	162.7	148.9	123.4	154.7	165.8	152.2
JULI	139.3	106.6	155.9	142.2	141.2	128.9	98.2	142.9	133.5	131.8
AUGUST	142.2	113.1	157.5	146.4	142.4	131.2	103.9	144.0	137.1	132.6

1.2 INDEX DES AUFTRAGSBESTANDES IM BAUHAUPTGEWERBE *)

1985 = 100

JAHR VIERTELJAHR	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1987 D.	106.5	84.0	126.9	101.9	101.1	103.1	81.7	122.7	98.7	97.9
1988 D.	109.3	87.9	138.5	101.3	94.9	104.3	84.2	131.8	97.2	90.7
1986 2. VJ	111.9	100.9	113.0	115.5	116.6	110.2	100.0	111.6	113.0	114.4
3. VJ	111.1	88.7	126.8	108.0	110.4	108.9	87.4	124.3	105.4	107.9
4. VJ	95.9	79.9	115.5	80.7	95.5	93.7	72.6	112.7	78.7	93.2
1987 1. VJ	110.0	86.8	128.5	103.4	108.1	107.3	85.1	125.1	100.8	105.4
2. VJ	112.8	86.9	133.3	113.5	107.5	109.5	84.5	129.2	110.1	104.4
3. VJ	107.4	84.0	128.3	105.7	100.9	103.6	81.4	123.6	102.1	97.3
4. VJ	95.6	78.2	117.6	84.8	87.7	92.0	75.8	113.0	81.8	84.4
1988 1. VJ	108.4	85.2	134.3	101.5	98.5	104.3	82.4	128.9	97.8	94.7
2. VJ	114.1	93.3	142.9	112.5	97.2	109.3	85.7	136.6	108.0	93.0
3. VJ	111.7	90.8	141.0	105.5	96.5	106.4	86.6	133.8	100.9	92.0
4. VJ	102.8	82.4	135.9	85.7	87.4	97.3	78.1	128.0	81.9	83.1
1989 1. VJ	112.9	94.7	143.6	98.1	97.6	106.4	89.3	134.6	93.3	92.5
2. VJ	123.6	98.9	158.5	114.9	105.8	115.5	92.1	147.1	108.3	99.5

1.3 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TÖNERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U. AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	101.4	102.3	99.8	100.3	103.7	105.7	105.0	104.4	98.6	110.3
1988 D	109.9	108.9	107.1	105.9	113.3	113.4	115.1	113.9	114.6	125.6
1988 AUGUST	126.7	130.3	124.9	126.0	138.6	146.7	135.9	135.0	106.4	116.1
SEPTEMBER	136.3	138.5	138.4	137.5	148.0	152.0	141.9	140.8	110.1	119.8
OKTOBER	130.0	131.4	121.5	119.7	128.0	132.1	141.1	139.8	113.0	134.4
NOVEMBER	109.2	108.2	99.1	95.5	105.2	104.5	111.6	110.2	122.3	139.9
DEZEMBER	85.4	82.8	75.5	72.6	73.3	72.3	83.3	82.3	143.8	151.7
1989 JANUAR	80.4	76.7	70.2	66.5	77.3	74.6	84.2	83.0	139.6	128.5
FEBRUAR	82.7	78.9	77.8	75.8	82.0	77.8	83.3	81.7	136.6	139.7
MÄRZ	112.1	109.7	109.7	108.3	112.4	109.9	121.5	120.1	162.9	158.8
APRIL	126.6	125.6	120.4	117.2	142.0	144.2	139.9	132.6	150.4	176.9
MAI	123.3	123.5	121.1	118.2	137.2	139.4	131.7	130.4	128.8	126.9
JUNI	142.7	144.9	140.4	137.1	153.6	156.4	154.4	152.5	151.8	149.3
JULI	136.7	134.9	124.8	123.0	144.6	148.4	145.5	143.7	114.4	128.8
AUGUST	137.1	139.5	124.7	124.4	145.4	151.6	149.4	148.6	115.6	124.0

SIHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2

*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWEILIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX:
PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FÜR DEN JEWEILS

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLÄUFIG. ABWEI-
CHUNGEN GEGENÜBER FRÜHER VERÖFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN
SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

ERGÄNZENDE ANGABEN FÜR DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FÜR DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.4 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.Ä. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	99.7	100.8	98.0	98.6	103.7	106.1	101.7	101.1	93.9	104.4
1988 D	107.7	107.9	105.4	104.5	113.4	114.1	110.1	108.7	106.8	116.2
1988 AUGUST	124.5	128.3	123.5	124.8	139.0	147.7	129.5	128.3	98.8	107.0
SEPTEMBER	133.9	136.4	136.5	136.0	147.9	152.7	135.0	133.6	102.1	110.5
OKTOBER	127.3	129.0	119.5	118.1	128.0	132.8	133.9	132.3	104.6	123.7
NOVEMBER	107.0	106.3	97.5	94.3	105.3	105.3	106.3	104.6	113.2	128.4
DEZEMBER	83.4	81.1	74.2	71.6	73.2	72.7	79.3	78.2	132.7	139.2
1989 JANUAR	78.2	75.0	68.9	65.6	76.7	74.6	80.1	78.7	128.2	117.1
FEBRUAR	80.3	77.7	76.3	74.7	80.9	77.5	78.9	77.1	125.3	127.2
MÄRZ	108.7	106.8	107.7	106.8	110.3	108.6	114.9	113.2	149.4	144.2
APRIL	122.4	121.8	118.2	115.5	138.5	141.5	125.1	123.6	136.5	158.4
MAI	119.1	119.8	118.5	116.2	133.3	136.2	122.7	121.3	116.8	113.2
JUNI	137.9	140.5	137.1	134.5	148.9	153.9	143.7	141.6	137.3	132.8
JULI	132.0	130.9	121.9	120.8	139.7	144.0	135.1	133.1	103.5	114.5
AUGUST	132.2	135.0	122.0	122.2	140.6	147.1	137.9	137.0	104.5	110.3

1.5 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.Ä. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	102.2	103.1	101.7	102.2	101.0	102.3	108.9	108.4	104.5	115.0
1988 D	109.4	109.5	108.8	107.5	111.4	112.1	116.8	115.8	108.6	116.7
1988 AUGUST	128.9	132.5	128.1	129.1	139.4	146.6	139.4	139.0	97.7	106.6
SEPTEMBER	139.9	142.4	139.9	138.7	147.9	151.8	146.9	148.5	116.3	121.5
OKTOBER	130.7	133.3	125.9	124.3	132.5	136.9	141.0	140.0	106.4	113.8
NOVEMBER	116.0	116.1	105.8	102.3	110.0	111.1	130.6	129.8	115.3	118.9
DEZEMBER	94.3	93.4	81.6	78.9	73.1	71.9	105.7	105.4	145.6	166.0
1989 JANUAR	76.5	72.3	76.4	72.9	72.4	69.9	82.8	81.3	86.7	92.1
FEBRUAR	79.3	76.1	79.3	77.2	77.2	73.4	81.6	80.1	107.1	111.6
MÄRZ	103.0	101.0	109.6	108.2	109.1	105.1	110.0	108.7	122.0	137.7
APRIL	118.8	118.0	121.2	117.9	129.9	130.0	129.3	128.2	130.6	140.4
MAI	122.5	122.5	121.8	118.8	135.9	136.4	134.2	133.1	118.0	128.6
JUNI	142.5	143.4	143.0	139.6	152.8	156.3	156.9	155.5	146.8	157.2
JULI	131.6	132.8	126.4	124.6	138.6	143.2	142.0	141.2	118.1	125.9
AUGUST	132.4	134.2	125.7	125.3	140.1	145.3	145.7	145.2	113.6	114.7

1.6 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.Ä. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1987 D	100.6	101.6	99.9	100.5	101.1	102.6	105.5	104.9	99.6	108.9
1988 D	107.2	107.6	107.1	106.2	111.5	112.7	111.6	110.4	101.2	108.0
1988 AUGUST	126.7	130.4	126.7	127.9	139.9	147.6	132.8	132.1	90.7	98.3
SEPTEMBER	137.4	140.2	138.0	137.2	147.9	152.5	141.6	140.9	107.9	112.1
OKTOBER	128.1	130.8	124.0	122.7	132.5	137.7	133.8	132.4	98.6	104.8
NOVEMBER	113.6	113.9	104.0	101.0	110.2	111.9	124.2	123.1	106.7	109.2
DEZEMBER	92.1	91.4	80.2	77.8	73.0	72.3	100.6	100.1	134.4	152.4
1989 JANUAR	74.5	70.7	75.0	71.9	71.8	69.9	78.8	77.1	79.6	84.0
FEBRUAR	77.0	74.1	77.7	76.1	76.2	73.1	77.2	75.6	98.3	101.7
MÄRZ	99.9	98.3	107.7	106.7	107.0	103.8	104.1	102.4	111.8	125.1
APRIL	114.8	114.5	119.0	116.3	126.7	127.5	120.7	119.5	118.7	125.8
MAI	118.4	118.9	119.3	116.8	132.0	133.3	125.1	123.8	106.9	114.8
JUNI	137.7	139.2	139.6	137.0	147.9	151.8	146.0	144.4	132.7	139.9
JULI	127.2	128.8	123.6	122.4	134.0	139.0	131.8	130.7	107.0	112.0
AUGUST	127.6	129.9	123.0	123.1	135.5	141.0	134.4	133.8	102.8	102.1

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2

*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWEILIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX: PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FÜR DEN JEWEILIGEN

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLÄUFIG. ABWEICHUNGEN GEGENÜBER FRÜHER VERÖFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe
1985 = 100*)
Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe		Bauhauptgewerbe		
		insgesamt	dar. Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden	insgesamt	Hochbau- leistungen	Tiefbau- leistungen
1987	102,7	102,8	100,7	105,7	104,2	108,0
1988	106,4	106,7	107,0	110,6	110,8	110,2
1987 August	94,1	92,6	114,2	121,4	116,4	129,2
September	108,3	108,2	126,4	135,3	130,6	142,8
Oktober	115,3	115,0	130,6	137,9	132,9	145,7
November	110,8	110,4	111,9	121,6	117,8	127,6
Dezember	101,6	102,2	80,0	84,8	84,3	85,7
1988 Januar	96,6	96,4	67,3	78,1	83,5	69,6
Februar	99,8	101,2	73,6	73,5	78,0	66,4
März	110,3	111,9	90,2	87,3	91,2	81,0
April	105,0	104,7	109,7	117,0	114,8	120,5
Mai	104,3	104,2	118,5	123,2	121,2	126,4
Juni	107,8	108,6	122,1	125,9	124,5	128,1
Juli	99,9	99,1	121,2	123,7	121,5	127,3
August	99,8	99,2	120,0	122,6	120,7	125,5
September	113,3	113,7	131,5	133,2	131,3	136,3
Oktober	118,0	118,0	130,3	136,9	134,7	140,4
November	114,7	114,9	112,8	117,0	117,4	116,4
Dezember	106,9	108,1	87,0	88,2	90,3	84,8
1989 Januar	103,7	103,3	79,4	89,6	95,8	79,7
Februar	104,5	105,8	85,7	88,5	93,5	80,6
März	115,2	116,6	109,3	109,2	112,4	104,1
April	112,8	113,7	120,5	117,6	118,1	116,9
Mai	105,4	106,0	120,0	116,6	116,7	116,5
Juni	113,4	115,0	131,6	126,0	125,7	126,5
Juli	106,8	107,3	127,5	122,0	121,0	123,6
August	102,7	102,5	123,0	120,7	119,3	122,8
September	116,8	117,9	135,7	130,4	128,7	133,2

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.
*) Arbeitstäglich bereinigt.

1.8 Baustoff - Produktionsindex für das Baugewerbe
1985 = 100*)

Fachliche Unternehmensteile

Jahr Vierteljahr Monat	Baugewerbe				Ausgewählte Baustoffezeugnisse					
	insgesamt	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe	Transport- beton	Bausand, Baukies und Kies für Wege- bau	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel	Kalksand- steine	
1987	103,4	102,6	105,0	100,1	105,4	99,0	113,5	102,7	84,6	
1988	110,2	110,0	110,5	106,9	111,8	103,3	124,9	108,6	93,4	
1987 3. Vj	117,9	123,3	107,5	131,4	136,5	125,1	137,4	131,4	112,2	
4. Vj	111,1	110,3	112,5	109,6	116,5	104,0	116,0	111,2	89,0	
1988 1. Vj	88,8	80,1	105,3	63,3	64,8	68,9	93,4	57,4	55,5	
2. Vj	116,8	119,5	111,4	124,8	128,9	118,9	143,1	123,6	110,6	
3. Vj	122,2	128,0	111,2	132,5	137,6	124,2	144,7	135,4	112,7	
4. Vj	113,0	112,3	114,1	107,1	115,9	101,3	118,5	118,1	94,9	
1989 1. Vj	99,7	94,2	110,1	86,2	87,3	84,6	113,9	76,9	68,5	
2. Vj	126,2	129,4	120,2	132,2	136,6	125,6	149,0	130,2	117,7	
3. Vj	126,3	131,1	117,1	135,6	137,5	126,6	156,6	138,1	115,9	
1988 Juli	115,2	120,9	104,3	128,1	133,0	126,1	138,5	135,3	103,1	
August	118,8	124,8	107,4	128,6	133,5	115,5	141,0	136,2	116,1	
September	132,6	138,2	121,9	140,7	146,3	130,9	154,6	134,8	118,8	
Oktober	127,0	130,7	119,9	129,9	139,2	128,3	153,1	131,1	112,8	
November	117,7	116,9	119,0	109,7	118,8	101,3	120,9	121,1	102,6	
Dezember	94,2	89,4	103,4	81,6	89,8	74,4	81,6	102,0	69,2	
1989 Januar	90,8	82,6	106,3	73,3	70,0	71,4	105,9	65,3	47,3	
Februar	94,9	88,7	106,6	78,0	80,7	75,9	100,5	62,9	61,1	
März	113,5	111,4	117,5	107,2	111,1	106,4	135,3	102,5	97,1	
April	122,7	124,1	120,1	126,0	131,1	124,6	142,9	121,0	111,9	
Mai	117,2	120,6	110,8	121,4	127,5	115,3	141,9	131,2	108,1	
Juni	138,7	143,4	129,6	149,3	151,3	137,0	162,3	138,5	133,2	
Juli	120,9	126,2	110,8	131,5	133,3	127,9	153,4	137,5	107,9	
August	124,3	129,2	114,8	133,0	136,0	118,8	153,9	139,4	116,8	
September	133,8	138,0	125,8	142,2	143,2	133,2	162,4	137,3	123,0	

*) Kalendermonatlich.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
2 Produzierendes Gewerbe
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe				
	Beton- pumpen, Beton- spritz- und -einspritz- geräte	Turm- drehkrane: für Baustellen	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydraul. Betätigung	Radlader in Grund- ausrüstung	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs-, Strassen- schotter, Splitt und Brechsand	
	t	t	t	t	t	1 000 m ³	t	1 000 t	t	
1986 MD	778	1 943	10 317	5 011	1 463	2 727	11 892	2 199	4 888	
1987 MD	566	1 880	9 572	4 587	1 557	2 544	11 421	2 089	4 830	
1988 MD	709	2 522	10 867	4 736	1 774	2 707	12 191	2 169	5 060	
1987 2. Vj	1 768	6 263	31 224	13 778	6 085	9 410	41 776	7 700	16 344	
3. Vj	1 836	6 074	25 833	12 466	4 216	9 994	44 402	7 977	20 004	
4. Vj	1 539	4 901	30 929	13 820	4 275	8 332	37 642	6 533	17 470	
1988 1. Vj	2 112	5 649	28 824	13 800	4 690	4 863	21 374	4 274	7 081	
2. Vj	2 018	7 734	33 895	14 227	6 683	9 509	42 444	7 479	18 139	
3. Vj	2 027	7 839	31 397	13 602	4 883	10 016	44 818	7 866	19 334	
4. Vj	2 394	8 238	36 152	15 209	4 747	8 096	37 680	6 406	16 170	
1989 1. Vj	3 645	8 863	32 627	14 848	6 076	6 574	28 788	5 359	10 558	
2. Vj	3 439	11 361	39 702	16 363	6 995	10 107	44 905	7 911	18 229	
1988 August	705	2 877	10 556	4 086	1 595	3 278	14 474	2 438	6 304	
September	685	3 254	12 569	5 619	1 917	3 584	15 863	2 763	7 019	
Oktober	750	3 092	11 055	5 055	1 418	3 309	15 098	2 709	6 716	
November	683	3 079	11 990	5 253	1 292	2 794	12 891	2 137	5 701	
Dezember	949	2 231	13 087	4 901	1 905	2 079	9 741	1 569	3 898	
1989 Januar	635	2 129	8 580	4 704	1 391	1 866	7 598	1 499	2 750	
Februar	776	3 065	11 967	4 761	1 758	1 985	8 749	1 597	3 067	
März	839	3 189	12 069	5 361	2 788	2 730	12 056	2 238	4 693	
April	1 191	3 430	13 388	5 341	2 970	3 209	14 219	2 625	5 716	
Mai	970	3 491	11 890	4 874	2 420	3 092	13 834	2 425	5 580	
Juni	1 076	4 409	14 783	6 146	2 736	3 801	16 409	2 883	6 991	
Juli	1 037	3 525	12 189	5 618	2 130	3 350	14 462	2 694	6 139	
August	1 120	4 182	10 159	3 881	1 832	3 388	14 755	2 501	6 495	
September	1 045	3 944	12 826	5 848	2 360	3 582	15 343	2 784	6 771	

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe								
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend. Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- nösses Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen glasiert	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien
	1 000 t	t	1 000 m ³	t	t	1 000 t	t	1 000 m ²	t
1986 MD	296	601	433	172	1 384	97	5 220	2 867	14 163
1987 MD	294	620	394	171	1 269	100	4 967	2 866	14 454
1988 MD	323	654	431	189	1 340	109	5 478	2 882	14 761
1987 2. Vj	1 034	2 185	1 577	579	3 774	329	15 262	8 642	50 261
3. Vj	1 071	2 363	1 560	527	6 326	346	14 492	8 533	56 281
4. Vj	896	2 020	1 256	498	4 958	282	14 514	8 694	46 747
1988 1. Vj	722	1 050	775	506	617	270	16 885	8 677	25 795
2. Vj	1 108	2 234	1 529	607	4 358	340	16 800	8 836	52 781
3. Vj	1 126	2 421	1 557	592	6 198	397	16 082	8 529	55 120
4. Vj	921	2 135	1 310	568	4 898	311	15 968	8 544	43 440
1989 1. Vj	899	1 387	949	542	1 186	329	19 991	8 974	31 477
2. Vj	1 183	2 372	1 597	683	5 145	392	20 467	9 133	47 006
1988 August	365	816	534	187	1 961	130	5 014	2 705	18 037
September	401	808	546	237	2 300	143	6 272	3 124	20 282
Oktober	389	787	519	216	2 292	132	5 618	2 986	18 979
November	308	727	472	200	1 595	114	5 671	2 919	15 947
Dezember	230	612	318	151	1 018	66	4 679	2 643	9 909
1989 Januar	274	392	217	171	289	82	6 954	3 025	6 940
Februar	260	377	281	163	279	110	6 597	2 806	10 538
März	350	615	446	207	656	135	6 441	3 142	14 181
April	370	726	514	233	1 401	136	7 204	3 040	16 118
Mai	368	787	497	202	1 582	120	6 115	2 967	13 211
Juni	420	831	612	248	2 163	141	7 149	3 115	17 677
Juli	397	825	496	185	1 921	115	6 294	2 789	15 608
August	399	837	537	170	1 911	137	5 692	3 068	17 239
September	420	818	557	213	2 260	134	7 394	3 048	18 197

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m³ Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.

3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.

4) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						Schnittholz ³⁾
	Holzspan- platten roh oder geschliffen	Isolierglas	Betondach- steine	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- und Straßenbau	Rohre u.a. Kanalisations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	
	1 000 m ³	1 000 m ²	Mill. St.		1 000 t		
1986 MD	311	1 009	51	1 343	17	233	669
1987 MD	323	1 071	51	1 334	17	232	663
1988 MD	347	1 006	52	1 505	15	227	729
1987 2. Vj	950	3 032	169	4 962	53	729	2 180
3. Vj	988	3 764	150	5 252	53	1 036	2 290
4. Vj	974	3 852	155	4 481	50	803	2 213
1988 1. Vj	1 024	2 782	153	2 710	37	233	1 762
2. Vj	1 042	3 237	166	5 153	43	786	2 314
3. Vj	1 039	3 672	169	5 570	46	1 005	2 388
4. Vj	1 056	3 840	139	4 572	49	703	2 282
1989 1. Vj	1 101	3 026	163	3 405	55	276	2 098
2. Vj	1 162	3 715	200	5 483	52	873	2 578
1988 August	346	1 186	51	1 854	15	308	752
September	398	1 409	73	1 948	16	363	851
Oktober	373	1 419	48	1 854	16	334	820
November	359	1 410	56	1 651	16	250	780
Dezember	336	995	35	1 132	17	120	663
1989 Januar	371	907	45	878	19	45	612
Februar	360	941	54	977	17	76	675
März	373	1 138	64	1 434	19	154	802
April	380	1 171	67	1 749	17	199	829
Mai	370	1 186	57	1 709	18	319	799
Juni	411	1 396	76	2 026	17	359	919
Juli	329	1 215	47	1 772	14	344	878
August	380	1 302	47	1 858	16	298	812
September	420	1 429	63	1 872	16	303	875

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile				Stahlbauerzeugnisse		
	darunter						
	insgesamt	großformatige	Fertigteile	Stahl- und	Stahlhochbauten	Sonstige	
		Wand- bauteile	Decken- tafeln	konstruktiv- ver Art	Leichtmetall- brücken		Stahlbauten
	1 000 DM	1 000 m ²	1 000 t		t		
1986	1 109 568	2 892	9 504	1 810	33 709	1 053 069	439 224
1987	1 153 999	2 906	9 786	1 878	27 276	1 039 074	458 929
1988	1 288 524	3 668	11 770	2 001	29 853	1 062 232	532 349
1987 2. Vj	311 082	777	2 991	485	10 532	245 541	112 719
3. Vj	360 619	891	3 281	582	5 206	279 098	128 843
4. Vj	312 743	855	2 683	500	7 399	297 781	140 200
1988 1. Vj	223 612	701	1 531	394	6 610	210 672	109 407
2. Vj	330 134	948	3 358	500	7 066	273 093	130 498
3. Vj	387 176	1 079	3 763	580	6 081	278 212	131 343
4. Vj	347 602	940	3 118	528	10 095	300 714	161 376
1989 1. Vj	285 976	829	2 327	446	7 551	237 140	127 707
2. Vj	398 514	1 065	3 892	574	7 489	287 231	145 537

Jahr Vierteljahr	Holzbauten und Bauelemente				Bauelemente aus Kunststoff			
	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	darunter				Fensterprofile, Fenster und Fensterbänke		
	insgesamt	Sperertüren (Sperr- holztüren)	Fenster- läden und Rollläden aus Holz	Parkett	Rollläden, Rolladen- panzer	insgesamt	Fenster aus PVC, Poly- urethan, aus sonst. Kunststoff	
	m ³ 4)	1 000 DM	1 000 St.	1 000 m ²	1 000 St.	1 000 DM	1 000 St.	
1986	181 723	2 805 128	5 984	132	5 184	1 987	2 150 158	3 184
1987	211 004	2 904 125	5 854	104	5 357	2 104	2 330 678	3 474
1988	244 109	3 123 392	6 066	111	5 959	2 289	2 469 585	3 607
1987 2. Vj	47 929	698 907	1 406	24	1 309	459	552 561	827
3. Vj	61 786	747 127	1 361	30	1 281	585	654 826	1 012
4. Vj	61 787	834 421	1 463	30	1 456	640	701 876	1 069
1988 1. Vj	51 501	676 888	1 501	22	1 467	468	496 412	673
2. Vj	59 402	769 395	1 554	26	1 450	541	607 536	916
3. Vj	66 727	783 421	1 434	29	1 399	624	666 208	1 001
4. Vj	66 590	893 688	1 577	34	1 644	655	699 429	1 017
1989 1. Vj	55 378	754 594	1 558	30	1 848	508	572 008	773
2. Vj	75 954	888 308	1 598	37	1 916	589	708 656	1 034

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

ERGÄNZENDE ANGABEN FÜR DIE BAUWIRTSCHAFT

3 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEMERBE *)

3.1 BESCHÄFTIGUNG UND UMSATZ

JAHR MONAT	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEISTETE ARBEITER- STUNDEN	LOHN- SUMME	GEGHALT- SUMME	UMSATZ 1)
		INSGESAMT	INHABER UND ANGESTELLTE	ARBEITER EINSCHL. GEMERBL. AUSZUBIL- DENDER				
		ANZAHL			1 000	1 000 DM		
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEMERBE								
1987 MD	44 162	7 054 769	2 252 418	4 802 351	648 244	15 031 384	11 304 514	123 072 096
1988 MD	43 978	7 037 804	2 270 548	4 767 256	644 148	15 435 432	11 839 685	130 138 816
1988 AUGUST	43 958	7 091 702	2 276 898	4 814 804	620 203	15 719 598	11 191 044	122 490 528
SEPTEMBER	43 960	7 107 948	2 289 150	4 818 798	673 821	15 166 316	11 169 626	143 384 608
OKTOBER	43 930	7 082 575	2 283 945	4 798 630	669 703	15 834 253	11 214 052	137 094 992
NOVEMBER	43 913	7 080 590	2 285 848	4 794 742	672 218	19 647 232	15 806 279	138 912 672
DEZEMBER	43 881	7 042 800	2 281 581	4 761 219	612 779	16 288 430	12 722 890	141 086 752
1989 JANUAR	44 093	7 035 710	2 278 976	4 756 734	654 112	14 742 396	11 309 173	127 259 040
FEBRUAR	44 039	7 053 560	2 284 693	4 768 867	634 020	14 047 715	11 145 785	129 674 464
MÄRZ	44 020	7 074 754	2 290 260	4 784 494	667 170	15 099 461	11 866 856	142 772 032
APRIL	44 003	7 063 157	2 284 405	4 778 752	661 231	14 801 121	11 741 439	143 897 616
MAI	43 978	7 077 056	2 287 385	4 789 671	615 640	16 092 777	12 450 109	133 516 224
JUNI	43 980	7 108 442	2 291 182	4 817 260	678 693	16 763 084	13 193 080	150 795 200
JULI	43 967	7 161 861	2 299 542	4 862 319	608 854	16 582 895	12 169 549	131 296 368
AUGUST	43 960	7 209 179	2 317 665	4 891 514	620 003	16 450 143	11 817 127	131 660 384
SEPTEMBER	43 957	7 214 038	2 328 996	4 885 042	660 391	15 872 556	11 804 095	148 880 912
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN								
1987 MD	3 452	148 909	41 795	107 114	16 049	354 179	194 520	2 468 109
1988 MD	3 428	149 532	41 906	107 626	16 335	371 892	203 872	2 670 169
1988 AUGUST	3 428	154 506	42 088	112 418	17 475	400 397	195 739	3 069 350
SEPTEMBER	3 431	154 358	42 415	111 943	18 120	389 371	192 233	3 310 390
OKTOBER	3 427	153 481	42 332	111 149	17 741	397 200	196 337	3 150 603
NOVEMBER	3 430	152 556	42 349	110 207	17 256	501 810	296 026	2 823 358
DEZEMBER	3 427	149 084	42 163	106 921	14 728	383 034	222 783	2 267 446
1989 JANUAR	3 417	139 777	40 992	98 785	13 953	323 364	190 202	1 973 165
FEBRUAR	3 405	140 750	41 216	99 534	13 988	308 427	187 011	2 069 115
MÄRZ	3 405	144 728	41 396	103 332	15 811	351 461	194 709	2 545 941
APRIL	3 403	147 209	41 385	105 824	16 576	353 063	194 427	2 874 514
MAI	3 409	148 769	41 480	107 289	16 255	387 479	200 800	2 913 269
JUNI	3 413	149 972	41 695	108 277	17 893	398 538	214 073	3 382 263
JULI	3 416	151 605	41 679	109 926	16 903	389 498	205 531	3 094 413
AUGUST	3 416	152 635	41 978	110 657	17 305	408 916	202 267	3 128 673
SEPTEMBER	3 419	152 421	42 296	110 125	17 182	385 410	197 824	3 273 353

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 4.1.

*) ERGEBNISSE FÜR BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEMERBES MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR SO-

WIE BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEMERBES.

1) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

4 HANDWERK

4.1 BESCHÄFTIGTE UND UMSATZ DES AUSBAUGEMERBES NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

JAHR VIERTELJAHR	INSGESAMT	KLEMPNEREI, GAS- UND WASSER- INSTALLATION	INSTALLATION V. HEIZUNGS-, KLIMA- UND GESUNDH. TECHN. ANLAGEN	ELEKTRO- INSTALLATION	GLASER- GEMERBE	MALER- UND LACKIERER- GEMERBE TAPETEN- KLEBEREI	BAU- TISCHLEREI	FUSSBODEN-, FLIESEN- UND PLATTEN- LEGEREI
BESCHÄFTIGTE IN 1 000								
1987 D	669.7	110.6	105.6	153.2	19.1	165.4	55.9	43.3
1988 D	664.6	110.4	104.8	152.3	19.1	163.9	55.2	42.3
1987 2. VJ	664.3	108.9	103.7	150.3	18.8	167.3	55.2	43.5
3. VJ	691.0	113.9	107.6	156.5	19.4	174.5	57.8	44.3
4. VJ	675.3	112.4	105.8	154.4	19.3	166.5	56.3	43.5
1988 1. VJ	643.4	107.8	102.7	150.4	18.8	152.7	54.1	40.6
2. VJ	660.3	109.1	103.1	150.0	19.0	166.2	54.2	42.1
3. VJ	681.4	112.4	107.2	154.4	19.2	171.6	56.7	43.2
4. VJ	671.3	112.3	107.0	154.1	19.1	163.5	55.5	43.0
1989 1. VJ	653.2	109.0	104.0	152.4	18.9	156.9	54.0	41.7
2. VJ	661.7	109.6	103.8	151.6	18.6	164.8	54.1	43.1
UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) IN MILL. DM								
1987	60 741.2	10 460.7	11 831.9	13 728.1	2 091.8	10 800.8	5 251.8	4 846.3
1988	63 359.0	10 778.1	12 561.1	14 184.3	2 159.3	11 297.3	5 373.1	5 235.0
1987 2. VJ	13 790.2	2 382.0	2 571.4	3 134.5	473.0	2 483.7	1 208.1	1 134.5
3. VJ	15 652.5	2 702.3	2 971.6	3 378.8	528.5	2 994.6	1 326.4	1 314.6
4. VJ	20 090.8	3 477.5	4 032.9	4 473.2	705.6	3 585.7	1 723.9	1 555.4
1988 1. VJ	12 123.8	2 024.3	2 467.3	2 857.8	412.0	1 965.0	1 045.5	974.2
2. VJ	14 563.7	2 498.0	2 736.6	3 279.8	502.9	2 636.2	1 248.5	1 235.0
3. VJ	16 125.7	2 713.7	3 108.6	3 473.3	550.1	3 104.7	1 352.6	1 373.1
4. VJ	20 545.8	3 542.1	4 248.7	4 573.4	694.3	3 591.4	1 726.4	1 652.7
1989 1. VJ	12 919.6	2 154.8	2 481.4	3 074.3	454.1	2 151.0	1 142.6	1 088.1
2. VJ	15 960.1	2 712.2	3 002.6	3 634.4	539.5	2 875.1	1 367.8	1 380.9

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 7.1.

*) HOCHGERECHNETE ANGABEN DER REPRÄSENTATIVEN HANDWERKSBE-
RICHTERSTATTUNG AUF BASIS 1976 FÜR HANDWERKSUNTERNEHMEN

ALLER GROSSENKLASSEN, OHNE DIE BESCHÄFTIGTEN UND DEN UMSATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE. - SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE HANDWERKSZÄHLUNG 1977 (KURZBEZEICHNUNGEN).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im September 1989

Der September war im nördlichen und westlichen Teil des Bundesgebietes zu warm und überwiegend zu trocken.

Die Monatsmittel der Lufttemperatur bewegten sich zwischen + 12,5° C und + 16,8° C.

1. Dekade: Am Monatsanfang kennzeichnete Hochdruckeinfluß den Witterungsverlauf. Anfangs traten verbreitet, dann nur noch örtlich Sprühregen, Regen und Regenschauer auf.

2. Dekade: Zur Monatsmitte setzten sich Regen und Regenschauer von Süden zunehmend nach Norden durch. Die Witterung blieb unbeständig und kühl.

3. Dekade: Durch Zustrom einer südwestlichen Strömung setzte eine warme, herbstliche Schönwetterperiode ein. Sie wurde gegen Monatsende von Tiefausläufern verbunden mit Regen, Regenschauern und Gewitter abgelöst. Die Höchsttemperaturen bewegten sich zwischen + 7° C und + 20° C.

Heiße Tage wurden am Oberrhein 1 mal, Sommertage im gesamten Bundesgebiet bis 10 mal festgestellt.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit
6.1 Arbeitslose, offene Stellen*)

Landesarbeitsamtsbezirk	Jahr Monat	Arbeitslose ¹⁾					Offene Stellen ¹⁾				
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
			Bau- berufe 44-47	Bauaus- statter 48-49	Tischler 50	Maler, Lackierer 51		Bau- berufe 44-47	Bauaus- statter 48-49	Tischler 50	Maler, Lackierer 51
1985 D		2 304 014	186 993	28 718	35 618	42 049	109 996	5 267	1 236	1 415	1 614
1986 D		2 228 004	162 099	27 694	33 894	41 338	153 866	9 003	1 779	2 345	2 281
1987 D		2 228 788	152 528	25 099	31 394	41 903	170 690	10 129	2 220	2 884	2 747
1988 D		2 241 556	138 253	22 036	29 646	40 116	188 621	10 881	2 724	3 635	3 017
1987 September		2 107 122	100 151	18 599	28 449	28 762	180 060	10 930	2 654	3 436	3 371
Oktober		2 092 725	.	.	.	.	171 063	.	.	.	.
November		2 133 061	.	.	.	.	157 127	.	.	.	.
Dezember		2 308 230	151 290	23 662	31 474	50 462	148 284	5 059	1 827	2 612	1 647
1988 Januar		2 518 675	.	.	.	.	161 300	.	.	.	.
Februar		2 516 508	.	.	.	.	174 015	.	.	.	.
März		2 440 098	212 735	30 080	34 082	53 877	189 668	13 991	2 616	3 334	2 990
April		2 261 672	.	.	.	.	193 065	.	.	.	.
Mai		2 149 131	.	.	.	.	196 158	.	.	.	.
Juni		2 131 408	106 616	18 998	27 932	30 663	201 157	11 527	2 940	3 827	3 543
Juli		2 199 266	.	.	.	.	199 276	.	.	.	.
August		2 167 109	.	.	.	.	199 759	.	.	.	.
September		2 099 863	92 842	17 010	26 754	28 246	204 079	12 003	3 182	4 288	3 657
Oktober		2 074 346	.	.	.	.	196 406	.	.	.	.
November		2 091 231	.	.	.	.	185 138	.	.	.	.
Dezember		2 190 496	130 350	20 446	28 154	44 895	178 572	6 950	2 492	3 569	2 108
1989 Januar		2 334 613	.	.	.	.	196 246	.	.	.	.
Februar		2 304 819	.	.	.	.	215 655	.	.	.	.
März		2 178 164	151 161	23 224	28 541	43 067	232 546	17 269	3 496	4 399	3 943
April		2 035 104	.	.	.	.	237 988	.	.	.	.
Mai		1 947 464	.	.	.	.	249 327	.	.	.	.
Juni		1 915 189	86 372	15 770	23 936	25 589	256 579	15 384	3 821	5 074	4 265
Juli		1 972 504	.	.	.	.	255 460	.	.	.	.
August		1 940 151	.	.	.	.	262 690	.	.	.	.
September		1 880 776	76 171	14 077	23 483	23 307	289 038	20 243	5 426	6 770	5 185
davon (September 1989):											
Schleswig-Holstein-											
Hamburg		169 839	7 748	1 366	2 218	2 551	14 053	808	138	272	207
Niedersachsen-Bremen ...		309 445	15 515	1 702	4 598	4 035	26 119	2 103	352	691	385
Nordrhein-Westfalen ...		646 861	27 429	5 492	8 277	8 304	62 988	3 739	963	1 507	1 087
Hessen		134 602	3 920	791	1 446	1 441	23 173	1 193	407	459	396
Rheinland-Pfalz-											
Saarland		135 596	6 738	1 157	1 651	1 552	16 245	1 254	294	441	296
Baden-Württemberg		172 978	4 982	1 440	2 144	2 098	68 505	5 366	1 750	1 582	1 341
Nordbayern		113 513	2 992	762	1 136	1 169	25 853	2 027	627	737	581
Südbayern		113 789	3 176	587	1 150	965	40 080	3 287	652	885	704
Berlin (West)		84 153	3 671	780	863	1 192	12 022	466	243	196	188

*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer und verwandte Berufe.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden nur vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß
des Arbeitsausfalls*)

		Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
Jahres- durchschnitt	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Männer und Frauen im Berichtsmonat	davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit			
Monatsmitte			bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1989 September	2 187	46 308	28 598	12 639	2 497	2 574
dar. Bauhauptgewerbe ¹⁾						
1987	2 758	56 720	10 144	17 117	12 602	16 857
1988	2 687	54 949	12 856	20 093	11 145	10 855
1987 September	762	8 477	3 527	3 041	1 342	567
Oktober	910	10 903	4 066	4 419	1 697	721
November	1 386	22 126	9 467	8 316	2 550	1 793
Dezember	2 561	51 489	17 545	21 451	6 796	5 697
1988 Januar	4 926	117 103	19 454	38 841	28 259	30 549
Februar	6 512	142 454	21 250	49 497	32 552	39 155
März	6 762	145 933	21 615	49 952	37 428	36 938
April	4 588	95 156	29 501	38 986	15 927	10 742
Mai	2 220	41 801	15 927	18 085	4 323	3 466
Juni	1 348	21 236	8 979	8 024	2 905	1 328
Juli	862	11 252	4 992	4 137	1 135	988
August	625	7 151	3 109	2 897	655	490
September	630	7 189	3 230	2 712	726	521
Oktober	745	10 463	3 923	4 255	1 354	931
November	1 112	19 773	8 173	7 885	2 183	1 532
Dezember	1 917	39 879	14 115	15 852	6 291	3 621
1989 Januar	3 777	90 700	18 635	32 718	19 730	19 617
Februar	5 172	112 943	22 000	44 936	24 406	21 601
März	5 040	106 498	26 424	45 609	21 128	13 337
April	3 240	67 617	24 871	29 486	8 061	5 199
Mai	1 666	33 630	11 762	15 703	3 681	2 484
Juni	930	15 126	6 409	6 080	1 715	922
Juli	552	7 193	2 888	3 322	480	503
August	375	4 233	2 025	1 500	313	395
September	325	3 131	1 376	1 152	358	245
dar. Ausbau-, Bauhilfsgewerbe ¹⁾						
1987	873	4 321	1 091	1 915	803	512
1988	700	3 605	1 012	1 644	562	387
1987 September	349	1 343	479	614	158	92
Oktober	355	1 497	612	656	123	106
November	394	1 805	443	957	267	138
Dezember	574	2 827	773	1 358	403	293
1988 Januar	897	4 960	1 193	2 007	901	859
Februar	1 342	7 662	1 605	3 328	1 486	1 243
März	1 584	8 721	2 072	4 025	1 601	1 023
April	1 273	6 561	2 193	3 133	726	509
Mai	790	3 881	1 340	1 806	462	273
Juni	561	2 612	1 033	1 114	299	166
Juli	390	1 832	556	967	236	73
August	306	1 259	439	619	150	51
September	268	1 104	345	558	129	72
Oktober	269	1 137	398	496	157	86
November	287	1 397	406	692	205	94
Dezember	432	2 132	565	978	393	196
1989 Januar	683	4 149	976	1 873	674	626
Februar	917	5 497	1 252	2 812	870	563
März	908	5 139	1 397	2 468	743	531
April	623	3 557	1 264	1 726	442	125
Mai	393	2 070	889	851	227	103
Juni	269	1 264	527	529	121	87
Juli	178	736	254	339	93	50
August	128	499	140	211	26	122
September	100	343	141	109	53	40

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppen 59-60^{*)}

Jahres- durchschnitt Stichtag ¹⁾	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
---	-----------------------------------	------------------------------	-----------------------------------	--------	---------------------------------	----------------------------	-----------------	----------------	------------------	------

Betriebe mit Kurzarbeitern²⁾

1987	362	472	720	207	211	460	104	170	51	2 758
1988	403	469	641	214	194	449	104	157	57	2 687
1987 September	142	146	235	41	54	68	27	37	12	762
Oktober	163	173	282	50	60	81	30	48	23	910
November	274	253	386	74	111	147	41	60	40	1 386
Dezember	405	431	624	180	185	423	104	147	62	2 561
1988 Januar	586	828	1 027	497	360	954	220	355	99	4 926
Februar	749	1 073	1 371	613	480	1 335	299	462	130	6 512
März	787	1 137	1 450	611	504	1 374	297	466	136	6 762
April	665	798	1 098	362	353	815	154	256	87	4 588
Mai	457	416	642	116	144	267	57	80	41	2 220
Juni	311	246	417	77	78	114	37	49	19	1 348
Juli	197	152	298	41	52	43	30	44	5	862
August	141	116	222	26	39	42	17	17	5	625
September	148	110	213	23	41	49	17	24	5	630
Oktober	169	146	233	26	62	48	17	19	25	745
November	246	235	283	55	81	94	34	32	52	1 112
Dezember	384	366	436	123	134	250	66	81	77	1 917
1989 Januar	542	736	732	378	289	543	170	265	122	3 777
Februar	680	1 006	1 105	501	375	789	228	318	170	5 172
März	696	997	1 091	468	368	751	208	299	162	5 040
April	586	716	785	245	237	344	101	128	98	3 240
Mai	375	368	431	87	116	128	52	49	60	1 666
Juni	237	209	237	49	50	52	32	22	42	930
Juli	154	120	127	29	32	27	21	18	24	552
August	97	78	103	23	20	17	9	9	19	375
September	83	61	101	12	19	8	7	9	25	325

Kurzarbeiter

1987	6 678	10 838	12 012	4 960	4 128	6 966	3 787	4 942	2 409	56 720
1988	7 543	10 545	10 899	4 756	3 745	6 964	3 423	4 765	2 308	54 949
1987 September	1 526	1 929	2 815	337	394	487	268	430	291	8 477
Oktober	1 630	2 433	3 317	512	597	641	450	748	575	10 903
November	4 619	4 202	5 077	1 169	1 277	1 539	987	1 470	1 786	22 126
Dezember	8 160	9 967	9 165	4 114	3 543	5 492	3 222	5 132	2 694	51 489
1988 Januar	13 331	21 832	18 411	12 895	8 197	15 978	9 461	12 565	4 433	117 103
Februar	15 494	26 084	23 955	14 930	10 195	20 919	10 195	14 898	5 784	142 454
März	16 616	26 691	26 286	14 311	10 198	21 286	10 208	14 506	5 831	145 933
April	12 810	18 047	19 660	7 540	7 077	13 610	4 950	7 530	3 932	95 156
Mai	7 926	9 017	11 324	2 126	2 364	4 049	1 263	2 495	1 237	41 801
Juni	4 323	4 826	6 358	974	1 014	1 393	582	1 406	360	21 236
Juli	2 668	2 183	3 882	433	445	428	238	883	92	11 252
August	1 799	1 415	2 779	211	332	312	122	150	31	7 151
September	1 638	1 372	2 833	145	393	409	168	185	46	7 189
Oktober	2 021	2 274	3 272	303	708	542	240	151	952	10 463
November	4 081	4 342	4 530	889	1 361	1 417	917	505	1 731	19 773
Dezember	7 803	8 462	7 503	2 317	2 653	3 230	2 736	1 903	3 272	39 879
1989 Januar	12 103	18 590	12 823	9 519	6 655	9 278	7 137	9 387	5 208	90 700
Februar	13 588	23 137	19 621	11 623	8 111	12 851	7 850	9 690	6 472	112 943
März	13 736	22 516	18 639	10 537	7 512	11 786	6 947	8 465	6 360	106 498
April	11 320	15 590	13 250	4 708	4 682	6 139	3 399	4 075	4 454	67 617
Mai	6 337	8 053	6 960	1 834	1 590	2 151	2 257	1 128	3 320	33 630
Juni	3 601	3 774	3 190	629	547	534	677	432	1 742	15 126
Juli	2 036	1 736	1 069	268	248	222	457	251	906	7 193
August	791	817	1 361	175	225	56	313	126	369	4 233
September	723	628	747	94	131	65	81	89	573	3 131

*) Wirtschaftsgruppen 59 - 60 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag - jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppe 61*)

Jahres- durchschnitt Stichtag ¹⁾	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern ²⁾										
1987	99	111	247	65	76	188	43	34	9	873
1988	88	92	188	60	48	154	34	27	10	697
1987 September	47	47	120	16	33	55	17	9	5	349
Oktober	43	41	122	23	31	63	17	11	4	355
November	53	48	123	25	27	77	22	13	6	394
Dezember	80	69	152	48	50	130	21	16	8	574
1988 Januar	115	109	227	95	74	210	30	25	12	897
Februar	153	158	295	148	99	353	64	51	21	1 342
März	152	188	358	163	110	443	81	62	27	1 548
April	134	157	335	103	87	318	61	58	20	1 273
Mai	97	127	233	45	47	162	41	29	9	790
Juni	79	83	191	36	32	88	26	17	9	561
Juli	58	55	142	24	24	41	26	12	8	390
August	46	47	105	12	24	37	20	13	2	306
September	44	41	88	10	18	37	14	13	3	268
Oktober	53	38	83	12	19	35	12	15	2	269
November	48	43	89	23	19	41	10	12	2	287
Dezember	75	56	108	46	28	80	17	16	6	432
1989 Januar	104	80	156	91	50	146	21	22	13	683
Februar	122	111	195	117	65	212	38	33	24	917
März	121	109	203	110	64	205	40	32	24	908
April	102	102	163	52	45	102	26	18	13	623
Mai	64	65	122	25	34	46	20	12	5	393
Juni	41	51	87	21	21	25	14	5	4	269
Juli	24	36	50	15	18	17	8	6	4	178
August	21	27	38	7	13	9	7	4	2	128
September	17	22	24	5	13	8	7	3	1	100
Kurzarbeiter										
1987	582	514	1 296	391	325	801	181	171	60	4 321
1988	522	467	914	414	198	691	143	155	101	3 605
1987 September	229	190	490	48	105	185	44	29	23	1 343
Oktober	229	163	570	74	112	237	61	40	11	1 497
November	318	230	626	157	83	263	67	40	21	1 805
Dezember	510	355	716	351	188	505	72	68	62	2 827
1988 Januar	735	756	1 011	825	276	964	130	159	104	4 960
Februar	972	916	1 520	1 212	510	1 776	318	272	166	7 662
März	1 024	1 135	1 825	1 158	517	2 135	387	337	203	8 721
April	769	746	1 808	750	340	1 455	236	305	152	6 561
Mai	542	575	1 155	286	183	715	179	132	114	3 881
Juni	381	349	934	183	141	341	109	78	96	2 612
Juli	253	204	685	65	82	169	146	152	76	1 832
August	209	199	486	29	78	94	68	67	29	1 259
September	196	184	385	42	51	101	29	60	56	1 104
Oktober	285	162	348	43	51	99	33	73	43	1 137
November	369	171	345	137	66	128	30	88	63	1 397
Dezember	534	215	464	236	89	310	49	131	104	2 132
1989 Januar	761	390	848	817	232	671	82	174	174	4 149
Februar	907	523	1 260	852	295	1 017	166	218	259	5 497
März	801	549	1 144	788	291	964	154	181	267	5 139
April	698	486	1 026	370	211	430	97	102	137	3 557
Mai	390	301	598	222	154	228	70	71	36	2 070
Juni	207	202	451	155	63	81	56	14	35	1 264
Juli	105	129	209	77	55	58	35	23	45	736
August	142	95	148	17	27	34	10	11	15	499
September	80	81	71	12	23	34	30	10	2	343

*) Wirtschaftsgruppen 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag - jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

ERGÄNZENDE ANGABEN FÜR DIE BAUWIRTSCHAFT

7 PREISE

7.1 AUSGEWÄHLTE PREISINDIZES FÜR BAUWERKE (NEUBAU) *)
7.1.1 WOHN- UND NICHTWOHNGBAUEDE
1980 = 100

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FÜR WOHNGBAUEDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN									
	BAULEI- STUNGEN AM BAUWERK	ROHBAUARBEITEN								
		INSGE- SANT	ERD- ARBEITEN	MAUER- ARBEITEN	BETON- U. STAHL- BETON- ARBEITEN	NATUR- WERK- STEIN- ARBEITEN	BETON- WERK- STEIN- ARBEITEN	ZIMMER- U. HOLZ- BAU- ARBEITEN	ABDICHTUNG GEGEN NICHT- DRÜCKEN- DES WASSER	DACHDEK- KUNGS-, -ABDICHT- UNGS- ARBEITEN
1987 D	118.6	113.1	102.9	114.0	110.5	125.1	128.3	111.1	124.4	130.4
1988 D	121.2	115.1	104.7	116.2	112.3	127.7	130.9	112.5	127.2	132.6
1987 AUGUST	119.1	113.6	103.4	114.5	110.9	125.7	129.0	111.4	124.9	131.0
1987 NOVEMBER	119.2	113.5	103.2	114.3	110.8	125.9	129.1	111.3	125.1	131.2
1988 FEBRUAR	119.7	113.7	103.5	114.9	110.7	126.3	129.5	111.3	125.7	131.4
1988 MAI	120.9	115.0	104.8	116.3	112.0	127.5	130.5	112.5	127.2	132.2
1988 AUGUST	121.7	115.6	105.4	116.6	112.8	128.3	131.7	112.7	127.8	133.2
1988 NOVEMBER	122.3	116.2	105.2	117.1	113.5	128.6	131.9	113.4	128.2	133.7
1989 FEBRUAR	123.4	116.9	106.2	118.0	114.2	129.1	132.9	114.8	129.8	134.2
1989 MAI	125.2	118.8	107.8	119.9	116.0	131.3	134.5	117.1	132.5	135.5
1989 AUGUST	126.3	119.9	109.0	120.9	116.9	132.5	136.2	118.3	133.4	137.3

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FÜR WOHNGBAUEDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN									
	ROHBAUARBEITEN					AUSBAUARBEITEN				
	PUTZ- UND STUCK- ARBEITEN	GERÜST- ARBEITEN	INSGE- SANT	KLEMPNER- ARBEITEN	FLIESEN- UND PLATTEN- ARBEITEN	ESTRICH- ARBEITEN	TISCHLER- ARBEITEN	METALL- BAU-, SCHLOSSER- ARBEITEN	VER- GLASUNG- ARBEITEN	
1987 D	113.2	115.4	126.3	129.4	119.0	113.0	120.9	137.2	127.5	
1988 D	115.2	117.8	129.8	132.1	121.8	115.0	124.1	142.0	132.1	
1987 AUGUST	113.7	116.4	126.9	129.9	119.5	113.3	121.1	138.0	128.5	
1987 NOVEMBER	113.6	116.4	127.4	130.3	119.5	113.6	122.0	138.6	129.2	
1988 FEBRUAR	113.9	116.3	128.2	130.6	120.1	113.9	122.8	139.8	130.0	
1988 MAI	114.9	117.7	129.5	131.4	121.9	114.9	123.8	141.8	131.6	
1988 AUGUST	115.7	118.5	130.4	132.7	122.5	115.3	124.5	142.6	132.7	
1988 NOVEMBER	116.3	118.8	131.1	133.8	122.8	115.7	125.2	143.8	133.9	
1989 FEBRUAR	117.0	118.7	132.6	135.1	123.5	116.3	126.9	146.1	134.9	
1989 MAI	119.1	120.3	134.3	138.2	125.5	117.5	128.0	147.9	136.3	
1989 AUGUST	120.2	122.5	135.4	139.6	126.4	117.9	128.9	149.0	138.1	

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FÜR WOHNGBAUEDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN						BAULEISTUNGEN AM BAUWERK			
	AUSBAUARBEITEN						BUERO- GEBÄUDE	LANDWIRT- SCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBÄUDE	GEMEIN- SCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBÄUDE	
	ANSTRICH- ARBEITEN	BODEN- BELAG- ARBEITEN	TAPEZIER- ARBEITEN	HEIZUNGS- U. ZENTR. BRAUCHWAS- SERERWÄRM. ANLAGEN	GAS-, WAS- SER-, AB- WASSERIN- STALLATION IN GEBÄUD.	ELEKTR. KABEL- U. LEITUNGS- ANLAGEN IN GEBÄUD.				
1987 D	124.4	129.5	123.6	134.1	127.6	128.5	121.5	118.1	121.5	
1988 D	127.6	132.6	126.4	138.4	131.5	131.8	124.5	120.5	124.1	
1987 AUGUST	125.7	129.9	124.6	134.9	128.2	129.1	122.1	118.6	122.1	
1987 NOVEMBER	125.7	130.1	124.7	135.4	128.7	129.5	122.3	118.6	122.3	
1988 FEBRUAR	125.8	131.4	124.6	136.8	129.9	130.3	122.9	119.0	122.6	
1988 MAI	127.0	132.5	125.8	138.1	130.9	131.3	124.2	120.2	123.6	
1988 AUGUST	128.5	133.0	127.4	139.1	132.0	132.0	125.0	121.0	124.7	
1988 NOVEMBER	128.9	133.5	127.6	139.7	133.0	133.4	125.8	121.6	125.3	
1989 FEBRUAR	129.3	135.5	128.0	141.6	134.7	135.7	127.0	122.7	126.2	
1989 MAI	130.7	136.3	129.2	143.4	136.5	137.4	128.7	124.4	127.9	
1989 AUGUST	132.5	137.2	130.9	144.7	138.0	138.4	129.7	125.6	129.2	

7.1.2 SONSTIGE BAUWERKE
1980 = 100

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN AM BAUWERK									
	STRASSEN- BAU	BUNDES- AUTO- BAHNEN	BUNDES- U. LANDES- STRASSEN	BRÜCKEN IM STRASSEN- BAU	SPANN- BETON- UEBERBAU	STAHL- BETON- UEBERBAU	STAHL- UEBERBAU	UEBERBAU IN STAHL- VERBUND- KONSTRUK- TION	ORTS- KANÄLE	
1987 D	105.8	105.9	105.8	112.5	111.6	109.7	119.7	116.8	107.3	
1988 D	107.0	107.1	106.8	114.6	113.5	111.6	122.5	119.3	108.8	
1987 AUGUST	106.2	106.2	106.2	113.0	112.1	110.1	120.5	117.5	107.8	
1987 NOVEMBER	106.2	106.3	106.2	113.0	112.0	110.1	120.6	117.6	107.7	
1988 FEBRUAR	106.4	106.4	106.3	113.1	112.1	110.1	120.7	117.6	107.7	
1988 MAI	107.0	107.1	106.9	114.2	113.2	111.3	122.0	118.9	108.8	
1988 AUGUST	107.2	107.3	107.0	115.2	114.1	112.2	123.5	120.2	109.2	
1988 NOVEMBER	107.3	107.5	107.1	115.7	114.7	112.8	123.8	120.5	109.5	
1989 FEBRUAR	107.8	108.0	107.6	116.5	115.4	113.5	124.4	121.2	110.2	
1989 MAI	108.9	109.2	108.7	118.2	117.0	115.3	126.5	123.2	111.8	
1989 AUGUST	109.7	110.0	109.4	119.1	117.9	116.2	127.3	124.0	112.7	

SIEHE FACHSERIE 17, REIHE 4.

*) EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte*)

1985 = 100

Jahr Monat	Gewerb- liche Er- zeugnisse insgesamt	Bau- maschinen	Steine und Erden						
			ins- gesamt	Natur- steine unbe- arbeitet	Sand und Kies	Zement und zementähn- liche Binde- mittel	Grobkera- mische Er- zeugnisse	Ziegelei- erzeugnisse	Bearbei- teter Kalk
1987 D	95,1	104,8	102,2	98,6	101,4	101,9	101,9	99,8	101,0
1988 D	96,3	106,6	103,1	97,8	102,6	101,5	101,9	99,5	101,2
1988 Juli	96,4	106,7	103,1	97,7	101,9	101,2	101,9	99,5	100,9
August	96,5	106,9	103,1	97,2	102,4	101,1	101,9	99,4	101,4
September	96,7	106,9	103,2	97,1	101,8	101,3	102,1	99,6	102,1
Oktober	96,8	107,1	103,4	96,4	103,4	101,5	102,0	99,5	101,9
November	97,0	107,3	103,3	96,4	103,0	101,5	102,0	99,3	101,6
Dezember	97,2	107,3	103,4	96,3	103,2	101,6	102,0	99,5	101,6
1989 Januar	98,2	108,1	103,4	96,5	103,3	101,6	102,4	100,0	101,1
Februar	98,4	108,2	103,6	97,0	103,7	101,6	102,6	100,5	101,4
März	98,7	108,7	103,8	96,5	104,6	101,6	103,0	101,3	101,6
April	99,2	109,9	104,2	96,3	105,3	101,6	103,3	102,0	101,3
Mai	99,3	110,5	104,3	96,6	104,6	101,9	103,6	102,4	101,1
Juni	99,2	111,0	104,5	96,7	104,6	102,1	103,9	103,0	100,9
Juli	99,3	111,0	104,4	96,4	103,9	102,0	103,9	103,1	101,3
August	99,4	111,0	104,6	96,4	104,5	102,0	104,0	103,1	101,4
September	99,6	111,0	104,6	96,4	103,9	102,0	104,0	103,2	101,4

Jahr Monat	Steine und Erden		Mineralölerzeugnisse		Nadel- schnitt- holz (Bauholz)	Hochbau- konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW	
	Erzeugnisse: aus Gips	zeugnisse: (einschl. Kalksand- steine)	Transport- beton	Diesel- kraftstoff					
1987 D	101,9	102,6	101,1	67,4	47,4	96,2	105,6	67,5	107,0
1988 D	101,0	104,0	103,5	64,0	45,0	95,8	106,0	85,0	109,6
1988 Juli	100,8	104,2	104,5	63,5	41,2	95,3	106,0	85,5	110,2
August	100,8	104,4	104,0	64,3	39,7	95,7	105,5	97,4	110,2
September	100,7	104,5	104,4	63,1	45,8	95,9	105,5	105,3	110,2
Oktober	100,9	104,8	104,5	61,6	42,1	96,3	106,2	105,7	110,7
November	100,7	104,5	104,4	62,7	39,7	96,8	106,3	106,4	110,8
Dezember	101,3	104,4	104,6	65,8	40,6	97,6	106,3	97,8	110,9
1989 Januar	101,1	104,6	104,4	67,7	43,2	98,9	107,0	90,1	112,0
Februar	101,2	105,1	104,2	66,9	43,0	99,9	107,0	90,5	112,3
März	101,2	105,3	104,7	67,4	42,5	100,8	107,5	91,8	112,7
April	101,1	106,3	105,4	69,9	41,5	101,7	108,5	94,0	113,0
Mai	101,0	106,4	105,9	67,7	45,4	102,5	108,7	91,8	113,0
Juni	101,0	106,7	105,9	66,3	42,5	103,0	108,8	88,9	113,0
Juli	100,8	107,0	105,5	66,4	48,1	104,0	110,5	89,7	113,3
August	100,6	107,4	105,8	67,8	48,1	105,1	110,6	92,7	113,7
September	100,1	107,5	105,8	70,8	48,1	107,2	110,6	90,1	115,0

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

*) Ohne Umsatzsteuer.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle privaten Haushalte

1985 = 100

Jahr Monat	Lebenshaltung insgesamt	Wohnungsmiete				
		insgesamt	Altbau- wohnungen bis zum 20.6.1948	Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948		
				zusammen	Sozialer Wohnungsbau	frei- finanzierter Wohnungsbau
1987 D	100,1	103,4	105,1	103,2	103,3	103,1
1988 D	101,4	105,6	108,4	105,3	106,0	105,1
1988 Juli	101,5	105,6	108,4	105,2	105,7	105,1
August	101,4	106,0	108,8	105,6	106,5	105,4
September	101,5	106,4	109,1	106,0	107,3	105,7
Oktober	101,5	106,7	109,4	106,3	108,0	105,9
November	101,8	107,0	109,8	106,7	108,3	106,2
Dezember	102,1	107,1	110,0	106,8	108,5	106,3
1989 Januar	103,0	107,4	110,2	107,0	108,8	106,5
Februar	103,4	107,7	110,6	107,3	109,1	106,8
März	103,5	108,0	110,9	107,6	109,4	107,1
April	104,1	108,3	111,4	107,9	109,6	107,4
Mai	104,3	108,5	111,7	108,1	109,9	107,6
Juni	104,4	108,7	112,1	108,3	110,0	107,8
Juli	104,3	109,0	112,5	108,5	110,3	108,0
August	104,2	109,2	112,8	108,7	110,5	108,2
September	104,3	109,4	112,9	109,0	110,6	108,5

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

ERGAENZENDE ANGABEN FUEER DIE BAUWIRTSCHAFT

8 LÖHNE

8.1 DURCHSCHNITTliche ARBEITSZEITEN UND -VERDIENSTE DER ARBEITER IN AUSGEWAHLTEN GEWERBEGRUPPEN *)

JAHR MONAT LEISTUNGSGRUPPE 1) LAND	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE				BRUTTOWOCHENVERDIENSTE			
	ARBEITER INSGESAMT				ARBEITER INSGESAMT				ARBEITER INSGESAMT			
	UND ZWAR				UND ZWAR				UND ZWAR			
	INDU- STRIE	HOCH- U. TIEFBAU EINSCHL. HAND- WERK	INDU- STRIE DER STEINE U. ERDEN	MAENN- LICH	INDU- STRIE	HOCH- U. TIEFBAU EINSCHL. HAND- WERK	INDU- STRIE DER STEINE U. ERDEN	MAENN- LICH	INDU- STRIE	HOCH- U. TIEFBAU EINSCHL. HAND- WERK	INDU- STRIE DER STEINE U. ERDEN	MAENN- LICH
	STD.				DM							
1986 D	40.5	40.6	42.9	40.8	16.99	17.18	16.58	17.85	689	701	718	729
1987 D	40.2	40.8	42.9	40.5	17.68	17.65	17.15	18.55	712	723	742	753
1988 D	40.2	40.5	43.4	40.5	18.43	18.29	17.76	19.32	742	746	776	783
1987 JULI	40.3	41.7	44.0	40.6	17.75	17.75	17.25	18.62	716	740	758	756
OKTOBER	40.5	41.6	44.2	40.8	17.84	17.77	17.31	18.70	723	739	765	764
1988 JANUAR	40.0	38.1	41.5	40.2	17.98	17.81	17.44	18.90	719	679	723	760
APRIL	40.0	40.2	43.3	40.3	18.37	18.21	17.56	19.26	734	731	761	776
JULI	40.3	41.6	44.3	40.6	18.52	18.42	17.87	19.40	746	766	792	788
OKTOBER	40.5	41.6	44.2	40.8	18.59	18.41	17.97	19.48	752	766	795	795
1989 JANUAR	39.8	37.9	42.3	40.0	18.63	18.49	17.99	19.55	741	701	760	782
APRIL	40.2	40.5	44.1	40.5	19.04	18.80	18.19	19.95	766	761	803	808
JULI	40.1	41.6	44.5	40.5	19.29	19.02	18.58	20.21	774	792	826	818
DAVON (JULI 1989):												
1	-	-	-	40.5	-	-	-	21.24	-	-	-	860
2	-	-	-	40.4	-	-	-	19.20	-	-	-	776
3	-	-	-	40.5	-	-	-	17.23	-	-	-	697
DAVON (JULI 1989):												
SCHLESWIG-HOLSTEIN	40.5	41.1	45.3	40.7	18.67	18.97	18.85	19.52	756	780	853	794
HAMBURG	40.3	42.1	44.6	40.5	21.35	21.55	18.39	22.16	860	907	821	896
NIEDERSACHSEN	40.6	41.7	45.6	40.9	19.29	18.75	18.77	20.04	783	782	857	819
BREMEN	39.7	43.1	54.8	39.8	21.05	19.72	19.99	21.63	836	851	1096	861
NORDRHEIN-WESTFALEN	40.6	42.0	45.3	40.9	19.56	19.18	19.56	20.27	794	806	885	829
HESSEN	39.8	41.8	42.4	40.1	19.60	18.95	18.79	20.44	780	791	797	819
RHEINLAND-PFALZ	40.6	42.0	44.8	40.9	19.25	18.67	18.57	20.15	781	784	832	824
BADEN-WÜRTTEMBERG	39.6	41.6	44.3	40.0	19.59	18.67	18.67	20.71	777	776	827	828
BAYERN	39.8	41.1	44.1	40.1	18.17	18.89	17.74	19.30	722	777	783	775
SAARLAND	40.7	43.2	43.7	41.0	20.08	18.59	17.50	20.72	817	803	764	849
BERLIN (WEST)	39.1	40.5	43.1	39.5	19.35	21.44	18.29	20.53	756	869	788	811

SIEHE FACHSERIE 16, REIHE 2.1

*) INDUSTRIE (EINSCHL. DER ZWEIFE DES HOCH- UND TIEFBAUES MIT HANDWERK). - SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIFE, AUSGABE 1970.
1) 1 = FACHARBEITER, AUCH QUALIFIZIERTE ODER HOCHQUALIFIZIERTE FACHARBEITER, SPEZIALFACHARBEITER, FACHARBEITER MIT MEISTERLICHEM KOENNEN, MEISTER UND VORARBEITER IM STUNDENLOHN, BETRIEBSHANDWERKER, GELEHRTE FACHARBEITER, FACHARBEITER MIT

BERUFSAUSBILDUNG UND ERFAHRUNG U.A.E., 2 = SPEZIALARBEITER, QUALIFIZIERTE ANGELEHRTE ARBEITER, ANGELEHRTE ARBEITER MIT BESONDEREN FAEHIGKEITEN, ANGELEHRTE ARBEITER, VOLLWER- TIGE BETRIEBSARBEITER, ANGELEHRTE HILFSHANDWERKER, BETRIEBSARBEITER U.A.E., 3 = HILFSARBEITER, UNGELEHRTE ARBEITER, EINFACHE ARBEITER U.A.E.

8.2 INDEX DER TARIFLICHEN STUNDENLÖHNE (ZEITLOHN) FUEER MAENNliche ARBEITER DER HOECHSTEN TARIFMAESSIGEN ALTERSSTUFE

1985 = 100

JAHR MONAT	PRODU- ZIERENDES GEWERBE INSGESAMT 1)	DARUNTER		BAUGEWERBE 2)		
		VERARBEITENDES GEWERBE		ZUSAMMEN	HOCH- UND TIEFBAU	AUSBAUGEWERBE
		ZUSAMMEN	DAR. GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN			
1986 D	103.7	103.6	103.5	103.9	104.1	103.4
1987 D	107.9	108.2	107.0	107.1	107.1	107.2
1988 D	111.9	112.3	110.6	110.9	110.8	111.2
1986 JULI	105.0	105.1	104.6	104.7	104.8	104.4
OKTOBER	105.3	105.5	105.0	104.8	104.8	104.6
1987 JANUAR	105.8	105.9	105.0	104.9	104.8	105.4
APRIL	108.2	108.5	106.4	107.6	107.9	106.8
JULI	108.7	109.1	108.2	107.9	107.9	108.1
OKTOBER	109.0	109.4	108.4	108.0	107.9	108.5
1988 JANUAR	109.2	109.5	108.5	108.2	107.9	109.1
APRIL	112.4	112.9	110.0	111.6	111.8	110.9
JULI	112.8	113.3	111.8	111.9	111.8	112.3
OKTOBER	113.0	113.6	112.0	112.0	111.8	112.6
1989 JANUAR	113.5	114.0	112.1	112.0	111.8	112.6
APRIL	116.3	116.9	114.0	115.3	115.4	115.1

SIEHE FACHSERIE 16, REIHE 4.3.

1) GEMAESS SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIFE, AUSGABE 1979, OHNE BAUGEWERBE, JEDOCH EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU.

2) OHNE SPEZIALBAU, STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI UND VERPUTZEREI, BAUHILFSGEWERBE.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum			Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾			Planmäßige Ausleihungen ¹⁾		
	Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbau-Prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Zuteilungen (1.3)	Hypotheken	Zwischenskredite		
Mill. DM												
Bausparkassen insgesamt												
1986	2 561 062	82 385,5	21 862,1	904,2	25 921,5	119 852,9	20 898,7	747 331,3	106 936,6	35 952,0		
1987	2 685 214	85 816,2	23 011,7	885,1	27 215,9	116 193,9	21 590,2	821 067,1	104 519,1	34 268,5		
1988	3 182 673	101 056,8	24 468,2	895,2	27 367,6	116 973,4	19 385,3	863 460,6	98 714,9	31 591,9		
1988 September	272 818	8 896,6	2 215,0	80,7	2 339,3	112 300,3	21 842,7	826 285,2	102 404,0	32 547,2		
Oktober	240 969	7 441,0	1 739,7	58,5	2 147,9	112 021,8	21 389,9	829 745,1	102 232,7	32 216,7		
November	253 971	7 755,5	1 816,6	55,8	2 238,4	111 898,7	21 654,3	832 969,8	101 588,0	31 808,6		
Dezember	550 716	16 854,2	4 167,9	77,3	2 668,0	116 920,5	20 409,2	836 630,0	98 720,8	31 647,1		
1989 Januar	206 028	6 361,1	1 789,4	19,7	1 783,8	116 422,1	18 874,7	839 549,6	98 758,9	31 574,8		
Februar	207 462	6 374,6	1 711,3	23,6	2 200,0	116 177,8	18 958,1	843 073,1	96 933,6	31 318,1		
März	245 276	8 001,5	2 288,2	42,7	2 309,5	116 244,4	18 747,2	847 017,5	96 639,8	31 427,2		
April	196 515	6 430,1	1 802,1	79,6	2 103,7	115 811,0	18 909,7	850 851,1	96 863,6	31 225,7		
Mai	182 804	5 907,4	1 662,5	92,8	2 099,1	115 495,6	19 257,6	854 212,8	96 231,6	31 085,5		
Juni	195 951	6 794,1	1 934,2	109,4	2 117,3	115 416,4	19 867,6	858 352,1	96 215,0	31 198,7		
Juli	179 523	6 122,2	1 811,5	99,2	2 143,6	114 940,5	18 787,0	862 304,3	95 970,0	31 457,9		
August	185 701	6 092,2	1 714,1	88,1	2 083,4	114 594,5	18 991,8	866 050,6	95 848,7	31 356,7		
September	226 776	7 714,5	2 132,7	71,3	2 145,6	114 710,2	19 753,3	869 857,9	95 728,0	31 499,7		
Private Bausparkassen												
1986	1 714 968	57 565,0	14 459,3	580,8	17 786,1	84 417,0	11 057,7	490 632,3	77 478,1	20 279,4		
1987	1 831 298	60 796,7	15 468,5	572,1	18 868,4	81 314,2	12 047,8	549 801,6	76 092,0	19 372,7		
1988	2 186 084	72 003,1	16 485,9	574,8	19 103,9	81 172,9	10 769,8	578 213,2	71 581,8	17 510,5		
1988 September	187 825	6 493,1	1 519,8	62,8	1 636,8	78 026,0	13 360,3	544 246,7	75 030,8	18 027,3		
Oktober	165 789	5 424,1	1 205,0	44,5	1 562,8	77 768,3	13 398,9	546 745,0	74 776,0	17 774,8		
November	171 575	5 540,8	1 208,7	39,3	1 531,5	77 649,2	13 292,7	548 927,7	74 317,2	17 552,7		
Dezember	339 521	11 081,1	2 720,8	51,1	1 876,7	81 120,0	11 793,7	551 382,5	71 587,7	17 565,7		
1989 Januar	138 911	4 564,3	1 187,4	17,5	1 196,2	80 500,9	11 059,4	553 669,1	71 675,3	17 453,9		
Februar	134 710	4 418,5	1 113,0	18,2	1 522,6	80 302,0	11 130,5	555 900,1	70 131,8	17 308,6		
März	157 046	5 476,1	1 537,9	19,1	1 596,4	80 440,9	11 165,8	558 288,6	69 861,8	17 521,2		
April	130 487	4 563,4	1 258,0	46,1	1 493,7	79 941,5	11 612,0	561 223,3	70 071,1	17 374,7		
Mai	118 727	4 126,9	1 130,3	58,7	1 458,5	79 685,4	12 220,1	563 602,7	69 636,8	17 361,2		
Juni	127 867	4 781,1	1 310,9	76,2	1 517,9	79 518,0	12 683,1	566 684,2	69 724,0	17 550,6		
Juli	118 592	4 325,4	1 243,0	65,1	1 533,7	79 147,7	11 712,7	569 521,3	69 449,2	17 719,1		
August	121 246	4 285,0	1 150,5	59,1	1 443,8	78 948,1	11 765,0	571 838,6	69 461,1	17 674,5		
September	140 888	5 333,9	1 429,3	50,0	1 496,6	79 131,8	12 570,6	574 091,9	69 301,2	17 923,6		
Öffentliche Bausparkassen												
1986	846 094	24 820,5	7 402,7	323,4	8 135,4	35 435,9	9 841,1	256 698,9	29 458,5	15 672,6		
1987	853 916	25 019,6	7 543,2	313,1	8 347,5	34 879,7	9 542,4	271 265,5	28 427,1	14 895,8		
1988	996 589	29 053,7	7 982,4	320,4	8 263,7	35 800,5	8 615,5	285 247,5	27 133,1	14 081,4		
1988 September	84 993	2 403,5	695,3	17,9	702,5	34 274,3	8 482,4	282 038,4	27 373,2	14 519,9		
Oktober	75 180	2 016,8	534,7	14,0	585,0	34 253,5	7 991,0	283 000,0	27 456,7	14 441,9		
November	82 396	2 214,7	607,9	16,5	707,0	34 249,6	8 361,6	284 042,1	27 270,8	14 255,9		
Dezember	211 195	5 773,1	1 447,1	26,1	791,3	35 800,5	8 615,5	285 247,5	27 133,1	14 081,4		
1989 Januar	67 117	1 796,8	602,1	2,2	587,7	35 921,3	7 815,3	285 880,6	27 083,6	14 120,9		
Februar	72 752	1 956,1	598,3	5,4	677,3	35 875,8	7 827,7	287 172,9	26 801,9	14 009,5		
März	88 230	2 525,4	750,3	23,6	713,1	35 803,5	7 581,4	288 728,9	26 777,9	13 906,0		
April	66 028	1 866,7	544,1	33,5	610,1	35 869,5	7 297,8	289 627,7	26 792,5	13 851,1		
Mai	64 077	1 780,6	532,2	34,2	640,6	35 810,2	7 037,5	290 610,1	26 594,8	13 724,3		
Juni	68 084	2 013,0	623,2	33,2	659,5	35 898,4	7 184,5	291 667,9	26 491,0	13 648,1		
Juli	60 931	1 796,8	568,5	34,1	610,0	35 792,8	7 074,3	292 783,1	26 520,8	13 738,8		
August	64 455	1 807,1	563,6	29,0	639,7	35 646,5	7 226,8	294 212,0	26 387,6	13 682,2		
September	85 888	2 380,6	703,4	21,3	649,1	35 578,4	7 182,6	295 766,0	26 426,8	13 576,1		

1) Stand am Ende der Berichtszeit.

2) Ohne Zinsgutschriften.

3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn- Verband der privaten Bausparkassen e.V., Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke*)

Mill. DM

Vierteljahr	Ins- gesamt	Kreditinstitute ¹⁾						Bau- sparkassen	Versiche- rungen 2)	Dar- Lebens- versiche- rungen
		zusammen	Boden- und Kommunal- kredit- institute	Kredit- banken	Spar- kassen	Kredit- genossen- schaften 3)	Übrige 4)			
1986 2. Vj	618 751	441 861	225 253	13 603	120 868	27 126	55 011	107 944	68 946	56 075
3. Vj	626 943	449 574	230 326	14 152	122 623	27 225	55 248	107 805	69 564	56 693
4. Vj	634 091	456 915	233 913	15 258	124 829	27 634	55 281	106 915	70 261	57 595
1987 1. Vj	636 762	459 565	235 840	15 727	124 804	27 453	55 741	106 432	70 765	58 099
2. Vj	640 297	464 053	238 147	16 228	126 017	27 491	56 170	105 770	70 474	57 808
3. Vj	646 705	470 276	241 468	16 716	127 623	27 851	56 618	105 189	71 240	58 574
4. Vj	653 881	476 794	244 391	17 189	129 598	28 581	57 035	104 458	72 629	58 954
1988 1. Vj	648 917	475 387	243 893	15 788	129 746	28 647	57 313	103 598	69 932	57 702
2. Vj	655 867	481 437	247 558	16 675	130 679	29 018	57 507	102 707	71 723	59 493
3. Vj	648 242	486 465	249 661	16 933	132 722	29 503	57 646	101 544	60 233	59 637
4. Vj	662 450	495 079	255 063	18 023	134 245	29 971	57 777	98 608	68 763	60 034
1989 1. Vj	664 119	497 869	256 688	18 506	134 394	30 183	58 098	96 640	69 610	60 841
2. Vj .....	...	502 044	258 368	19 170	135 587	30 545	58 374	96 215	...	...

*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalsende gleich Jahresendstand.

1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Viertes Quartal endgültig, erstes bis drittes Quartal teilweise geschätzt.

3) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

4) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Postgiro- und Postsparkassenämter.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main - Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen, Berlin

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichts- zeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke								Tarifbesteuerte festver- zinsliche Wertpapiere			
	Festzinsen								Im Berichts-			
	auf 2 Jahre				auf 5 Jahre				zeitraum			
	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Im Berichts- zeitraum	Im Umlauf- zeitraum	Im Umlauf- zeitraum	Im Umlauf- zeitraum
1987 September	6,37	5,82 - 7,24	6,76	6,39 - 7,24	7,77	7,48 - 8,12	6,35	5,68 - 7,33	6,2			6,2
Oktober	6,72	6,14 - 7,48	7,07	6,57 - 7,59	7,95	7,50 - 8,41	6,57	5,81 - 7,60	6,4			6,5
November	6,46	5,67 - 7,43	6,86	6,48 - 7,25	7,65	7,34 - 8,00	6,50	5,83 - 7,53	6,0			6,0
Dezember	6,24	5,59 - 7,28	6,60	6,30 - 7,23	7,52	7,23 - 7,99	6,32	5,67 - 7,45	5,9			5,8
1988 Januar	6,21	5,59 - 7,43	6,55	6,27 - 6,97	7,49	7,24 - 7,83	6,29	5,70 - 7,45	5,8			5,9
Februar	6,09	5,38 - 7,19	6,38	6,06 - 6,96	7,34	7,07 - 7,76	6,18	5,58 - 7,07	5,6			5,7
März	5,94	5,29 - 7,01	6,24	5,91 - 6,96	7,22	6,95 - 7,70	6,08	5,53 - 7,18	5,6			5,6
April	5,91	5,33 - 7,01	6,19	5,91 - 6,96	7,15	6,91 - 7,48	6,03	5,47 - 7,03	5,7			5,7
Mai	6,10	5,47 - 7,01	6,45	6,09 - 6,97	7,42	7,02 - 7,88	6,16	5,58 - 7,03	6,1			6,0
Juni	6,21	5,72 - 7,00	6,57	6,28 - 7,00	7,51	7,19 - 7,88	6,20	5,66 - 6,98	5,8			6,0
Juli	6,53	5,94 - 7,28	6,82	6,43 - 7,24	7,61	7,37 - 7,91	6,41	5,84 - 7,23	6,0			6,3
August	6,84	6,23 - 7,55	7,11	6,69 - 7,53	7,78	7,50 - 8,15	6,63	6,00 - 7,52	6,5			6,5
September	6,89	6,43 - 7,57	7,13	6,89 - 7,61	7,73	7,46 - 8,14	6,72	6,06 - 7,77	6,4			6,3
Oktober	6,79	6,36 - 7,82	7,00	6,70 - 7,50	7,58	7,32 - 7,94	6,65	6,06 - 7,56	6,1			6,2
November	6,65	6,17 - 7,60	6,80	6,53 - 7,47	7,42	7,19 - 7,82	6,56	5,93 - 7,56	6,1			6,0
Dezember	6,77	6,22 - 7,60	6,92	6,59 - 7,48	7,51	7,24 - 7,93	6,61	5,93 - 7,77	6,2			6,2
1989 Januar	6,93	6,38 - 7,82	7,07	6,66 - 7,51	7,58	7,39 - 8,02	6,69	6,06 - 7,82	6,4			6,5
Februar	7,38	6,79 - 8,23	7,49	6,97 - 8,00	7,74	7,40 - 8,08	7,08	6,34 - 8,07	6,7			6,9
März	7,76	7,18 - 8,52	7,81	7,27 - 8,31	7,90	7,50 - 8,26	7,38	6,70 - 8,58	6,9			7,0
April	7,75	7,05 - 8,52	7,81	7,45 - 8,30	7,90	7,66 - 8,27	7,40	6,70 - 8,58	6,8			7,0
Mai	7,82	7,22 - 8,64	7,87	7,50 - 8,35	7,96	7,71 - 8,41	7,46	6,75 - 8,57	6,9			7,1
Juni	7,96	7,34 - 8,64	7,98	7,66 - 8,46	8,04	7,80 - 8,46	7,61	6,95 - 8,57	7,0			7,1
Juli	7,96	7,45 - 8,79	7,92	7,65 - 8,35	7,95	7,71 - 8,31	7,65	6,97 - 8,63	6,8			6,9
August	7,88	7,45 - 8,76	7,85	7,55 - 8,31	7,88	7,66 - 8,30	7,62	6,96 - 8,78	6,8			6,9
September	7,98	7,46 - 8,85	7,93	7,64 - 8,46	7,99	7,75 - 8,42	7,68	7,01 - 8,87	...			7,1

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren*)

Jahr Monat	Konkurse										Vergleichs- verfahren		
	Unternehmen und Freie Berufe		Bauhauptgewerbe		darunter		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden		Unternehmen und Freie Berufe		
	dar.		dar.		dar.		dar.		dar.		dar.		
	insgesamt	mangels Masse	insgesamt	mangels Masse	insgesamt	mangels Masse	insgesamt	mangels Masse	insgesamt	mangels Masse	insgesamt	mangels Masse	insgesamt
	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt
1984	11 960	8 954	2 015	1 474	393	300	235	153	742	602	83	52	86
1985	13 560	10 180	2 253	1 712	383	286	207	144	969	749	96	48	97
1986	13 456	10 266	2 028	1 575	340	273	184	130	979	771	80	40	75
1987	12 058	9 207	1 844	1 384	312	233	161	112	787	634	72	44	76
1988	10 523	7 825	1 596	1 155	310	225	140	84	688	532	48	29	46
1987 Sept.	877	689	111	82	20	13	11	9	59	54	11	8	7
Okt.	1 005	765	109	86	21	14	14	10	60	52	7	2	4
Nov.	786	602	104	77	20	13	9	5	50	45	7	5	10
Dez.	1 014	759	139	108	22	16	14	10	55	39	5	5	14
1988 Jan.	878	631	128	88	23	17	10	6	55	38	6	4	5
Febr.	960	718	131	84	24	12	12	5	72	52	3	2	4
März	1 022	779	167	117	30	23	18	11	76	60	6	4	4
April	874	673	138	106	28	21	19	12	57	44	1	1	5
Mai	887	688	148	112	33	24	12	8	63	53	2	-	2
Juni	861	625	123	92	26	23	5	3	50	36	4	3	5
Juli	907	682	144	112	24	20	13	10	56	48	5	3	5
Aug.	752	534	124	89	27	17	10	10	59	47	2	2	3
Sept.	903	668	126	85	31	23	14	8	60	44	4	2	6
Okt.	863	628	123	82	23	13	13	3	50	37	8	5	2
Nov.	738	555	118	90	19	14	9	6	38	31	5	3	1
Dez.	878	644	126	98	22	18	5	2	52	42	2	-	4
1989 Jan.	855	625	135	99	29	22	10	4	39	30	6	3	2
Febr.	795	582	146	103	23	19	19	8	64	49	3	-	6
März	884	638	135	101	30	21	15	12	69	53	1	1	4
April	786	593	120	82	29	17	9	6	56	42	5	2	5
Mai	815	603	106	75	24	20	5	1	55	39	8	4	4
Juni	736	541	113	85	25	17	9	6	53	37	3	3	4
Juli	809	622	118	91	20	14	10	8	65	50	1	-	7
Aug.	786	564	107	81	23	15	8	7	56	42	1	1	6
Sept.	727	537	104	75	14	10	10	8	43	28	1	1	3

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.

2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
10 Finanzen und Steuern
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
-----------------	---	-----------	---	------	---	--------	---	---------------

2. Vierteljahr 1989

Insgesamt	9 280		1 379		1 504		6 397
davon:							
Schulen	639		-		76		563
Hochschulen	275		-		275		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	20		-		20		-
Abwasserbeseitigung	1 360		-		-		1 360
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	83		-		83		-
Straßen	3 016		1 049		314		1 653
Übrige Aufgabenbereiche	3 886		330		736		2 820

2. Vierteljahr 1988

Insgesamt	8 260		1 221		1 364		5 675
davon:							
Schulen	613		-		73		540
Hochschulen	273		-		273		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	22		-		22		-
Abwasserbeseitigung	1 208		-		-		1 208
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	62		-		62		-
Straßen	2 616		929		275		1 412
Übrige Aufgabenbereiche	3 468		292		660		2 516

Rechnungsjahr 1988

Insgesamt	39 708		5 931		6 838		26 939
davon:							
Schulen	2 888		-		280		2 608
Hochschulen	1 394		-		1 394		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	100		-		100		-
Abwasserbeseitigung	5 574		-		-		5 574
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	362		-		362		-
Straßen	12 956		4 344		1 501		7 111
Übrige Aufgabenbereiche	16 433		1 586		3 202		11 645

Rechnungsjahr 1987

Insgesamt	38 466		5 857		6 836		25 773
davon:							
Schulen	2 886		-		245		2 641
Hochschulen	1 326		-		1 326		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	107		-		107		-
Abwasserbeseitigung	5 344		-		-		5 344
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	384		-		384		-
Straßen	12 735		4 315		1 501		6 919
Übrige Aufgabenbereiche	15 684		1 542		3 273		10 869

Siehe Fachserie 14, Reihe 2.

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge :	: Kenn- : ziffer :
Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe - Indizes -	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr aus- gewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeu- gerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarkt- preise)	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland	17	5	vj	2170500
Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe:
Monatsbericht der Deutschen Bundesbank -
Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine
Konjunkturlage)

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe:
Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) -
Statistische Übersichten I/1 (Arbeitsuchende und offene Stellen),
I/2 (Arbeitslose), I/3, I/4, I/8 (Zugang an Arbeitsuchenden,
Arbeitslosen und offenen Stellen), I/14 - I/17 (Kurzarbeit),
I/19 - I/30 (Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung).

Deutscher Bundestag, Bonn

Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe:
Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen
in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) -
Übersichten 4, 13, 14 und 30 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über Ver-
sicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj = vierteljährlich,
j = jährlich.

